Vollständiges

Französisches und Deutsches Titular-Buch,

Darinnen

aller

hohen Häupter und Dicasterien,

verschiedener

Collegiorum und Facultäten,

wie auch

vieler andern Personen übliche Titulaturen,

nebst einer allgemeinen Anweisung darzu,

enthalten;

Bey dieser neuen Ausgabe um die Helfte

vermehret

und mit einem Register versehen.

[Verf.: Philander]

Frankfurt und Leipzig,

Bey Heinrich Ludwig Brönner,

1762.

Einleitung
zur
Titulatur
In Aufschriften der Briefe.

§. 1.

Die Deutschen haben in diesem Stück etwas besonders. Sie ahmen nicht allein in allen Eitelkeiten auswärtigen Völkern nach, sondern suchen diese auch noch darinnen zu übertreffen. Eben solches ereigenet sich nicht weniger in den Aufschriften, welche auswendig auf einen zusammengelegten und versiegelten Brief gesetzet werden, um denselben dadurch die gehörige Addresse zu geben, und ihn an den Mann zu bringen, an welchen er ausgestellet wird. Der Namen desjenigen, an den der Brief gehet, nebst dem Orte seines Aufenthaltes wäre gnug darzu, und nicht selten muß es auch gnug seyn so in Deutschland wie noch mehr unter anderen Völkern. Die Ehrsucht

und Begierde des Vorzugs aber will noch mehr haben. Man sucht darinnen nicht allein alle Eigenschaften, Verdienste, Geschicklichkeiten, Habseligkeiten und Würden, wodurch sich einer von anderen unterscheidet, anzubringen, sondern erdenket auch noch darzu prächtige obwohl leere Worte und Titel, und wenn man nicht weiter kommen kann, so muß ein rc. alles mögliche ersetzen. Es ist daher kein Wunder, wenn einem Neulinge beym Eintritt in die politische Welt und besonders beym Briefschreiben bang wird, daß er alle Buchläden durchlauft, Briefsteller kauft, Worte und Redensarten zusammen stoppelt, und sie zu seiner Absicht nach Art der galanten Welt anzubringen sucht, und, wenn er mit dem inwendigen zur Noth fertig, so muß ihm das auswendige, als etwas unerhörtes, unbegreifliches und seltsames, noch mehr zu schaffen machen. Inwendig hat er doch noch Sachen, die ihm die Worte zu seiner Absicht an die Hand geben, auswendig aber hat er nichts, und soll doch davon Worte machen. Um nun diesem Unheil abzuhelfen, wird man sich hier angelegen seyn lassen, einem Anfänger von solchen Aufschriften und Wortgepräng einen Begrif zu geben, damit er sich aus seiner Noth zu helfen und seinen Vorfahren mit der in der galanten Welt erforderlichen Geschicklichkeit nachzuahmen wisse.

§. 2.

Von diesen Aufschriften ist schon etwas oben im Briefsteller gemeldet, welches hier vorauszusetzen ist. Solche sollen denjenigen zu erkennen geben, an den der Brief abzugeben ist. Darzu

brauchet

brauchet man dessen Geschlechts- oder Zunamen und auch wohl noch seinen Tauf- oder Vornahmen mit einem bekanten nach dem Unterschied des Geschlechts erforderlichen doppelten Ehrenworte, nebst dem Orte seines Aufenthalts, z. E.

Herrn
Herrn Max Theodor Brand
in
Wien.

An das verehlichte Frauenzimmer bedienet man sich nebst ihres Zunamens, den sie von Geburt hat, zugleich dessen von ihrem Ehegatten, und setzet entweder diesen oder jenen voran, z. E.

Frauen
Frauen Annen Claren Weitzinn,
gebohrnen Spiesinn,
in
Mannheim.

Oder: Frauen
Frauen Annen Claren, gebohrnen Spiesinn,
verehelichten Weitzinn, 2c.

Oder, so sie eine Witwe ist, wird dieses auch bey ihrem Namen gemeldet, z. E.

Frauen
Frauen Annen Claren, gebohrnen Spiesinn,
verwitweten Weitzinn, 2c.

Und an das ledige Frauenzimmer:

Jungfer
Jungfer Henriette Miliane Schwarzinn
in
Leipzig.

Die französischen Aufschriften hat man bisher ebenfalls gebrauchet statt der deutschen, entweder

dadurch etwas besonderes vorzustellen, oder den unbekanten Umschweif der vielen Titel und daher besorglichen Verstos zu vermeiden. Also giebet man obige Aufschriften folgendergestalt:

A Monsieur
Monsieur Max Théodor Brand,
à
Vienne.

Oder: A Madame
Madame Anne Clare Weiz,
née Spies,
à
Manheim.

Oder: A Madame
Madame la Veuve Weiz,
née Spies, &c.

Oder: A Mademoiselle
Mademoiselle Henriette Miliane
Schwarz,
à
Leipzig.

Wiewohl man sich dieser letzteren Sprache heutiges Tages ohne Bedenken überheben, und die deutsche nicht eben vor verächtlicher halten darf. Der Vornamen bleibet gleichfalls oft weg, wenn man nicht mehrere gleiches Namens, und daher eine unzulängliche Addresse des Briefes besorgen darf. Kommet es hoch, so setzet man noch darzu die Kunst oder Profeßion, so einer treibet, z. E.

Herrn
Herrn Heinrich Konrad Spiel,
vornehmen Kauf- und Handelsmann
in
Hamburg.

Oder: Herrn
Herrn Johann Michael Keil,
Bürger und Beckermeister
in
Frankfurth.

Oder im Französischen:
A Monsieur
Monsieur Henri Conrad Spiel,
Marchand très-renommé
à
Hambourg.

Oder: A Monsieur
Monsieur Jean Michel Keil,
Bourgeois & Maitre Boulanger
à
Francfort.

§. 3.

Dieses wäre gnug zu einer erforderlichen Adresse eines Briefes, und im Französischen pfleget man auch nicht viel mehr zu thun, deswegen dergleichen Aufschrift oft statt der deutschen dienen muß. Im Deutschen aber wird, zumal an vornehmere Personen, etwas mehr erfordert, daß man darinnen bisweilen nicht gnug thun kann, und hauptsächlich zu guten und vollständigen Titularbüchern seine Zuflucht nehmen muß. Alle Titel aber in dergleichen anzuführen, würde, wie leicht zu begreifen ist, viel zu weitläuftig fallen, deswegen eine gute Anweisung die besten Dienste thut, damit man sich auf alle Fälle selbst zu helfen wisse. Diesemnach hat man besonders im Deutschen vier

Stücke in der Aufschrift eines Briefes wahrzunehmen: 1) Den Titel, welcher einem Standes, Würde, Amts oder anderer Vorzüge halber gegeben wird. 2) Den Namen dessen, an den der Brief gehet. 3) Die völlige Beschreibung des Standes oder Amtes, der Würde oder anderer Vorzüge, darinnen derjenige, so den Brief haben soll, von anderen zu unterscheiden ist. 4) Der Titel der besonderen Verhältniß, nebst dem Orte, wo sich derselbe aufhält, wovon und anderen Nebendingen vorhin und schon oben beym Briefschreiben gedacht worden, die man hier also übergehen kann.

§. 4.

Das erstere ist der Titel, so einem Standes, Würde, Amts oder anderer Vorzüge halber gegeben wird. Dieser war in vorhin angezogenen Aufschriften blos Herr, Herr. Womit man sich auch gemeiniglich behelfen kann. Schreibet man aber an Gelehrte, Adeliche, oder an die, so in einigen Bedienungen, Aemtern oder Würden stehen, so will schon etwas mehr erfordert werden. Oben im Briefsteller ist bereits gedacht, was man inwendig im Briefe zur Anrede deswegen vor Titel gebrauchet, und nach diesen pfleget man auch die äuserliche Titulatur, was dieses erste Stück anbetrift, einzurichten, auser einiger nach dem verschiedenen Gebrauch gemachter Veränderung. Also wenn es inwendig heist:

Hochedler, Vest- und Hochgelahrter,

so nimmet man dieses auch auswendig zur Aufschrift, und zwar, weil man darunter verstanden

haben

haben will: Dieser Brief ist abzugeben auf diese Mase:

Dem Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn,

und so auch an das Frauenzimmer mit der an solche gebräuchlichen Redensart:

Der Hochedlen Frau,

Oder: Der Hochedlen Jungfer,

und auf solche Art richtet man sich allzeit in der auswendigen Aufschrift nach der inwendigen Titulatur, wie sie oben an unterschiedene Personen angegeben ist. Bey Königen und anderen Fürstlichen Personen hat man aber desfalls noch einigen Unterschied zu beobachten, und wo sich bey ihrem in der Anrede gegebenen Titel das Wort Kaiser, König, Churfürst, Herzog und dergleichen findet, so brauchet man solches bey eben denselben Worten des Titels nicht in der äuseren Aufschrift, wie in der inneren Titulatur, sondern lässet es weg, und brauchet an dessen statt Fürst, z. E. wenn es inwendig heist:

Allerdurchlauchtigster, Großmächtigster König,

so schreibet man auswendig:

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn,

oder, so es inwendig heist:

Durchlauchtigster Herzog,

so kommet auswendig:

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn,

und so ebenfalls an andere Fürstliche Personen sowohl als an ihre Prinzen, und nicht weniger an Fürstliches Frauenzimmer:

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau,
An einen Grafen aber behält man seine Benennung, nebst dem Worte Herr, folgendergestalt:

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn.

An Adeliche, Bürgerliche und andere geringeren Standes bleibet man durchgehends bey der ersteren Art der Titulatur, und das übrige von der inwendig gebrauchten Titulatur giebet das vierte Stück dieser Aufschrift, wovon unten.

§. 5.

Will man auch hiervon wissen, wie man sich in französischen Aufschriften zu verhalten hat, so gehen diese von solcher Regel weit ab, sind kürzer, und brauchen an hohe Personen denjenigen Titel in diesem ersten Stück der Aufschrift, den sie inwendig im Kontext zu gebrauchen pflegen. Also Kaiser und Könige nennet man inwendig Ew. Majestät, und so auch im Französischen auswendig *A sa Majesté.*

An Kardinäle: *A son Eminence.*

An geistliche Fürsten, so nicht von Fürstlicher Geburth, aber doch in Deutschland Reichsstände und Fürsten sind, und daher nicht Durchlauchtigst genennet werden:

A son Altesse Révérendissime.

An königliche Prinzen und Fürsten, so aus königlichem Geblüt entsprossen:

A son Altesse Roiale.

An andere Fürstliche Personen, so nicht königlichen Geblüts sind:

A son Altesse Sérénissime.

An Grafen, besonders regierende Herren, und

andere adeliche Personen, die man obgemeldeter masen Ew. Excellenz nennet:

A son Excellence.

An andere hohe Bediente und adeliche Herrschaften:

A Monseigneur.

Und an die übrigen, wie Anfangs:

A Monsieur.

An das Frauenzimmer bedienet man sich in diesem Stück eben des Titels, wie man ihn ihren Vätern, oder, so sie verheirathet sind, ihren Männern zu geben pfleget, ausgenommen Prinzeßinn, so wie auch Prinzen, nennet man nicht Sa Majesté, sondern an dessen statt:

A son Altesse Sérénissime oder Roïale.

Und so gehet der Titel an alle Fürstliche Personen, an die übrigen verheiratheten, sowohl als ehelos gewordenen aber durchgehends:

A Madame.

Und an das unverheirathete Frauenzimmer:

A Mademoiselle.

Dieser französische Titel machet oben in der Mitte eines zusammengelegten Briefes die erste Zeile aus, so etwas hinein gerucket wird, wie in folgenden zu sehen ist.

§. 6.

Das zweyte Stück dieser Aufschrift ist der Namen desjenigen, an den der Brief gehet. Solchen schreibet man im Deutschen ganz aus, sowohl den Vor- als Zunamen, und bey verehlichten oder verwitweten Frauenzimmer auch den Namen ihres Ehegatten, mit Wiederholung des vorhin

schon gebrauchten Ehrenwortes: Herr, oder Frau, oder Jungfer, folgendergestalt:

Dem Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn Karl Heinrich Voland 2c.

Item:

Der Hochedlen Frau, Frau Susannen Eleonoren, verehelichten (oder verwitweten) Brauninn, gebohrnen Arnoldinn, 2c.

Item:

Der Hochedlen Jungfer, Jungfer Magdalenen Dorotheen Weichinn, 2c.

und so ebenfalls an Fürstliche Personen:

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Heinrich dem dritten, 2c.

Item:

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich dem ersten, 2c.

Ferner an Grafen:

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Karl Anton, 2c.

und so auch an dergleichen Frauenzimmer, auser weil diese keine Geschlechts- oder Geburtsnamen haben, so bleibet dieser weg, folgendergestalt:

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau Ulriken Eleonoren, 2c.

§. 7.

Im Französischen wiederholet man an bürgerliche und adeliche Personen geringeren Standes blos das vorhin gebrauchte Ehrenwort, nebst dem Namen:

A Mon-

A Monsieur
Monsieur Charles Henri Voland &c.

Oder: *A Monsieur*
Monsieur Louis de Wiegand &c.

An Freyherren und Grafen aber, so man Ew. Excellenz tituliret, wiederholet man das desfalls vorhin gebrauchte Ehrenwort nicht, sondern ein anderes dergestalt:

A son Excellence
Monseigneur le Baron de Griechheim &c.

Oder: *A son Excellence*
Monseigneur le Comte Auguste &c.

und eben dergleichen auch an alle Fürstliche Person:n mit ihrer Fürstlichen Benennung:

A son Altesse Sérénissime.
Monseigneur le Prince Fréderic &c.

Oder: *A sa Majesté*
Monseigneur le Prince

An das Frauenzimmer hat man dergleichen Unterschied nicht, sondern man setzet in diesem zweyten Stück durchgehends vor den Namen entweder *Mademoiselle* oder *Madame*, z. E.

A Mademoiselle
Mademoiselle Henriette Speir &c.

Item: *A Madame*
Madame Holz, née Sack &c.

Item: *A Madame*
Madame la Veuve Holz, née Sack &c.

Item: *A Madame*
Madame la Comtesse Louise &c.

Item: *A son Altesse Sérénissime*
Madame la Princesse Amalie &c.

§. 8.

§. 8.

Das dritte, so in Aufschriften der Briefe zu beobachten ist, giebet die ausführliche Beschreibung des Standes oder Amtes, der Würde oder anderer Vorzüge, wodurch sich einer zu unterscheiden pfleget. Inwendig brauchet man desfalls blos in der Anrede den darzu erforderlichen Ehrentitel Kaiser, König, Churfürst, Erzbischof, Kardinal, Herzog, Fürst, Graf, General, Hofrath, und dergleichen, oder, so es keine solche beträchtliche Würde, daß man jemanden deswegen einen besonderen Ehrentitel zu geben pfleget, blos Herr; Auswendig aber muß davon eine ausführliche Beschreibung gegeben werden. Diese lässet sich an hohe Potentaten, Fürsten und regierende Herren nicht wohl unter einen allgemeinen Begrif bringen, sondern man muß sich, was darzu erfordert wird, entweder aus guten Titularbüchern, oder aus öffentlichen Patenten bekant machen, oder davon an Höfen, wo man zu thun hat, Erkundigung einziehen. Bey anderen Personen aber ist das erste, worauf man zu sehen hat, ob sie herrschaftliche Güter besitzen, und zugleich die Gerichte dabey haben, welches gleich nach dem Namen zuerst gemeldet wird, solchergestalt:

Erb- und Gerichtsherr auf etc.

oder im Französischen:

Seigneur de &c.

so wie man eben dergleichen bey höhern Personen, wenn sie Herzogthümer, Fürstenthümer, Grafschaften und Herrschaften besitzen, zu melden pfleget, als:

Herzog

Herzog zu N. ꝛc. Fürst zu N. ꝛc. Graf zu N. ꝛc. Herr zu N. ꝛc.

oder im Französischen:

Duc de N. &c. Prince de N. &c. Comte de N. &c. Seigneur de N. &c.

Das zweyte ist, worauf hier zu sehen ist, ob die Person, an die der Brief gehet, einen Gradum in den gelehrten Wissenschaften hat, als:

Doctor, *Licentiat*, *Magister*, in der Theologie, in den Rechten, in der Arzneywissenschaft, oder in der Weltweisheit.

welches alsdenn mit angeführet wird. Denjenigen, so sich in der Rechtsgelehrsamkeit und besonders in der Praxi ausnehmend hervorgethan, wird ebenfalls, ob sie gleich keinen Gradum haben, sowohl nach den gemeinen kaiserlichen Rechten, als nach allgemeinem Beyfall der Titel gegeben:

Ansehnlicher oder Hochansehnlicher, berühmter oder Hochberühmter Rechtsgelehrter,

und im Französischen:

Jure Consulte, oder *Consulent en Droits très-renommé*, *très-célébre*, oder *très-excellent*,

so wie geschickte Gelehrte in der Arzneywissenschaft besonders

Erfahrne oder Hocherfahrne, *très-expert*,

genannt werden. Drittens folget darauf der Titel wegen der Bedienungen oder Aemter, oder desfalls nur beygelegten Würden, desgleichen auch wegen anderer Wissenschaften, so in den vorigen nicht mit begriffen, nicht weniger wegen der Künste, Hanthierungen, oder was einer sonst nur zu treiben pfleget, und sich von andern unterscheidet. Solche

Solche, wenn ihrer etliche sind, werden gern nach einander erzehlet, damit ja der Eitelkeit nicht zu wenig geschiehet. Es werden solche hernach, wie man sie im Deutschen sowohl als Französischen zu geben pfleget, besonders gemeldet, weil aber insonderheit bey Bedienungen und Aemtern, oder bey den desfalls nur beygelegten Würden, unterschiedene Verenderungen vorfallen, die sich nicht bey einer jeden alle anführen lassen, so wird nöthig seyn, deswegen hier noch einen allgemeinen Begrif zu geben, damit man sich in den unterschiedenen Fällen darein zu finden wisse. Alle solche Bedienungen, Aemter oder Würden werden entweder von Kaisern, von Königen, von Churfürsten, von anderen Fürsten, von Grafen und anderen Herrschaften gegeben, oder bey Reichsstädten sowohl als anderen Städten, bey Universitäten, bey Schulen, bey Kirchen oder dergleichen verwaltet, welche man folgendergestalt zu unterscheiden pfleget: Also bey Kaiserlichen Bedienungen:

Ihro oder der Römisch-Kaiserlichen Majestät ꝛc.

de sa Majesté Impériale &c.

bey Königlichen Bedienungen:

Ihro Königlichen Majestät von ꝛc.

de sa Majesté le Roi de &c.

bey Königlichen und zugleich Churfürstlichen Bedienungen:

Ihro Königlichen Majestät in ꝛc. und Churfürstlichen Durchlaucht zu ꝛc.

de sa Majesté le Roi de &c. & l'Electeur de &c.

oder man giebet dergleichen auch durch Beywörter solchergestalt, z. E. Königlich-Großbrittannischen

schen und Churfürstlichen Braunschweig-Lüneburgischen Hofrath, und so auch bey den übrigen, wenn es gebräuchlich ist; Denn bey allen pfleget es nicht zu geschehen, obgleich der Herzog, von dem die Bedienung dependiret, zugleich ein Fürst oder Graf ist, und man spricht nicht: Herzoglicher und Fürstlicher oder Gräflicher Rath, wo es nicht unterschiedene Herrschaften sind, als: Churpfälzischer Hof- und Fürstlich-Nassauischer Kammeragent, 2c. Ferner

bey Churfürstlichen Bedienungen:

Jhro Churfürstlichen Durchlaucht zu 2c.

oder: Jhro Churfürstlichen Gnaden zu 2c.

de son Altesse Electorale de &c.

bey Bedienungen königlicher Prinzen und anderer fürstlichen Personen von königlichem Geblüt:

Jhro Königlichen Hoheit zu 2c.

de son Altesse Roïale le Prince de &c.

bey andern fürstlichen Bedienungen:

Jhro Hochfürstlichen Durchlaucht
Herrn Landgrafens zu 2c.
Markgrafens zu 2c.
Herzogs zu 2c.

de son Altesse Sérénissime le Landgrave de &c.
le Marggrave de &c.
le Duc de &c.

oder so es blose Fürsten, die die vorigen Würden nicht haben, blos:

Jhro Hochfürstlichen Durchlaucht zu 2c.

de son Altesse Sérénissime le Prince de &c.

bey gräflichen Bedienungen:

Jhro Hochgräflichen Gnaden zu 2c.

de Monseigneur le Comte de &c.

bey Reichsfreyherrlichen Bedienungen:
Ihro Reichsfreyherrlichen Gnaden zu ꝛc.
de Monseigneur le Baron de &c.
oder so beyde letztere solche Herrschaften sind, die Ihro Excellenz genennet werden, so heist es:
Ihro Hochgräflichen Excellenz zu ꝛc.
de son Excellence Monseignenr le Comte de &c.
oder: Ihro Hochfreyherrlichen Excellenz zu ꝛc.
de son Excellence Monseigneur le Baron de &c.
bey Bedienungen in Reichsstädten:
der kaiserlichen freyen Reichsstadt N.
de la Ville impériale de N.
bey dergleichen in andern Städten:
der Stadt N.
de la Ville de N.
bey dergleichen auf Universitäten:
der löblichen Universität N.
de l'Academie de N.
bey dergleichen an Kirchen:
bey der Kirche zu N.
de l'Eglise de N.
bey dergleichen an Schulen:
bey der Schule zu N.
de l'Ecole de N.
und so auch bey andern dergleichen, welche man sich aus nachfolgenden Titeln sowohl, als durch die Ubung bekant machen muß.

§. 9.

Wegen des Frauenzimmers ist bey diesem dritten Punkt noch eine Anmerkung zu machen. Haben sie eigene Länder und Güter, oder eigene Aemter und Bedienungen, so verhält man sich desfalls in der Titulatur gänzlich wie bey den Mannspersonen, davon unten an die römische Kaiserinn als

Königinn

Königinn von Ungarn und Böhmen, desgleichen an die rußische Kaiserinn ein Beyspiel zu nehmen ist. Haben sie aber keine eigenen Bedienungen oder Güter, so wollen einige den völligen Titel ihres Mannes an dessen statt nehmen, welches aber nicht durchgängig Beyfall findet. An hohe Standespersonen, sowohl an verheirathete als ledige, muß man sich nach der Vorschrift des Hofes richten und desfalls Erkundigung einziehen. An andere geringeren Standes, oder an Privatpersonen behält man nur den Namen von ihrem Vater oder Manne, oder nebst diesen jenen zugleich, wie oben gemeldet, z. E.

Der Hochedelgebohrnen Frau, Frau Marien Dorotheen, verehlichten Hofräthinn Lichtnerinn, gebohrnen Helferinn, 2c.

A Madame

Madame Lichtner, née Helfer, &c.

Will man dem Beyspiele einiger von der galanten Welt folgen, so richtet man die äusere Aufschrift an ein verehelichtes Frauenzimmer nicht an sie selbst, sondern an ihren Mann.

§. 10.

Das vierte Stück der Aufschrift ist der Namen der besonderen Verhältniß, welche zwischen Eltern und Kinder, zwischen verehelichten gegen einander, zwischen Anverwandten, Brüdern, Schwestern, Vettern, Basen, Gevattern und dergleichen, zwischen Herren und Bedienten, zwischen Obrigkeiten und Unterthanen, zwischen Patronen und Klienten und anderen dergleichen statt findet, und hier zuletzt in einer besonderen Zeile gebrauchet wird. Allzeit solchen zu gebrau-

chen, pfleget man gern ein Bedenken zu nehmen, und lässet es gnug seyn an den Namen der allgemeinen Verhältniß, z. E. an hohe Standespersonen:

Meinem allergnädigsten König und Herrn,
Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn,

oder an andere obrigkeitliche Personen:

Meinen Hochgebietenden und Hochgeehrtesten Herren,

oder an Privatpersonen und gute Freunde:

Meinem Hochgeneigtesten Patron,
Meinem guten Freunde und Gönner,

oder höchstens nicht mehr als:

Meinem Hochgeehrtesten Herrn,

Das übrige mögte leicht einen Verräther abgeben. Solchem allen nach lässet sich die völlige Aufschrift eines Briefes folgendermasen sehen:

Dem Hochedelgebohrnen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn Johann Heinrich Folger, Erb- und Gerichtsherrn auf Wiesenthal, berühmten Rechtsgelehrten, Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht zu Stollberg Hochverordneten Hofrathe, rc.
Meinem Hochgeehrtesten Herrn,
in Witschenau.

§. 11.

Von dem hier zuletzt und oben schon gemeldeten Orte des Aufenthaltes ist nur noch zu erwehnen, daß solcher an bekante Versammelungen, als Rathsversammelungen, Regierungen, Kanzleyen, Universitäten, Schöppenstühle, Aemter, so ihren Aufenthalt nicht verenderen, desgleichen an Kaiser, Könige und andere Fürsten, so ihre beständige und selten unbekante Residenz haben, wo sie nicht davon abwesend sind, gemeiniglich wegbleibet.

§. 12.

§. 12.

So viel ist es, was etwann überhaupt bey der Aufschrift eines Briefes anzumerken wäre, welches man sich mit mehrer Aufmerksamkeit bey nachfolgenden Titeln bekant machen kann, daß man durch fleißige Ubung im Stande ist sich selbst zu helfen, und es auf andere vorkommende Fälle, so hier nicht angemerket, anzuwenden. Was von der inwendigen Titulatur oben im Briefsteller gemeldet ist, kann auch hier in der auswendigen Aufschrift, besonders, was das erste Stück anbetrift, zur Anleitung dienen, so wie man hier nach dieser hinwiederum jene einzurichten lernen kann. Ehe man aber zu solchen besonderen Aufschriften selbst schreitet, werden sich darinnen noch einige Anmerkungen machen lassen.

§. 13.

Die erste Anmerkung betrift die Aufschriften an hohe Potentaten oder andere Fürsten. Man ist zwar hier nur von Briefen zu handeln begriffen, doch wird die Erinnerung nicht schaden, wie man sich in anderen öffentlichen Schriften darinnen zu verhalten hat. An einigen Höfen ist die Gewohnheit, daß man die Aufschriften in Memorialien, Suppliken und anderen gerichtlichen Schreiben, so man bey den Hofgerichten, Regierungen, Kammergerichten, Kanzleyen und dergleichen überreichet, nicht an das Collegium selbst, wovon unten noch etwas soll gemeldet werden, sondern an den König, Fürsten, oder an die Herrschaft selbst richtet, darnach man sich denn an jedem Hofe zu erkundigen hat. Dergleichen geschiehet bey dem Reichshofrathe zu Wien, bey dem Reichskammergerichte zu Wetzlar, in den Preußischen und Würtembergi-

schen Landen und andern mehr. An einigen Orten verhält man sich, besonders in Briefen, ganz kurz, so daß man nur zur Aufschrift dieses brauchet:

An Ihro Römisch-Kaiserliche Majestät, oder: An Ihro Königlich-Preusische Majestät, oder im Französischen:

A sa Majésté l'Empereur des Romains,

oder: *A sa Majésté le Roi de Prusse.*

Die Franzosen schreiben oft blos: *Au Roi.* Andere aber wollen den deutschen Titel völlig im Französischen beybehalten, und folgendergestalt übersetzen, z. E. an den Kaiser:

Au très-haut, très-puissant & très-invincible Prince N. &c.

oder an einen König:

Au très-haut & très-puissant Prince N. &c.

an statt, daß andere nach obiger Anweisung blos gebrauchen:

A sa Majésté

Monseigneur le Prince N. &c. Roi de &c.

Ein jeder kann sich davon erwehlen, was ihm beliebet, und davon im folgenden Beyspiele finden.

§. 14.

Die zweyte Anmerkung gehet auf die Kardinaltitel. Ein Kardinal wird zu Rom Ihre Eminenz tituliret, er mag ein Fürst seyn oder nicht, welcher Titel ihnen eigen ist. Es giebet derselben dreyerley: Kardinal-Bischöffe, Kardinal-Priester und Kardinal-Diaconi, welches man in der Aufschrift mit meldet. Was sie auserdem vor Bißthümer, Gesandschaften oder andere ansehnliche Bedienungen bey dem Kirchenstaate verwalten, wird ebenfalls mit gemeldet, davon man aber wegen dessen öftern Verenderung nichts beständiges ange-

angeben kann. Im deutschen brauchet man nach obgedachter Vorschrift folgenden Titel:

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten in Gott Vater, Fürsten und Herrn, Herrn N. N. der heiligen Römischen Kirche Kardinal-Bischoffe, (Priester oder *Diacono*) Bischoffe zu N. und N. rc.

Hat ein Kardinal angebohrne Titel, z. E. als ein Fürst, Graf und dergleichen, so bedienet man sich derselben zugleich mit dem eigentlichen Kardinalstitel, ist er aber nicht von fürstlicher Geburth, so bleibet Durchlauchtigst auch weg, oder man kann auch folgende Aufschrift ganz wohl brauchen:

An Ihre Eminenz
Dem Hochwürdigsten in Gott Vater, Fürsten und Herrn, Herrn N. rc.

und im Französischen:

A son Eminence,

oder: *A son Eminence Révérendissime*
Monseigneur N. N. Cardinal du Sacre Collége, Evêque de N. &c.

oder so er ein gebohrner Fürst ist:

A son Eminence Sérénissime
Monseigneur le Prince N. Cardinal &c.

§. 15.

Die dritte Anmerkung begreift die Aufschriften an geistliche Churfürsten, Erzbischöffe und Bischöffe in Deutschland, auch andere geistliche Prälaten, diese werden Fürsten genennet, weil sie zugleich Reichsfürsten sind, den Titel Durchlauchtigst aber bekommen sie, wenn sie gebohrne Fürsten sind, sonst heisen sie nur Ihre Gnaden oder Hochgebohren, und im Französischen schreibet man im ersteren Fall:

A son Altesse Sérénissime
Monseigneur le Prince N.

oder im letzteren Fall:

A son Altesse Révérendissime
Monseigneur N.

Sie werden auch erwehlte und bestetigte Bischöffe genennet, weil sie sowohl von ihren Kapiteln erwehlet, als von dem päbstlichen Stuhle zu Rom bestetiget werden müssen. Ist dieses letztere noch nicht geschehen, wie es denn bey den Bischöffen Augspurgischer Konfeßion niemals zu geschehen pfleget, so schreiben sich diese oder ein solcher blos: Postulirter Bischoff. Angebohrne oder andere eigene Titel behalten sie nebst den bischöfflichen zugleich.

§. 16.

Die vierte Anmerkung erstrecket sich auf die Titel der Aebtißinn. Es lässet sich aber davon nichts mehr sagen, als was im vorigen §. von dergleichen männlichen Titeln gedacht worden. Sie werden Fürstinn genennet, wenn sie gefürstete Aebtißinn sind, bekommen aber den Titel: Durchlauchtigst, nur, wenn sie gebohrne Fürstinn sind, auserdem heisen sie: Hochwürdigst, oder, wenn sie weder gefürstete noch gebohrne Fürstinn sind, blos: Hochwürdig, auch wohl: Hoch- oder Wohlgebohrn darzu, wenn sie von gräflicher oder adelicher Geburth sind. Frau will man sie durchgehends tituliren, ob sie ledig sind, oder verheurathet gewesen, wie aus ihren unten vorkommenden Titeln zu sehen ist.

§. 17.

Die fünfte Anmerkung ziehet die Titel an Prinzen in Erwegung. Bey einigen hohen Häusern ist hierinnen etwas besonders vorgeschrieben.

So

So heisen jetzo die kaiserlichen Prinzen: Erzherzoge von Oestreich, der erstgebohrne von Engelland: Prinz von Wallis, der zweyte: Herzog von Kumberland, 2c. So bekam auch der jetzige Prinz von Oranien bey Lebzeiten seines Herrn Vaters den Titel als Graf von Büren, 2c. Ist aber darinnen nichts gewisses festgesetzet, so bekommen Prinzen mehrentheils den Titel ihres Vaters mit dem Unterschiede, daß man an statt des Titels der ersten Würde ihres Vaters brauchet:

Erbprinz oder Prinz,

nachdem einer der erst- oder nachgebohrne Prinz ist, und im Französischen:

Prince héréditaire oder *Prince.*

übrigens aber werden die Titel an Prinzen völlig so behalten, wie man sie ihren Vätern zu geben pfleget. Also wenn es im väterlichen Titel von der ersten Würde heist:

König, Churfürst, Herzog, Landgraf, Fürst, 2c. zu N.

so brauchet man an dessen statt:

Erbprinz oder Prinz von oder zu N.

so wie sie auch nicht Ihre Majestät, oder Allerdurchlauchtigst, genennet werden, obgleich ihr Vater so heist, sondern nur Durchlauchtigst, in dem Titel aber, so ihnen ihrer Würde halber auswendig gegeben wird, heisen sie:

Durchlauchtigster Fürst und Herr,

und in dem Titel der besonderen Verhältniß:

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

Haben sie eigene Würden und Chargen bekommen, oder sich eigene Länder und Herrschaften angeschaffet, davon sie den Titel führen wollen, so wird dessen auch mit erwehnet.

§. 18.

Die Titel oder Aufschriften an ganze Versammelungen oder Collegia verdienen noch einer eigenen Betrachtung. Daher die sechste Anmerkung die Titulatur an Rathsversammelungen in Reichsstädten in sich fassen mag. Uberhaupt ist von ganzen Versammelungen die Regel zu geben, daß, wenn in selbigen Personen von unterschiedenem Stande, oder von unterschiedener Würde sitzen, so brauchet man auch alle desfalls sich unterscheidende Titel zusammen, sind sie aber alle gleich, so ist einer, der ihnen gebühret, in der vielfachen Zahl gnug. Ein Rath in einer Reichsstadt wird

Ein Hochedler und Hochweiser Rath

genennet, und so giebet man auch die auswendige Aufschrift:

Einem Hochedlen und Hochweisen Rath der kaiserlichen freyen Reichsstadt N.

In den beträchtlichen Kanzleyen Deutschlandes aber, wo nicht eine alte Gewohnheit etwas besonders eingeführet hat, wird ihnen, wie anderen Versammelungen, nach ihren unterschiedenen Gliedern folgender Titel gegeben:

Hoch- und Wohledle, Veste, Hoch- und Wohlgelahrte, Hoch- und Wohlweise.

im Kontext aber behält man vorhin erwehnte Titulatur. Wegen des Namens aber oder wegen der Benennung, damit man weis, an wen die Schrift oder der Brief gerichtet ist, und dessen Unterlassung nicht auf Verächtlichkeit hinaus laufe, hat man an Orten, wo auf Respect und Unterschied gesehen wird, mancherley Art, daß man solche entweder vor obgedachte Titulatur setzet auf diese Weise:

Zur

Zur kaiserlichen freyen Reichsstadt N. Hoch- und Wohlverordnete Herren Bürgermeister und Rath,

oder jenes zuerst und dieses nachher zwischen den Titel der besonderen Verhältniß solchergestalt:

Hoch- und Wohledle, Veste, Hoch- und Wohlgelahrte, Hoch- und Wohlweise,
Zur kaiserlichen freyen Reichsstadt N. Hoch- und Wohlverordnete Herren Bürgermeister und Rath,
Hochgeehrteste und Hochgebietende Herren.

oder auch umgekehret, dieses zuerst und jenes zuletzt, sowohl als beydes in einer Zeile nach der anderen fortgeschrieben folgendermasen:

Hoch- und Wohledle, Veste, Hoch- und Wohlgelahrte, Hoch- und Wohlweise, Hochgeehrteste und Hochgebietende Herren Bürgermeister und Rath der kaiserlichen freyen Reichsstadt N.

In keinem wird ein Verstos zu besorgen seyn, wenn auch die an einem Orte gebräuchliche Art unbekant seyn solte. Und diesemnach heist es auch in der auswendigen Aufschrift:

Den Hoch- und Wohledlen, Vesten, Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen, zur kaiserlichen freyen Reichsstadt N. Hoch- und wohlverordneten Herren Bürgermeistern und Rath,
Meinen Hochgeehrtesten und Hochgebietenden Herren.

So ist die gemeinste Titulatur; Doch weil auch heutiges Tags nicht weniger würdige und geschickte Leute in solchen Rathsversammelungen sitzen, als in anderen, so giebet man ihnen auch den Titel: Hochedelgebohrn,

gebohrn, desgleichen sind in einigen adeliche oder so genante Patricii, und daher brauchet man auch: Wohlgebohrn und Gestreng, nicht weniger heissen sie auch Magnifici, welches allzeit auf den Chef oder Obersten in Versammelungen gehet, und diesemnach wird alles in folgender Ordnung gesetzet:

Magnifice, Wohlgebohrne, Hochedelgebohrne, Hoch- und Wohledle, Gestrenge, Veste, Hoch- und Wohlgelahrte, Hoch- und Wohlweise, rc.

und im Kontext, weil sich darzu obige Titulatur nicht wohl räumet, brauchet man alsdenn:

Ew. Magnificenz, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hoch- und Wohledlen, Gestrengen und Herrlichkeiten,

und darnach wird man sich auch in der äuserlichen Aufschrift leicht zu finden wissen. An einigen Orten haben sie an statt der Burgermeister und Räthe Rathsmeister oder Amtleute, Schuldheisen und Schöppen oder Schöffen, Kämmerer und dergleichen, welches in ihrer Benennung mit beobachtet wird, aber sonst keinen Unterschied veranlasset. Mehreres wird sich aus unten anzuführenden Aufschriften nach dieser Anleitung selbst nehmen lassen.

§. 19.

Nach der im vorigen §. von ganzen Versammelungen gegebenen Regel hat man sich auch, wie bey Rathsversammelungen, also auch bey anderen zu verhalten, so daß, wenn in einer Versammelung unterschiedene Personen von unterschiedenen Würden, oder von unterschiedenem Stande sich befinden, so brauchet man auch alle ihre sonst gehörige Titulatur zusammen. Also, wenn man setzen wolte, daß

in einem Collegio fürstliche, gräfliche, adeliche, geistliche und weltliche Räthe stehen, so werden derselben ihre Titel nach der Ordnung ihres Ranges folgendergestalt angegeben:

Durchlauchtigste, Hoch- und Wohlgebohrne, Hochedelgebohrne, Hochwürdige, Veste, Hoch- und Wohlgelahrte Herren, 2c.

oder wenn nur einer von einem gewissen Stande darinnen sich befindet, so brauchet man dessen Titel in der einfachen Zahl besonders, z. E.

Durchlauchtigster Fürst,
Hoch- und Wohlgebohrne, Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Veste und Hochgelahrte Herren, 2c.
Gnädigster Fürst, auch Gnädige, Hochgeehrteste und Hochgebietende Herren.

Die Obersten oder Chefs derselben werden in unterschiedenen Collegiis entweder Präsidenten, Kanzler, Directores, Richter oder dergleichen, und die übrigen Glieder entweder Assessores, oder Beysitzer, oder Räthe genennet, welche Benennung, wie sie in einem oder anderem gebräuchlich ist, jetztgedachter Titulatur oder anderer dergleichen beygefüget wird. Wegen der Benennung, so hier statt des Namens gebrauchet wird, hat man sich eben so zu verhalten, wie davon im vorigen die Anweisung gegeben ist. Zu einem Beyspiele soll uns hier der Titel an das Consistorium zu Leipzig dienen, darinnen sich dieser Unterschied besonders findet, z. E.

Königlich- Pohlnische und Churfürstlich- auch Fürstlich-Sächsische zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordnete Herren *Director* und *Assessores*.

Oder

Oder:

Jhro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstlichen auch Fürstlichen Durchlaucht zu Sachsen zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordnete Herren *Director* und *Assessores*.

und darnach folget ihre gehörige Titulatur besonders:

Wohlgebohrne, Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Veste und Hochgelahrte,
Gnädige und Hochgeehrteste Herren,

oder umgekehret:

Wohlgebohrne, Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Veste und Hochgelahrte,
Königlich-Pohlnische und Churfürstlich-auch Fürstlich-Sächsische zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordnete Herren *Director* und *Assessores*,
Gnädige und Hochgeehrteste Herren.

So ist die innwendige Titulatur in Briefen oder anderen Schriften, und nach diesen richtet man auch die auswendige Aufschrift folgendergestalt ein:

Den Wohlgebohrnen, Hochwürdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich-Pohlnischen auch Churfürstlich-und Fürstlich-Sächsischen zum *Consistorio* zu Leipzig Hochverordneten Herren *Directori* und *Assessoribus*,
Meinen Gnädigen und Hochgeehrtesten Herren.

Zu merken ist noch, daß man an solche ganze Versammelungen, wenn sie immerwährend sind, und nicht blos auf eine Zeitlang, oder zu einem gewissen Geschäfte veranlasset worden, ihren gewöhnlichen Titel

allzeit

allzeit beybehält, wenn auch diejenigen Personen, so darzu gehören, nicht vorhanden, sondern nur ein einiger, wie in Pestzeit oft zu geschehen pfleget, das ganze Collegium vorstellen müßte. Hingegen hat man auch kein Bedenken zu nehmen, wenn darinnen eine höhere Person zu sitzen kommet, als sonst gewöhnlich ist, daß man die ihr gebührende Titulatur mit beyfüget.

§. 20.

An die Universitäten und die darinnen befindlichen Facultäten sowohl als an die in solchen angeordneten Schöppenstühle hat man sich in Ansehung ihrer Titulatur ebenfalls so zu verhalten, wie bey anderen Versammelungen. Es sind in denselben lauter Gelehrte, Geistliche und Weltliche, bisweilen auch Adeliche, deswegen man leicht ihre gehörigen Titel aus obgedachter Anweisung wird zusammen finden können. An theologische Facultäten brauchet man blos geistliche, und an juristische, medizinische und philosophische blos weltliche Titel, also Magnificus wegen des Rectoris oder Prorectoris, Hochwürdige oder Hochehrwürdige wegen der Theologen, Hochedelgebohrne wegen der anderen Lehrer in weltlichen Wissenschaften, so alle Doctores sind, und besonders Hochedle wegen der Magister in philosophischen Wissenschaften, Hoch- und Wohlgelahrte beziehet sich auf alle sowohl geistliche als weltliche Gelehrte, wie hingegen Hocherfahrne auf die Mediziner. Daher heist es:

Magnifice, Hochwürdige, Hochedelgebohrne, Hochedle, Veste, Hoch- und Wohlgelahrte, auch Hocherfahrne, rc.

Hochgeehrteste Herren.

Die Beschreibung ihrer Würden und Aemter, so wie an

an andere Versammelungen entweder vor diesen Titeln hergehet oder darauf folget, desgleichen die Namen der Universitäten sind in diesen fast bey jeder Universität besonders, davon man unten Nachricht finden wird. Jene werden nicht alle erzehlet, sondern nur einige, in so weit sie sich auf alle Glieder darinnen schicken, in einigen sind Rectores, in anderen Prorectores, in einigen Magistri und Doctores, in anderen Doctores und Professores und dergleichen, wie unten zu sehen. Uberhaupt wird daher die Aufschrift folgendergestalt ausfallen:

Dem *Magnifico*, desgleichen den Hochwürdigen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Vesten, Hoch- und Wohlgelahrten, auch Hocherfahrnen Herren, der löblichen Universität zu N. Hochverordneten Herren *Rectori*, *Doctoribus* und *Professoribus*,

Meinen Hochgeehrtesten Herren.

§. 21.

An einen Rath in anderen Städten, ob sie gleich keine Reichsstädte sind, hat man kein Bedenken, die an diese obgemeldete Titulatur gleichfalls zu gebrauchen, besonders, wenn es große berühmte Handelsstädte, königliche und fürstliche Residenzen und dergleichen sind, wo öfters nicht weniger ansehnliche Gelehrte, Doctores, königliche und fürstliche Räthe mit im Rathe sitzen. An geringere brauchet man auch wohl Hoch- oder Wohledle, Ehrenveste, Wohlweise, Fürsichtige, Ehrsame und dergleichen, und im Kontext: Ein Ehrenvester Wohlweiser Rath, 2c. deswegen man sich damit nicht länger aufzuhalten hat.

An

An Se. Kayserl. Majestät.

Französisch.

Au très-haut, très-puissant & très-invincible Prince FRANCOIS, élu Empereur des Romains, toûjours Auguste, Roi d'Allemagne & de Jérusalem, Duc de Lorraine & de Bar, Grand-Duc de Toscane, Duc de Calabre, Gueldre, Montferat, en Silésie, de Teschen, Prince de Charleville, Marquis de Pontamousson & de Nomeni, Comte de Provence, de Vaudemont, de Blanckenbourg, de Zutphe, de Sarwerde, de Salm, de Falckenstein, &c. &c.

Oder:

A Sa Majésté Impériale FRANCOIS PREMIER.

Italiänisch.

Al Serenissimo, Potentissimo & Invitissimo Principe FRANCESCO I. Imperatore de Romani, &c.

Deutsch.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten und Unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn FRANCISCO, erwählten Römischen Kaiser, zu allen Zeiten Mehrer des Reichs, in Germanien und zu Jerusalem Könige, Herzoge von Lothringen und Baar, Großherzoge von Toscana, Herzoge zu Calabrien, Geldern, Montferrat, in Schlesien, zu Teschen, Fürsten zu Charleville, Markgrafen zu Pontamouson und Nomeny, Grafen zu Provence, Vaudemont, Blankenburg, Zütphen, Saarwerden, Salm, Falkenstein, ꝛc. ꝛc.

Meinem Allergnädigsten Kaiser und Herrn.

An die Römische Kaiserinn.

Französisch.

A la Sérénissime & très-puissante Princesse Madame MARIE THERESE, Imperatrice des Romains, Reine de Hongrie & de Bohême &c. &c.

Deutsch.

Der Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürstinn und Frauen, Frauen MARIA THERESIA, Römischen Kaiserinn, in Germanien und zu Jerusalem, auch in Hungarn, Böheim, Dalmatien, Croatien, Sclavonien Königinn, Erzherzoginn zu Oesterreich, Großherzoginn zu Toscana, Herzoginn zu Lothringen und Baar, auch zu Burgund, Brabant, Mayland, Steyr, Kärnten, Krain, Mantua, Parma, Placenz, Limburg, Luxenburg, Geldern, Würtemberg, Ober- und Nieder-Schlesien, Fürstinn zu Charleville, Schwaben und Siebenbürgen, Markgräfinn zu Nomeny, Burgau, Ober- und Niederlausitz, Gefürsteten Gräfinn zu Habsburg, Flandern, Tyrol, Pfirt, Kyburg, Görz, Gradisca und Artois, Landgräfinn in Elsaß, Gräfinn zu Falkenstein und zu Namur, Frauen der Herrschaften Windischmark, Portenau, Salm und Mecheln, etc.

Meiner Allergnädigsten Kaiserinn, Königinn und Frauen.

An die Rußische Kaiserinn.

A la très-haute & très-puissante Princesse ELISABETH, Imperatrice & Grand-Duchesse de toute la Russie &c.

Der Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürstinn und Frauen, ELISABETH der Ersten, Kaiserinn und Selbsthalterinn aller Reussen, zu Moscau, Kiow, Wolodomir und Novogrod, Czarinn zu Casan, zu Astracan, zu Siberien, Frauen zu Plescau und Großfürstinn zu Smolensko, Fürstinn zu Estland, Liefland, Carelen, Twerski, Jughorski, Permski, Wiatski, Bolgarski und anderen, Großfürstinn zu Novogrod, des niedern Landes zu Czernichow, Rezan, Rostow, Jaroslow, Bieloserski, Udorski, Obdorski, Kondinski, und der ganzen Nordseite Gebieterinn, des Iwerischen Landes, der Cartalinischen und Gru-

Grusinischen Czaaren, und des Cabardinischen Landes, der Czerkaßischen und Gorischen Fürsten, und mehr andern Oestlichen, Westlichen und Nordlichen Herrschaften und Ländern Beherrscherinn 2c.

Meiner Allergnädigsten Kaiserinn und Frau.

An einen König insgemein.

Au très-haut & très-puissant Prince N. Roi de N.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. König in 2c. Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An eine Königinn.

A la Sérénissime & très-haute Princesse Madame N. N. Reine de N. N. &c.

Der Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürstinn und Frau, Frau N. Königinn in 2c. Meiner allergnädigsten Königinn und Frau.

An den König in Spanien.

Au très-haut & très-puissant Prince *Ferdinand VI.* Roi d'Espagne & des Indes &c.

Oder:

A Sa Majésté Catholique *Ferdinand VI.* Roi d'Espagne & des Indes &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Ferdinand dem Sechsten, Könige in Spanien, zu Kaßilien, Leon, Arragonien, beyder Sicilien, Jerusalem, Portugall, Navarra, Granada, Toledo, Valencia, Gallicia, Majorca, Sevilien, Sardinien, Cordua, Corsica, Murcia, Jaen, Algarbien, Algeziern, Gibraltar und der Inseln Kanarien, der Ost- und West-Indien, der Inseln des festen Landes im Oceanischen Meere 2c.

Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An den König in Frankreich.

Au très-haut & très-puissant Prince *Louis XV.* Roi très-Chretien de France & de Navarre.

Oder:

À Sa Majésté très-Chrêtienne *Louis XV.* Roi de France & de Navarre, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten und Allerchristlichsten Fürsten und Herrn, Herrn Ludwigen dem XV. König in Frankreich und Navarren, ꝛc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An den König in Portugall.

Au très-haut & très-puissant Prince *Joseph Emanuel*, Roi de Portugal & d'Algarve, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Joseph Emanuel, König in Portugall und Algarbien, dieß- und jenseit des Meeres und in Africa, Herrn zu Guinea, auch der eroberten Landschaften, Schiffarthen und Handlungen in Aethiopien, Arabien, Persien und Indien, ꝛc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An den König in Engelland.

Au très-haut & très-puissant Prince *George III.* Roi de la Grande-Bretagne, de France & d'Irrlande, Protecteur de la Foi, Duc de Brunswic & de Lunebourg, Architrésorier & Electeur du saint Empire, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Georg dem *III.* von GOttes Gnaden Könige von Großbritannien, Frankreich und Irrland, Beschützer des Glaubens, Herzoge zu Braunschweig und Lüneburg, wie auch Bremen und Verden, des Heil. Röm. Reichs Erz-Schatzmeister und Churfürsten, Fürsten zu Zelle, Calenberg und Grubenhagen, Grafen zu Hoya und Diepholz, ꝛc.

Meinem allergnädigsten König, Churfürsten und Herrn.

An den König in Schweden.

Au très-haut & très-puissant Prince *Adolph Frédric*, Roi de Suede, des Goths & des Vandales, Grand-Duc de Finlande, Duc d'Holstein, & Prince du saint Empire, Comte d'Oldenbourg, &c.

Dem

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Adolph Friedrich, der Schweden, Gothen und Wenden Könige, Herzoge zu Schleswig-Hollstein, Stormarn und der Ditmarsen, Grafen zu Oldenburg und Dellmenhorst, ꝛc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An den König in Dännemark.

Au très-haut & très-puissant Prince *Fréderic V.* Roi de Dannemarc & de Norwegue, des Goths & des Vandales, &c. Duc de Scleswig, Holstein, Stormarn & Ditmarsen, Comte d'Oldenbourg & de Delmenhorst, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich dem Fünften, Könige in Dännemark und Norwegen, der Gothen und Wenden, Herzoge zu Schleswig, Hollstein, Stormarn und Ditmarsen, Grafen zu Oldenburg und Delmenhorst, ꝛc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An den König in Pohlen.

Au très-haut & très-puissant Prince *Fréderic Auguste,* Roi de Pologne, Grand-Prince de Lithuanie, & Electeur du Saint Empire, Duc de Saxe, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich August, Könige in Pohlen, Groß-Herzoge in Litthauen, zu Reussen, Preussen, Mazovien, Samogitien, Kiovien, Volhinien, Podolien, Podlachien, Liefland, Smolensko, Severien und Czernichow, Herzoge zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, des Heil. Röm. Reichs Erzmarschall und Churfürsten, Landgrafen in Thüringen, Markgrafen zu Meissen, durch Ober- und Nieder-Laußnitz, Burggrafen zu Magdeburg, Gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark, Ravensberg, Hanau und Barby, Herrn zu Ravenstein, ꝛc.

Meinem allergnädigsten Könige, Churfürsten und Herrn.

Anmerkung: Nach dem Worte Churfürsten, wird bey einem Interregno gesetzet: auch desselben Reichs in den Landen des Sächsischen Rechtens, und am Ende in solch Vicariat gehörende, der Zeit Vicario.

An den König in Preussen.

Au très-haut & très-puissant Prince *Fréderic II.* Roi de Prusse, Marggrave de Brandenbourg, Archi-Chambellan & Electeur du Saint Empire, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich dem Zweyten, König in Preussen, Markgrafen zu Brandenburg, des Heil. Röm. Reichs Erz-Cämmerer und Churfürsten, souverainen obersten Herzog in Schlesien, souverainen Prinzen von Oranien, Neufchatel und Vallangin, wie auch der Grafschaft Glatz, in Geldern, Magdeburg, Cleve, Jülich, Berg, Stettin, Pommern, der Cassuben, Wenden, zu Mecklenburg, zu Crossen Herzoge, Burggrafen zu Nürnberg, Fürsten zu Halberstadt, Minden, Camin, Wenden, Schwerin, Ratzeburg, Ostfrießland und Mörs, Grafen zu Hohenzollern, Ruppin, der Mark, Ravensberg, Hohenstein, Tecklenburg, Schwerin, Lingen, Büren und Lehrdam, Marquis zu der Vehre und Vließingen, Herrn zu Ravenstein, der Lande Rostock, Stargard, Lauenburg, Bütow, Arlon, Breda, 2c. Meinem allergnädigsten Könige, Churfürsten und Herrn.

An den König beyder Sicilien.

Au très-haut & très-puissant Prince *Charles*, Roi des deux Siciles & de Jérusalem, Infant d'Espagne, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carln, Könige beyder Sicilien und zu Jerusalem, Infant von Spanien, 2c.

An den König von Sardinien.

Au très-haut & très-puissant Prince *Charles Emanuel*, Roi de Sardaigne, Duc de Savoye & Prince de Piemont, &c.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Emanuel Victor, Könige von Sardinien, Cypern und Jerusalem, Herzoge zu Savoyen, Montferrat, Aosta, Chablais und Genevois, Fürsten von Piemont und Oneglia, Marquis von Italien, Saluzzo, Susa und Jurea, Cove, del Moro, Oristan

und Sezane, Grafen von Maurienne, Genev, Nizza, Tende, Romont, Asti, Alessandria, Gocean, Nouarte und Tortonne, Baron von Vaud und Faucigny, Herrn von Vercelli, Pignerol, Tarantaise, Lumelline, und dem Thal Sesia, Fürsten und perpetuirlichen Vicario des Heil. Röm. Reichs in Italien, ꝛc.

Meinem allergnädigsten Könige und Herrn.

An den Türkischen Kaiser.

Au très-haut & très-puissant, très-excellent, très-genereux, & invincible Prince *Osmann III.* Grand-Seigneur des Muselmans, Roi d'Egypte, des Tartaries, d'Arabie, &c.

Dem Großmächtigsten und Unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn Osmann dem Dritten, Türckischen Kaiser, Großherrn der Muselmänner, auch in Egypten, Tartarien, Arabien, Idumäe, Alexandria, Antiochia, Cappadocia, Persien und Babylonien Könige, ꝛc.

An den Pabst zu Rom.

Au très-haut & très-Saint Père en Dieu *Bénoit XIV.* Chef du Saint Siège de Rome & de l'Eglise Apostolique Romaine, Grand-Pontife & Gouverneur, &c.

Oder:

A Sa Sainteté Nôtre Seigneur *Bénoit XIV.* Très-heureux Père, &c.

Oder:

Au très-Saint Père, le Pape Romain, &c.

Italiänisch.

Al nostro Santissimo Padre Benedetto XIV. Romano Pontifice.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Allerhochwürdigsten und Allerheiligsten in GOtt Vater und Herrn, Herrn Benedict dem Vierzehenten, des heiligen Stuhls zu Rom und der Römisch-Catholisch-Apostolischen Kirchen Obristen Bischoff und Statthalter. Meinem Allergnädigsten und Allerheiligsten Vater und Herrn.

Gemeiniglich stellet man des Pabsts Titel in lateinischer Sprache: Sanctissimo in Christo Patri & Domino, Domino *Benedicto XIV.* Sacrosanctæ Romanæ & Universalis Ecclesiæ summo Pontifici, Domino meo Clementissimo.

An den Patriarchen zu Venedig.

Au Révérendissime & très-Saint Père en Dieu N. N. Patriarche du Saint Siège Apostolique Romain à Venise, Primat de Dalmatie, Metropolitain des Archévechés de Candie & de Corfou, &c.

Dem Hochwürdigsten und Heiligsten in GOtt Vater und Herrn, Herrn N. N. des Heil. Röm. und Apostolischen Stuhls zu Venedig Patriarchen, Primati durch Dalmatien, und Metropolitan der Erzbißthümer auf Candia und Corfu, &c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An einen Cardinal, der ein gebohrner Fürst ist.

Siehe vorhergehender Einleitung §. 14.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur N. N. Cardinal de &c. Ou: A Son Altesse Eminentissime & Sérénissime, Monseigneur N. le Cardinal & Prince de N.

Dem Hochwürdigsten in GOtt Vater, und Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. der Heil. Röm. Kirchen Cardinalen, und Herzogen zu &c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An einen geistlichen Churfürsten.

Siehe vorhergehender Einleitung §. 15.

An den Churfürsten zu Maynz.

A Son Altesse Révérendissime (Sérénissime) Monseigneur *Jean Fréderic Charles*, Archévêque de Maïence, Archichancelier en Allemagne, Electeur du Saint Empire & Evêque de Worms, &c.

Dem Hochwürdigsten (Hochgebohrnen) Fürsten und Herrn, Herrn Johann Friedrich Carl, des Heil. Stuhls zu Maynz Erzbischoffen, des Heil. Röm. Reichs durch Germanien Erzkanzler und Churfürsten, Bischoffe zu Worms, &c. Meinem gnädigsten Churfürsten und Herrn.

An den Churfürsten von Trier.

A Son Altesse Révérendissime (& Sérénissime) Monseigneur *Jean Philippe*, Archévêque de Trèves, Archichancelier pour la France & pour le Roïaume d'Arles, Electeur du Saint Empire, &c.

Dem

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Philipp, Erzbischoffen zu Trier, des Heil. Röm. Reichs durch Gallien und das Königreich Arelat Erzkanzlern und Churfürsten, Administratorn zu Prüm, 2c. Meinem gnädigsten Churfürsten und Herrn.

An den Churfürsten zu Cölln.

A Son Altesse Révérendissime & Sérénissime Monseigneur *Maximilian Fréderic*, Electeur du Saint Empire, Archi-Chancelier en Italie, & Archévêque de Cologne, &c.

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Maximilian Friedrich, Erzbischoffen zu Cölln, des Heil. Röm. Reichs durch Italien Erzkanzlern und Churfürsten, Legato nato des Heil. Apostolischen Stuhls zu Rom, Administratorn des Hochmeisterthums in Preussen, Hochmeister Deutschen Ordens in Deutsch und Welschen Landen, Bischoffen zu Hildesheim, Paderborn, Münster und Osnabrück, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Ober-Pfalz, in Westphalen und zu Engern Herzoge, Pfalzgrafen bey Rhein, Landgrafen zu Leuchtenberg, Burggrafen zu Stromberg, Grafen zu Pyrmont, und Herrn zu Borkelohe, Werth, Freudenthal und Eulenberg, 2c. Meinem gnädigsten Churfürsten und Herrn.

An den Cardinal Herzog in Bayern.

A Son Altesse Révérendissime & Sérénissime Monseigneur le Prince *Jean Theodor*, Duc de Baviére, Comte Palatin du Rhin, Cardinal du Saint Collége, Evêque de Régensbourg, de Freysinge & de Liége, &c.

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten in GOtt Vater, Fürsten und Herrn, Herrn Johann Theodor, Herzoge in Bayern, Pfalzgrafen am Rhein, der Heil. Röm. Kirche Cardinal, Bischoffen zu Regensburg, Freysingen und Lüttig, 2c. Meinem gnädigsten Vater, Fürsten und Herrn.

An einen Cardinal, so kein gebohrner Fürst ist.

Siehe vorhergehender Einleitung §. 14.

A Son Eminence, Monseigneur N. N. le Cardinal du Saint College, &c.

Al Sua Eminenza Monsignore N. N. *Cardinale del Sacro Collegio.*

Dem Hochwürdigsten in GOtt Vater und Herrn, Herrn N. der Heil. Röm. Kirche Cardinal, Bischoff zu N. Meinem gnädigsten Herrn.

An den Churfürsten von Sachsen.

Siehe den König in Pohlen 37. Bl.

An den Churfürsten von Brandenburg.

Siehe den König in Preussen 38. Bl.

An den Churfürsten von Bayern.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Maximilien Joseph*, Duc de la haute & basse Baviére & du haut Palatinat, Comte Palatin du Rhin, Archi-Echançon & Electeur du Saint Empire, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn, Maximilian Joseph, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Oberpfalz Herzoge, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erztruchsessen und Churfürsten, Landgrafen zu Leuchtenberg, Ritter des goldenen Vliesses rc. Meinem gnädigsten Churfürsten und Herrn.

An den Churfürsten zu Pfalz.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles Théodor*, Comte Palatin du Rhin, Architrésorier du Saint Empire & Electeur, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Theodor, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erzschatzmeister und Churfürsten, Herzoge in Bayern, zu Jülich, Cleve und Berg, Fürsten zu Mörs, Grafen zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravensberg, Herrn zu Ravenstein, rc. Meinem gnädigsten Churfürsten und Herrn.

Anmerkung: Zur Zeit, wenn ein Kaiser gestorben, und der Kaiserliche Thron ledig ist, wird in beyden vorhergehenden Churfürstlichen Titeln nach dem Worte: Churfürst, eingerücket: Auch desselben Reichs in den Landen des Rheins, Schwa-

Schwaben und Fränkischen Rechts Mitfürseher und Vicario.

Zur Zeit sothanen Vicariats aber wird an dasselbe der Titel folgendergestalt gemacht:

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Maximilian Joseph, in Ober- und Nieder-Bayern, auch der Oberpfalz Herzoge, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erztruchsessen und Churfürsten, Landgrafen zu Leuchtenberg, und Herrn Carl Theodor, Pfalzgrafen beym Rhein, des Heil. Röm. Reichs Erzschatzmeister und Churfürsten, in Bayern, zu Jülich, Cleve und Berg Herzoge, Fürsten zu Mörs, Grafen zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravensberg, Herrn zu Ravenstein, als in den Landen des Rheins, Schwaben und der Fränkischen Rechte Fürsehern und Vicariis, &c. Meinen gnädigsten Churfürsten und Herren.

An eine Churfürstinn, desgleichen an eine andere Fürstinn, oder Herzoginn.

A Son Altesse Sérénissime

Madame la Princesse N. Duchesse & Electrice de N.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau N. Herzoginn und Churfürstinn zu N.

Meiner gnädigsten Fürstinn und Frau.

Sieh hiervon obiger Einleitung 7. und 10. §. §. E.

An die Churfürstinn zu Pfalz.

A Son Altesse Sérénissime

Madame la Princesse *Marie Elisabeth*, Electrice & Comtesse Palatine du Rhin, née Comtesse Palatine de Soulzbach, &c.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau Maria Elisabeth, Pfalzgräfin und Churfürstinn beym Rhein, gebohrner Pfalzgräfin zu Sulzbach, Herzogin in Bayern, auch zu Jülich, Cleve und Berg, Fürstinn zu Mörs, Gräfinn zu Veldenz, Sponheim, der Mark und Ravensberg, Frauen zu Ravenstein, rc. Meiner rc.

An die verwitwete Landgräfinn zu Hessen-Homburg.

A Son Altesse Sérénissime

Madame la Princesse *Ulrique Louise*, Landgrave Douairière d'Hesse-Hombourg, née Princesse de Solms, &c.

Der

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frau, Frau Ulrica Louise, verwitweten Landgräfinn von Hessen, Fürstinn zu Hirschfeld, Gräfinn zu Katzenelnbogen, Hanau, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Isenburg und Büdingen, gebohrnen Fürstinn von Solms, Gräfinn zu Greifenstein, Häungen und Griechingen, rc.

Meiner gnädigsten Fürstinn und Frau.

An einen Prinzen.

A Son Alteſſe Séréniſſime

Monſeigneur le Prince N. Prince de N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. Prinzen von N. Meinem gnädigsten rc.

Siehe hiervon obiger Einleitung §. 17. 1. E.

An den Prinzen von Lothringen.

A Son Alteſſe Séréniſſime

Monſeigneur le Prince *Charles Alexander*, Prince de Lorraine & de Marceur, Duc de Calabre, de Bar de Gueldre, Marquis de Pont à Mouſſon & de Nomeny, Comte de Provence & de Vaudemont, de Blamont, de Zutphe, de Sarwerde & de Salm, Chevalier de la Toiſon d'or, Général en Chef de Sa Majéſté Impériale & du Saint Empire, comme auſſi de Sa Majéſté la Reine de Hongerie & de Bohême, & Gouverneur Général des Païs-bas autrichiens, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Alexander, Prinzen von Lothringen und Marceur, Herzoge zu Calabrien, Bar und Geldern, Markgrafen zu Pont à Mouſſon und Nomeny, Grafen zu Provence, Vaudemont, Blamont, Zütphen, Sarwerden und Salm, Ritter des goldenen Vlieses, Ihro Römisch-Kaiserlichen Majestät und des Heil. Röm. Reichs, auch Ihro Königlichen Majestät von Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall und General-Gouverneur der Oesterreichischen Niederlanden, rc. Meinem gnädigsten Fürsten rc.

An den Kron- und Churprinzen von Pohlen und Sachsen.

A Son Alteſſe Roïale

Monſeigneur le Prince *Fréderic Chrêtien Léopold*, Prince Roïal de Pologne & Prince héréditaire de l'Electorat de Saxe.

Dem

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Christian Leopold, Königlichen Prinzen in Pohlen und Litthauen, Churprinzen von Sachsen, Herzoge zu Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, Landgrafen in Thüringen, Markgrafen zu Meissen, auch Ober- und Niederlausitz, Burggrafen zu Magdeburg, gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark, Ravensberg, Barby und Hanau, Herrn zu Ravenstein, &c.

Meinem gnädigsten Churprinzen und Herrn.

An den Erbprinzen von Hessen-Darmstadt.

A Son Altesse Sérénissime

Monseigneur le Prince *Louïs*, Prince & Landgrave de Hessen-Darmstadt, Major-Général & Colonel d'un Régiment d'Infanterie de sa Majesté le Roi de Prusse, & Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Ludwig, Erbprinzen und Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hirschfeld, Grafen zu Katzenelnbogen, Hanau, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Isenburg und Büdingen, Ihro Königlichen Majestät in Preussen General-Major und Obersten über ein Regiment Infanterie, und des schwarzen Adler-Ordens Ritter, &c.

Mehrere Beyspiele von Prinzen lassen sich aus der Gegeneinanderhaltung dieser gegen ihrer Väter Titulatur leicht abnehmen.

An eine Prinzeßinn.

A Son Altesse Sérénissime, Madame N. Princesse de N.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Prinzeßinn, Prinzeßinn N. Herzoginn zu N. &c. Meiner gnädigsten Fürstinn und Prinzeßinn.

An eine Fürstinn, so an einen Grafen vermählet worden.

A Madame, Madame N. née Duchesse de N. Comtesse de N.

Der Durchlauchtigsten Fürstinn und Frauen, Frauen N. Herzoginn zu N. vermählter Gräfinn zu N. Meiner &c.

An einen Erzbischoff.

A Son Eminence (oder wenn er ein gebohrner Fürst ist) A Son Altesse Révérendissime & Sérénissime Monseigneur N. Archevêque du Saint Siége de N. &c.

Al Eminenza (overo: Altezza Reverendissima) Monsignore N. Archivescovo di N.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. Erzbischoffen zu N. rc. des Heil. Röm. Reichs Fürsten, rc. Meinem gnädigsten Herrn.

Anmerkung: Ist er ein gebohrner Fürst, so wird er auch Durchlauchtigster tituliret, und seine übrige Prædicata darzu gethan.

An den Erzbischoff zu Salzburg.

A Son Altesse Révérendissime

Monseigneur *Sigismond Christofle*, Archevêque de Salzbourg, Prince du Saint Empire, Légat perpetuel du Saint Siége de Rome, Primat en Allemagne, Comte du S. E. de Schrattenbach, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Sigmund Christoph, des Heil. Röm. Reichs Fürsten und Erzbischoffen zu Salzburg, des heiligen Apostolischen Stuhls zu Rom stetswährenden Legato und Primati in Deutschland, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schrattenbach, rc. Meinem rc.

An den Erzbischoff zu Prag.

A Son Altesse Révérendissime

Monseigneur *Jean Maurice Gustave*, Archevêque de Prague, Légat Apostolique, Prince du Saint Empire, Comte de Manderscheid, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongerie & de Bohême, Primat de Bohême, & Chancelier perpétuel de l'Academie de Prague, &c.

Dem Hochwürdigsten, Hochgebohrnen Fürsten und Herrn, Herrn Johann Moritz Gustav, von GOttes und des heiligen Stuhls zu Rom Gnaden Erzbischoffe zu Prag, wie auch desselben gebohrnen Legaten, des Heil. Röm. Reichs Fürsten und Grafen zu Manderscheid-Blankenheim und Geroldsstein, Freyherrn zu Junkerrath, Herrn zu Daun, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät, des-

gleichen Ihro Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, des Königreichs Böhmen Primati, der Erz- und Domstifter Köln und Strasburg Domprobst, der Carl-Ferdinandischen Universität zu Prag immerwährenden Kanzler, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An einen Herzog insgemein.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince N. Duc de N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. N. Herzogen zu N. Meinem gnädigsten Fürsten, rc.

An den Herzog von Aremberg.

A Son Altesse Sérénissime, Monseigneur *Charles Léopold*, Duc d'Aremberg, Croy & Arschot, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Leopold, Herzoge zu Aremberg, Croy und Arschot, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grand von Spanien, Fürsten zu Porcean, Markgrafen zu Montkornet, Grafen zu Calaing und Champlite, Baron zu Perweis, Herrn zu Enguien und Verseel, erster Pair und Grand-Baillif der Grafschaft Hennegau, rc.

An den Herzog in Bayern.

Siehe an den Cardinal Herzog in Bayern 41. Seite.

An den Pfalzgrafen zu Birkenfeld.

A Son Altesse Sérénissime

Monseigneur le Prince *Chrêtien IV.* Comte Palatin du Rhin, Duc de Bavière, Chevalier de l'Ordre de Saint Hubert.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Christian dem Vierten, Pfalzgrafen beym Rhein, Herzoge zu Bayern, Jülich, Cleve und Berg, Fürsten zu Mörs, Grafen zu Veldenz, Sponheim, Rappoltstein, Hohenach, der Mark, Ravensberg und Ritzingen, Herrn zu Ravenstein, Ritter des Chur-Pfälzischen St. Huberti-Ordens, rc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An die Herzoge von Sachsen.

Diese führen insgesamt einerley Titel, deswegen man

ihrer sämtlichen Anführung überhoben seyn und sich mit einem vor alle behelfen kann, wie folget:

A Son Altesse Sérénissime
Monseigneur le Prince N. Duc de Saxe, de Juliers, de Cleve, de Mons, d'Engrie & de Westphalie, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. Herzoge zu Sachsen, Jülich, Cleve und Berg, auch Engern und Westphalen, Landgrafen in Thüringen, Markgrafen zu Meissen, gefürsteten Grafen zu Henneberg, Grafen zu der Mark und Ravensberg, Herrn zu Ravenstein, etc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

Ihre eigenen Namen, darinnen sie sich unterscheiden, können benöthigten Falls an statt des im Titel stehenden N. mit eingerucket, sowohl als was einige vor besondere Chargen haben, am Ende zwischen dem Titel der besonderen Verhältniß mit angehenget werden, als:

1) An den Herzog zu Sachsen-Weimar und Eisenach.

Herrn Ernst August Constantin,
Des Pohlnischen weissen und des Brandenburg-Bayreuthischen rothen Adlerordens Ritter, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät General-Feld-Marschall, etc.

(2 An den Herzog zu Sachsen-Gotha.

Herrn Friedrich dem Dritten,
Ritter des Pohlnischen weissen Adlerordens, und vom blauen Hosenbande.

3) An den Herzog zu Sachsen-Meinungen.

Herrn Anton Ulrich,
Ritter des St. Hubertordens.

4) An den Herzog zu Sachsen-Hildburghausen.

Herrn Ernst Friedrich Carl,
Ritter des Königl. Dänischen Elephanten-Pohlnischen weissen Adler- und Churpfälzischen St. Hubertordens, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen General-Feldzeugmeister, und Churpfälzischen Obristen, etc.

5) An den Herzog zu Sachsen=Saalfeld: Herrn Franz Josias.

An den Herzog zu Modena.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *François Marie*, Duc de Modène, de Reggio & de Mirandole, &c.

A Sua Altezza Serenissima

Il Signore Francesco Maria, Duca di Modena, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Franz Maria, Herzoge zu Modena, Reggio und Mirandole, Fürsten zu Novellara und Correggio, Markgrafen zu Este und Concordia, Grafen zu Carpi, Ihro Röm. Kaiserl. sowohl, als Ihro Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen General=Feldmarschall, General=Gouverneur zu Mayland, Reichs=Vicarius und Generalissimus in Italien, Obersten über ein Regiment Küraßirer, des goldenen Vlieses Ritter, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Herzog von Würtemberg=Stuttgard.

A Son Altesse Sérénissime

Monseigneur le Prince *Charles Eugene*, Duc de Wurtemberg & de Teck, Comte de Montbeillard, Seigneur de Heidenheim, Chevalier de la Toison d'or, & de l'Ordre de l'Aigle noir, Maréchal de Camp Général du louable Cercle de Suabe, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Eugenio, Herzogen zu Würtemberg und Teck, Grafen zu Mömpelgard, Herrn zu Heidenheim, ꝛc. Ritter des güldenen Vlieses, und des Preußischen schwarzen Adlerordens, des löblichen Schwäbischen Kreises General=Feldmarschall, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Herzog von Würtemberg=Oels.

A Son Altesse Sérénissime

Monseigneur le Prince *Charles Chrêtien Erdmann*, Duc de Wurtemberg-Oels, &c. Chevalier de l'Ordre de l'Ele-

phant & de St. Hubert, Lieutenant-Général de Cavallerie & Gouverneur à Breslau de Sa Majesté le Roi de Prusse, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Christian Erdmann, Herzoge zu Würtemberg und Teck, auch zu Oels und Bernstadt in Schlesien, Grafen zu Mömpelgard, Herrn zu Heidenheim, Sternberg und Medzigbohr, des Königlich-Dänischen Elephanten- und Churpfälzischen St. Hubertordens Ritter, Ihro Königlichen Majestät in Preussen General-Lieutenant von der Cavallerie, und Statthalter zu Breslau, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Herzog zu Holstein-Gottorp.

A Son Altesse Impériale

Monseigneur le Prince *Pierre Federowitz*, Grand-Prince de Russie, Héretier de Norvegue, Duc de Slesvic, d'Holstein, de Stormarn & de Ditmarse, Comte d'Oldenbourg & de Delmenhorst, &c.

Dem Durchlauchtigsten, Großmächtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Peter Federowitz, Groß-Fürsten von Rußland, Erben zu Norwegen, Herzoge zu Schleswig, Hollstein, Stormarn und Ditmarsen, Grafen zu Oldenburg und Delmenhorst, ꝛc.

Meinem gnädigsten Großfürsten und Herrn.

An die übrigen Herzoge von Hollstein.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. Erben zu Norwegen, Herzoge zu Schleswig, Holstein, Stormarn und Ditmarsen, Grafen zu Oldenburg und Delmenhorst, ꝛc.

Diesem allgemeinen Titel wird bey einem oder dem andern, nebst dessen Namen noch besonders beygefüget, als:

1) Holstein-Augustenburg.

Herrn Friedrich Christian,

Ihro Königlichen Majestät von Dännemark Hochverordneten General-Major und Obristen über das Schleswigische Infanterie-Regiment, auch Ritter des Königlich-Dänischen Elephanten-Ordens, ꝛc.

2) Holstein-Beck.

Herrn Friedrich,

Königlich-Preußischen Obersten des Alt-Würtembergischen

Füselir-

Füselir-Regiments, Amtshauptmann zu Brandenburg, des rothen Adlerordens Ritter, 2c.

3) Holstein-Glücksburg.

Herrn Friedrich,
Königlich-Dänischen General-Lieutenant und Obersten von der Infanterie, auch des Elephanten-Ordens Ritter, 2c.

4) Holstein-Plön.

Herrn Friedrich Karl,
Des Königlich-Dänischen Elephanten-Ordens Ritter, 2c.

An den Herzog zu Braunschweig-Wolfenbüttel.

A Son Altesse Sérénissime
Monseigneur le Prince *Charles*, Duc de Brunsvic & de Lunebourg, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl, Herzoge zu Braunschweig und Lüneburg, des Königlich-Dänischen Elephanten- und Preußischen schwarzen Adlerordens Ritter, Ihro Kaiserlichen auch Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldwachtmeister, und Obristen über ein Regiment Infanterie, 2c.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Herzog zu Mecklenburg-Schwerin.

A Son Altesse Sérénissime, Monseigneur *Fréderic*, Duc de Mecklenbourg, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich, Herzogen zu Mecklenburg, Fürsten der Wenden, zu Schwerin und Ratzeburg, auch Grafen zu Schwerin, Herrn der Lande Rostock und Stargard.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

Also auch an den Herzog zu Mecklenburg-Strelitz, Herrn Adolph Friedrich den Vierten, 2c.

An den Markgrafen zu Bayreuth.

A Son Altesse Sérénissime, Monseigneur *Fréderic*, Margrave de Brandenbourg-Bayreuth, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich, Markgrafen zu Brandenburg, Herzogen zu

Magdeburg, in Preussen, zu Stettin in Pommern, der Cassuben und Wenden, zu Mecklenburg, auch in Schlesien zu Crossen, Burggrafen zu Nürnberg, Fürsten zu Halberstadt, Minden, Camin, Wenden, Schwerin und Ratzeburg, Grafen zu Hohenzollern und Schwerin, Herrn der Lande Rostock und Stargard, Ihro Römisch-Kaiserlichen auch Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall-Lieutenant und Obersten über ein Regiment Infanterie, Ihro Königlich-Preußischen Majestät General-Lieutenant von der Cavallerie, des Fränkischen Kreises General-Feldmarschall, des Dänischen Elephanten, Pohlnischen weissen, und Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Marggrafen zu Onolzbach.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Wilhelm Friedrich, Markgrafen zu Brandenburg, rc. (wie vorhero bey Bayreuth.) des Großbrittannischen Ordens vom blauen Hosenbande, wie auch des Brandenburgischen rothen und des Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Landgrafen zu Hessen-Cassel.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur *Fréderic*, Landgrave de Hesse, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich, Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hersfeld, Grafen zu Katzenelnbogen, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, zu Hanau, Rheineck und Zweybrücken, Herrn zu Münzenberg, Leichtenberg und Ochsenstein, Erbmarschall und Obervogt zu Strasburg, Ritter des Pohlnischen weissen Adler-Ordens, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Landgrafen zu Hessen-Darmstadt.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur *Louis VIII*, Landgrave de Hesse-Darmstadt, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Ludewig dem *VIII*. Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hersfeld,

Grafen

Grafen zu Katzenelnbogen, Hanau, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Jsenburg und Büdingen, Jhro Röm. Kaiserlichen Majestät auch Jhro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall und Obersten über ein Regiment Dragoner, des Oberrheinischen Kreises Obersten, des Pohlnischen weissen Adler- des Dänischen Elephanten- und des Churpfälzischen St. Huberts-Ordens Ritter, &c.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Landgrafen zu Hessen-Homburg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur *Fréderic Louïs Guillaume Chrétien*, Landgrave de Hesse-Hombourg, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Ludwig Wilhelm Christian, Landgrafen zu Hessen, Fürsten zu Hersfeld, Grafen zu Katzenelnbogen, Dietz, Ziegenhayn, Nidda, Schaumburg, Jsenburg und Büdingen, &c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Markgrafen von Baden-Durlach.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur *Charles Fréderic*, Marggrave de Baden-Durlac, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Friedrich, Markgrafen zu Baden und Hochberg, Landgrafen zu Sausenberg, Grafen zu Sponheim und Eberstein, Herrn in Röteln, Badenweiler, Lahr und Mahlberg, Jhro Hochmögenden der Herren General-Staaten General-Feldmarschall und Obersten über ein deutsches Regiment, &c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Markgrafen von Baden-Baden.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur *Louïs George*, Marggrave de Baden-Baden, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Ludwig Georg, Markgrafen zu Baden und Hochberg, Landgrafen zu Sausenberg, Grafen zu Sponheim und Eberstein, Herrn zu Röteln, Badenweiler, Lahr und

Mahlberg, desgleichen der Herrschaften Schackenwerth, Lowositz und Teysing, Ritter des goldenen Vliess und des Churpfälzischen St. Hubert-Ordens, Jhro Kaiserl. auch Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall, General-Feldzeugmeister des Schwäbischen Kreises, und Obersten über ein Regiment zu Fuß, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Herzog von Savoyen.

Siehe König von Sardinien 38. Blat.

An den jetzigen Bischoff und Abt zu Fulda, welcher kein gebohrner Fürst ist.

A Son Altesse Révérendissime, Monseigneur N. N. Evêque & Abbé de Fulde, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. N. des Heil. Römischen Reichs Fürsten, erwehlten und bestätigten Bischoff und Abte des Hochstifts Fulde, Jhro Majestät der Römischen Kaiserinn Erzkanzler, durch Germanien und Gallien Primati, &c.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Abt zu Berchtolsgaden.

A Son Altesse Révérendissime, Monseigneur *Michael Balthasar*, Abbé de Berchtolsgaden, Prince du Saint Empire, Comte de Cristallnig, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Michael Balthasar, erwehlten und bestätigten Abte des hohen Stifts zu Berchtolsgaden, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grafen von Cristallnig, rc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Abt zu St. Emeran in Regenspurg.

A Son Altesse Révérendissime, Monseigneur *Jean Baptiste*, Abbé du Convent de St. Emeran, Prince du Saint Empire, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Baptista, erwehlten und bestätigten Abte des Kaiserlichen freyen Stifts zu St. Emeran, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, rc. Meinen gnädigen Fürsten rc.

Und so auch an die übrigen.

An einen Abt, so nicht gefürstet ist.

A Son Excellence Révérendissime, Monseigneur N. Abbé de N.

Dem Hochwürdigsten Herrn, Herrn N. erwehlten und bestätigten Abte des Kaiserlichen freyen Stifts N. Meinem gnädigen Herrn.

An den Abt zu St. Blasius.

A Son Excellence Révérendissime Monseigneur *Mainard de Rheinfelden*, Abbé du Convent de St. Blasie, Archi-Chapelain héréditaire de la Cour de Sa Majésté Impériale & de Sa Majésté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochwürdigen Herrn, Herrn Mainard von Rheinfelden, erwehlten und bestätigten Abte des Kaiserlichen freyen Stifts zu St. Blasius, Ihro Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Erb-Erz-Hof-Cappellan, ꝛc. Meinem gnädigen Herrn.

An den Abt zu Disentis.

A Monsieur
Monsieur *Bernard Franc de Franckenstein*, très-Révérend Père & Abbé du Convent de Disentis, &c.

Dem Hochwürdigen Herrn, Herrn Bernhard Frank von Frankenstein, erwehlten und bestätigten Abte des geistlichen Stifts Disentis, ꝛc. Meinem gnädigen Herrn.

Und so auch an die übrigen, nach dem oben in der Einleitung im 15. §. gegebenen Unterschied.

An den Großmeister des Johanniter-Ordens in Deutschland.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur *Jean Baptiste*, Baron de Schaumbourg à Herlesheim, Grand-Maitre Teutonique de l'Ordre du Saint Jean Baptiste de Jérusalem, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Baptista, Freyherrn von Schaumburg zu Herlesheim, Obersten Deutschen Meister und Groß-Prior des hochlöblichen Ritterordens St. Johannis Baptistä

von Jerusalem zu Maltha, Commandeur zu Villingen, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn,

zu

Heidersheim im Brisgau.

An die jetzige Aebtißin zu Quedlinburg.

A Son Altesse Révérendissime & Sérénissime Madame la Princesse *Anne Amalie*, Princesse Roïale de Prusse, Abbesse de Quedlinbourg, &c.

Der Hochwürdigsten, Durchlauchtigsten Fürstinn und Frauen, Frauen Annen Amalien, gebohrnen Königlichen Prinzeßin von Preussen, des Kaiserlichen freyen weltlichen Stifts Quedlinburg postulirten Aebtißin, ꝛc.

Meiner gnädigsten Fürstin und Frauen.

Anmerkung: Wenn die Aebtißin eine Gräfinn ist, setzet man: A Son Excellence Révérendissime Madame N. Abbesse de N. Comtesse de N. Der Hochwürdig-Hochgebohrnen Gräfinn und Frauen, Frauen N. des Kaiserlich-freyen und weltlichen Stifts N. Aebtißinn, gebohrner Gräfinn zu N. Wo aber eine Freyinn ist: A la très-Illustre & Révérendissime Dame, Madame N. Abbesse de l'Abbaye de l'Eglise Cathédrale à N. Baronne de N. Der Hochwürdig-Hochwohlgebohrnen Frauen, Frauen N. des Kaiserlich-freyen weltlichen Stifts zu N. Aebtißinn, gebohrner Frey-Frauen von N. ꝛc. Wäre es aber Sache, daß sie von Adel, setzet man: A la très-Noble & Révérendissime Dame, Madame N. Abbesse de N. née de N. Der Hochwürdig-Wohlgebohrnen Frauen, Frauen N. des freyen weltlichen Stifts N. Aebtißinn, Frauen zu N. gebohrner Frauen von N. Meiner gnädigen Frauen, ꝛc.

Siehe obiger Einleitung 16. §.

An den Großmeister des Deutschen Ordens.

A Son Altesse Révérendissime & Sérénissime Monseigneur le Prince N. Prince du Saint Empire & Grand-Maitre de l'Ordre Teutonique, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. des hohen Meisterthums Administratori in Preussen, Groß-Meistern des Deutschen Ordens in Deutsch- und Welschen Landen, ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

Conf. den Titel des Churfürsten zu Cölln, welcher jetzo denselben führet.

An

An einen Bischoff.

Siehe obiger Einleitung 15. §.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur N. N. Evêque de N. N. Seigneur de N. N. &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. erwehlten Bischoffe zu N. Herrn von N. ꝛc.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

Anmerkung: Ist er ein gebohrner Fürst, wird noch hinzu gesetzet: Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn ꝛc.

An den Bischoff zu Augspurg.

A Son Altesse Révérendissime & Sérénissime Monseigneur le Prince *Joseph*, Evêque d'Augsbourg, Prince du Saint Empire & Landgrave d'Hessen-Darmstadt, &c.

Dem Hochwürdigsten und Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Joseph, Bischoffe zu Augspurg, Probste zu Feldwar, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Prinzen von Hessen-Darmstadt, ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Bischoff von Basel.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur *George Joseph Guillaume*, Evêque de Basle, Prince du Saint Empire, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Georg Joseph Wilhelm, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Basel, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, ꝛc.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Bischoff zu Brixen.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur *Léopold Marie Joseph*, Evêque de Brixen, Prince du Saint Empire, Comte de Spauer, Pflaum & Valeur, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Leopold Maria Joseph, erwehlten und bestetigten Bischoffe zu Brixen, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grafen von Spauer, Pflaum und Valör, ꝛc.
Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Bischoff zu Chur.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur *Jean Antoine*, Evêque de Chur, Prince du Saint Empire, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Anton, erwehlten und bestätigten Bischoffe zu Chur, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Freyherrn von Federspiel, Herrn von und zu Lichtenäg, rc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Bischoff zu Costanz.

A Son Eminence Monseigneur *François Conrad Casimir*, Cardinal du Saint Collége, Evêque de Constance, Prince du Saint Empire, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Franz Conrad Casimir, der Heil. Röm. Kirche Cardinal-Priester und Probst zu Eisgarn in Oesterreich, erwehlten und bestätigten Bischoffe zu Costanz, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Freyherrn von Roth, rc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Bischoff von Eichstädt.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur *Jean Antoine Joseph*, Evêque d'Eichstedt, Prince du Saint Empire, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Anton Joseph, erwehlten und bestätigten Bischoffe zu Eichstädt, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Freyherrn von Freyberg und Eisenberg, rc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Bischoff zu Ollmütz.

A Son Eminence Monseigneur *Ferdinand Jules*, Cardinal du Saint Collége, Protecteur d'Allemagne, Evêque d'Olmuz, Prince du Saint Empire, Comte de Troyer, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Ferdinand Julius, der Heil. Röm. Kirche Cardinal-Priester und Protector von Deutschland, erwehlten und bestätigten Bischoffe zu Ollmütz, des Heil. Röm. Reichs

Fürsten,

Fürsten, Grafen von Troyer, Freyherrn von Troyestein und Staßfried, Herrn von Griesbach, Ihro Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät von Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, ꝛc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Bischoff von Speyer.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur *François Christofle*, Evêque de Spier, Prince du Saint Empire, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Franz Christoph, erwehlten und bestätigten Bischoffe zu Speyer, Freyherrn von Hutten, des Heil. Römischen Reichs Fürsten, ꝛc. Meinem gnädigen Fürsten ꝛc.

An den Bischoff zu Würzburg.

A Son Altesse Révérendissime Monseigneur *Adam Fréderic*, Comte de Seinsheim, Evêque de Wurzbourg, Duc de Franconie, Prince du Saint Empire, &c.

Dem Hochwürdigsten Fürsten und Herrn, Herrn Adam Friedrich, erwehlten und bestätigten Bischoffe des hohen Stifts Würzburg, Herzoge in Franken, des Heil. Röm. Reichs Fürsten, Grafen von Seinsheim, ꝛc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Anhalt-Dessau.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Léopold Fréderic François*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Leopold Friedrich Franz, Fürsten zu Anhalt, Herzoge zu Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herrn zu Zerbst, Bernburg und Gröbzig, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Anhalt-Bernburg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Victor Fréderic*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie, Comte d'Ascanie, Seigneur de Zerbst & de Bernbourg, Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Victor Friedrich, Fürsten zu Anhalt, Herzoge zu Sachsen,

Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herrn zu Zerbst und Bernburg, des Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Anhalt-Cöthen.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles George Lebrecht*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie, Comte d'Ascanie, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Georg Lebrecht, Fürsten zu Anhalt, Herzoge zu Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herrn zu Bernburg und Zerbst, des Königlich-Pohlnischen weissen Adler-Ordens Ritter, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Anhalt-Zerbst.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Fréderic Auguste*, Prince d'Anhalt, Duc de Saxe, d'Engre & de Westphalie, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich August, Fürsten zu Anhalt, Herzoge zu Sachsen, Engern und Westphalen, Grafen zu Askanien, Herrn zu Zerbst, Bernburg, Jevern und Kniphausen, des Kayserlich-Rußischen St. Andreas- und des Hochfürstlich-Hollsteinischen St. Annen-Ordens Ritter, Ihro Römisch-Kayserlichen auch Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldmarschall-Lieutenant und Obersten über ein Regiment Kürassirer, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Auersberg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Henri Joseph Jean*, Duc de Munsterberg & de Franckenstein en Silesie, Prince du Saint Empire d'Auersberg, &c. Chevalier de la Toison d'or, Conseiller privé & Grand-Ecuyer de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Heinrich Joseph Johann, Herzoge zu Münsterberg und

und Frankenstein in Schlesien, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Auersberg, Gefürsteten Grafen von Thengen und Mitterburg, Grafen zu Gottschee und Wels, Herrn in Schön und Sulenberg, auch der Herrschaften Losenstein, Leuthen, Gschwend, Pölland, Weichselburg, Obergurg, Kleindorf, Paßberg, Bellay, Käpich, Kosliago, Charchain und Gradigna, Obererbland-Marschall und Kämmerer in Krain und in der Windischen Mark, Ritter des goldenen Vlieses, Ihro Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen geheimden Rathe und Oberstallmeister, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Dietrichstein.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles Maximilien Philippe*, Prince du Saint Empire de Dietrichstein & Niclasbourg, &c. Grand-Echanson héréditaire de Cærnthen & Grand-Maitre héréditaire de Chasse en Stirie, Chevallier de la Toison d'or, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Maximilian Philipp, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Dietrichstein und Niklasburg, Freyherrn zu Hallenburg, Finkenstein und Thalberg, Herrn der freyen Herrschaft Trasp, wie auch der Herrschaften Budin, Pomaisl, Wällisch Bürken und Budkau, Obersten Erbland-Mundschenk in Kärnthen, Obersten Erbland-Jägermeister in Steyer, Ihro Römisch-Kaiserl. Majestät sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimen Rathe und Kämmerer, des goldenen Vlieses Ritter, rc. Meinem gnädigen Fürsten und Herrn, rc.

An den Fürsten von Fürstenberg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Joseph Guillaume Ernest*, Prince du Saint Empire de Furstenberg, Landgrave de Bar & de Stulingue, Comte de Heiligenberg & de Werdenberg, Chevalier de la Toison d'or, & Conseiller privé de Sa Majesté Impériale, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Joseph Wilhelm Ernst, des Heil. Röm. Reichs Fürsten

zu Fürstenberg, Landgrafen in der Baar und zu Stülingen, Grafen zu Heiligenberg und Werdenberg, Freyherren zu Gundelfingen, Herrn zu Hausen im Kinzinger Thal, Möskirch, Wildenstein, Wiesensteig, Waldsberg, Jungenau, Trochtelfingen, Hohofen, Daschütz, Neuweselmg, Buditschau und Weitra, Ritter des goldenen Blieses, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Hatzfeld.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *François Philippe Hadrian*, Prince du Saint Empire de Hatzfeld, Comte de Gleichen, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Franz Philipp Adrian, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Hatzfeld, Grafen von Gleichen, Majorats- und Standesherrn zu Trachenberg, Herrn der Herrschaft Blankenheim, Kranichfeld, Wildenberg, Krottorf, Schönstein, Halderberg, Stetten und Rosenberg, rc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles Philippe François*, Prince du Saint Empire de Hohenlohe-Bartenstein, Comte de Waldenbourg & de Gleichen, Seigneur de Langenbourg, &c. Conseiller privé de Sa Majesté Impériale & Grand-Juge de la haute Chambre de Justice du Saint Empire, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Philipp Franz, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Hohenlohe-Bartenstein, Grafen von Waldenburg und Gleichen, Herrn zu Langenburg, Kranichfeld, Oberbrunn, Niederbrunn und Börbach, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen geheimden Rathe, auch Allerhöchst-Deroselben und des Heil. Röm. Reichs höchstpreißlichen Kammergerichts zu Wetzlar höchstverordneten Kammerrichter, rc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Hohenzollern-Hechingen.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Joseph Guillaume François*, Prince de Hohenzollern, Bourggrave de Nurnberg, Comte de Sigmaringue, Chambrier héréditaire du Saint Empire & Major-Général de la Cavallerie de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Joseph Wilhelm Franz, Fürsten zu Hohenzollern, Burggrafen zu Nürnberg, Grafen zu Sigmaringen, Veringen und Schwabeck, Herrn zu Haigerloch und Wehrstein, des Heil. Röm. Reichs Erb-Kämmerer, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer und General-Feldwachtmeister der Cavallerie, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Hohenzollern-Sigmaringen.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Joseph Fréderic Ernest*, Prince d'Hohenzollern, Bourggrave de Nurnberg, Comte de Sigmaringue, &c. Chambrier héréditaire du Saint Empire, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Joseph Friedrich Ernst, Fürsten zu Hohenzollern, Burggrafen zu Nürnberg, Grafen zu Sigmaringen, Vehringen und Schwabeck, Herrn zu Haigerloch und Wehrstein, des Heil. Röm. Reichs Erbkämmerer, Groß-Commenthur des St. Georgii-Ordens, weyland Ihro Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, Churfürstlich-Bayrischen General-Feldmarschall-Lieutenant, und Obersten eines Dragoner-Regiments, auch General-Feldmarschall-Lieutenant des löblichen Schwäbischen Kreises von der Cavallerie, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Lamberg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *François Antoine*, Prince du Saint Empire de Lamberg, &c.

Dem

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Franz Anton, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Lamberg, Freyherrn von Orteneg und Ortenstein, Herrn der Herrschaft Steyer, Zichowitz, Schlowitz und Rabey, Obersten Erbland-Stallmeister des Hertzogthums Krain und der Windisch Mark, Obersten Erbland-Kämmerer und Obersten Erbland Jägermeister in Oesterreich ob der Ens, Erb-Truchseß des Erzstifts Salzburg, des goldenen Blieses und Churpfälzischen St. Hubers Ordens Ritter, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Lichtenstein.

A Son Altesse Séréniſſime Monſeigneur le Prince *Joſeph Wenceslas Laurent*, Prince du Saint Empire de Lichtenſtein, Grand d'Eſpagne, Duc de Troppau & de Jegerndorf en Siléſie, &c. Conſeiller privé, Chambrier & Maréchal de Camp Général de Sa Majeſté Impériale & de Sa Majeſté la Reine de Hongrie & de Bohême, Chevalier de la Toiſon d'or, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Joseph Wenzel Laurenz, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Lichtenstein, Grand von Spanien der ersten Classe, Herzoge in Schlesien zu Troppau und Jägerndorf, Grafen von Rittberg, Herrn der Herrschaften Vaduz und Schellenberg, Erbherrn zu Rumburg, Wernsdorf, Niederleudendorf und Hauskirchen, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimen Rathe, Kämmerer und General-Feldmarschall, des goldenen Blieses Ritter, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Ligne.

A Son Alteſſe Séréniſſime Monſeigneur le Prince *Claude*, Prince du Saint Empire de Ligne & d'Ambliſe, Prémier Pair de Flandre, Sénéchal & Maréchal du Haynnaut, Chevalier de la Toiſon d'or, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Claudio, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Ligne und Amblise,

Amblise, ersten Pair von Flandern, Seneschall und Marschall von Hennegau, Ritter des goldenen Blieses, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Lobkowitz.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Ferdinand Philippe Joseph*, Prince du Saint Empire & Régent de Lobkowitz, Duc de Sagan en Silésie, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Ferdinand Philipp Joseph, des Heil. Römischen Reichs Fürsten und Regenten des Hauses Lobkowitz, Herzoge zu Sagan in Schlesien, gefürsteten Grafen zu Sternstein, Herrn zu Chlumotz, Raudnitz an der Elbe, Enzowan, Unter-Berschkowitz, Bilin, Libschhausen, Selz, Plany, Stockau, Koschtitz und Mierschowitz, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten zu Löwenstein-Wertheim.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles Thomas*, Prince du Saint Empire de Löwenstein-Wertheim, Comte de Rochefort & de Montaigu, Prince souverain de Chassepierre, Seigneur de Scharfeneck, de Breuberg, &c. Chambrier de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, Major-Général d'Infanterie de Son Altesse Sérénissime Monseigneur l'Electeur Palatin, Chevalier de l'Ordre de St. Hubert & d'Aigle rouge, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl Thomas, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Löwenstein-Wertheim, Grafen von Rochefort und Montaigu, souverainen Fürsten von Chassepierre, Herrn zu Scharfeneck, Breuberg, Kerpen, Kastelburg, Herbimont, Neufchateau, Weseritz, Schwanberg, Guttenstein, Zebau, Skubsch, Heyd und Malkowitz, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer, Churpfälzischen General-Major von der Infanterie, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

Der übrigen Fürstl. Herren Brüder ihre Namen und eigenen Würden sind folgende:

Herr Leopold.
Herr Joseph Anton Johann Nepomuc.
Herr Christian Philipp Johann Alexius, Ihro Kaiserlichen Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Feldwachtmeister und Oberster über ein Regiment Cavallerie.
Herr Joseph Johann Wenzel.
Herr Theodor Alexander.

An den Fürsten von Nassau-Dietz.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Guillaume V.* Prince d'Orange & de Nassau, Comte de Cazenelnbogen, de Viande & de Diez, Statthouder, Admiral & Capitain Général hereditaire des Provinces unies, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Wilhelm dem Fünften, Fürsten von Oranien und Nassau, Grafen von Catzenellenbogen, Vianden, Dietz und Spiegelberg, Büren, Leerdam, Markgrafen von Veer und Vliesingen, Herrn und Baron von Breda, Beilstein, Liesfeld, Grave, Luyk, Diest, Grumbergen, Herrstall, Kranendonk, Warstenow, Arlay, Noseroy, St. Vit, Düsborg, Polanen, Wilhelmstadt, Niewäs, Isselstein, Steenbergen und Martensdück, Gertrurdenberg, Sevenberg, der hohen und niedern Schaluwe, Mältwyk, Erb-Burggrafen zu Antwerpen und Bisanz, Erb-Statthalter, Admiral und General-Capitain der vereinigten Niederlande, &c.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Nassau-Usingen.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles*, Prince de Nassau, Comte de Saarbruk & de Sarwerde, Seigneur de Lahr, de Wisbad & d'Idstein, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl, Fürsten von Nassau, Grafen zu Saarbrücken und Sarwerden, Herrn zu Lahr, Wißbaden und Idstein, &c.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Nassau-Saarbrück.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Guillaume Henry*, Prince de Nassau, Comte de Saarbruck, d'Otweiler

d'Otweiler & de Sarwerde, Lieutenant Général de Sa Majesté très-Chrétienne le Roi de France, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Wilhelm Heinrich, Fürsten von Nassau, Grafen zu Saarbrück, Ottweiler und Sarwerden, Herrn zu Lahr, Wißbaden und Idstein, Königlich-französischen General-Lieutenant und Obersten über das deutsche Regiment Cavallerie, &c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Nassau-Weilburg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles*, Prince de Nassau, Comte de Saarbruck, de Weilbourg & de Sarwerde, Major-Général de Camp & Colonel de deux Régimens d'Infanterie de S. A. S. Monseigneur l'Electeur Palatin & du louable Cercle du haut Rhin, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl, Fürsten zu Nassau, Grafen zu Saarbrück, Weilburg und Sarwerden, Herrn zu Lahr, Wißbaden und Idstein, Churpfälzischen wie auch des Ober-Rheinischen Kreises General-Feldwachtmeister und Obersten über zwey Regimenter zu Fuß, &c.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Oettingen.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Jean Aloyse Sebastien Philippe*, Prince du Saint Empire d'Oettingue, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Aloysius Sebastian Philipp, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Oettingen, Spielberg und Wallerstein, Herrn der Herrschaften Siegfriedsberg, Mark, Ober- und Nieder-Bißingen, &c.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten zu Salm.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Nicolas Léopold*, Prince du Saint Empire de Salm, Wildgrave de Daun & de Kyrbourg, Rhingrave de Stein, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Nicolaus Leopold, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu

Salm, Wildgrafen zu Daun und Kyrburg, Rheingrafen zu Stein, Grafen zu Salm und Hochstraten, Herrn zu Vlißingen und Anhold, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Schwarzenberg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Joseph Adam*, Prince du Saint Empire de Schwarzenberg & d'Hohen-Landsberg, &c. Chevalier de la Toison d'or, Conseiller privé & d'Etat, Grand-Maréchal de la Cour & Chambrier de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Joseph Adam, des Heil. Römischen Reichs Fürsten zu Schwarzenberg und Hohen-Landsberg, gefürsteten Landgrafen zu Kledgau, Grafen zu Sulz, Herrn zu Gimborn, Herrn des Herzogthums Krumau und der Herrschaften Murau, Wittingau, Frauenberg, Postelberg, Wildschütz, Reisenstein, Drachowitz, Protiwin, Warlück, Winterberg und Cheunow, Ihro Kaiserlich-Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Oberhofmarschall, wirklichen geheimen Statsrath und Kämmerer, des goldenen Vließes Ritter, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten zu Stollberg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Fréderic Charles*, Prince du Saint Empire de Stollberg, Comte de Kœnigstein, de Rochefort, de Werningerode & de Hohnstein, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Carl, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Stollberg, Grafen zu Königstein, Roschefort, Werningerode und Hohnstein, Herrn zu Epstein, Münzenberg, Breuberg, Aigremont, Lohra und Klettenberg, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An

An den Fürsten von Thurn und Taxis.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Alexandre Ferdinand*, Prince du Saint Empire de la Tour & de Taxis, Comte de Valsassine, &c. Maitre héréditaire Général des Postes du Saint Empire, de la Bourgogne & des Païs-bas, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, & Ambassadeur Principal à la Diète de l'Empire à Ratisbonne, Chevalier des Ordres de la Toison d'or, de l'Aigle blanc & de St. Hubert, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Alexander Ferdinand, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Thurn und Taxis, Grafen zu Valsaßina, Herrn der Herrschaften Dimmingen, Mark, Dischingen und Trugenhofen, des Heil. Röm. Reichs auch in Burgund und den Niederlanden General-Erbpostmeister, Ihro Röm. Kaiserl. auch zu Ungarn und Böhmen Königlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, und zu der allgemeinen Reichsversammelung zu Regensburg höchstansehnlich gevollmächtigten Kaiserlichen Principal-Commissario, Ritter des goldenen Vlieses, auch des Pohlnischen weissen Adler- und des Churpfälzischen St. Huberts-Ordens, ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Solms-Braunfels.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Fréderic Guillaume*, Prince du Saint Empire de Solms, Comte de Greifenstein, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Solms, Grafen zu Greifenstein, Haungen und Kriechingen, Herrn zu Münzenberg, Rheda, Wildenfels, Sonnewalde, Pütingen, Dorstweiler und Beaucourt, &c. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Isenburg.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Wolfgang Ernst*, Prince du Saint Empire d'Isenbourg & de Budingue, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Wolfgang Ernst, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Isenburg-Birstein und Büdingen, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Trautson.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Jean Guillaume*, Prince du Saint Empire de Trautson, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Fürsten von Trautson, Grafen zu Falkenstein, Freyherrn zu Sprechen- und Schorfenstein, Obersten Erbland-Hofmeister und Land-Marschall in Oesterreich unter der Ens, Obersten Erbland-Marschall in Tyrol, Röm. Kaiserl. sowohl als Königlich-Ungarischen und Böhmischen Oberst-Hofmeister und wirklichen geheimden Rathe, des goldenen Vliesses Ritter, ꝛc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten von Schwarzburg-Sondershausen.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Henry*, Prince du Saint Empire de Schwartzbourg-Sondershause, Comte de Hohenstein, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Schwarzburg, der vier Grafen des Reichs, Grafen zu Hohenstein, Herrn zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Lohra und Klettenberg, ꝛc.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An den Fürsten zu Schwarzburg-Rudelstadt.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Jean Fréderic*, Prince du Saint Empire de Schwartzbourg-Rudelstadt, Comte de Hohenstein, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Johann Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Schwarzburg, der vier Grafen des Reichs, Grafen zu Hohenstein, Herrn zu Arnstadt, Sondershausen, Leutenberg, Lohra und Klettenberg, ꝛc.

Meinem gnädigen Fürsten und Herrn.

An

An den Fürsten von Waldeck.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Charles Auguste Fréderic*, Prince du Saint Empire de Waldeck & Comte de Rappolstein, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Carl August Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Fürsten zu Waldeck, Grafen zu Pyrmont und Rappolstein, Herrn zu Hoheneck und Geroldseck, K. K. General Feldmarschall, rc.
Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An einen Rhein- und Wild-Grafen zu Grumbach.

A Son Excellence Monseigneur le Comte *Charles Walrad Guillaume*, Rhingrave de Daun, de Kyrbourg & de Grumbac, Comte du Saint Empire de Salm, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Walrad Wilhelm, Rhein- und Wild-Grafen zu Daun, Kyrburg und Grumbach, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Salm, Oberherrn zu Vinstingen, rc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Wild- und Rhein-Grafen von Grehweiler.

A Son Excellence Monseigneur le Comte *Charles Magne*, Rhingrave de Daun, de Kyrbourg & de Grumbac, Comte du Saint Empire de Salm, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Magnus, Rhein- und Wild-Grafen zu Daun und Kyrburg, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Salm, rc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Fürsten von Mansfeld.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince *Henry François*, Prince de Fondi du Saint Empire, Comte de Mansfeld, &c.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn Heinrich Franz, des Heil. Röm. Reichs Fürsten und Grafen zu Mansfeld und Fondi, Edlen Herrn zu Heldrungen, Seeburg und Schraplau, Erbherrn der Herrschaften Dobrzisch, Heiligenfeld, Neuhaus und Arnstein, rc. Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An einen Grafen insgemein.

A Son Excellence Monseigneur le Comte N, Comte du Saint Empire de N.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn N. Grafen zu N. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Grafen von Abensberg.

A Son Excellence Monseigneur *François Joseph Gabriel*, Comte d'Abensberg & de Traun, Seigneur d'Egloff, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Joseph Gabriel, Grafen von Abensberg und Traun, Herrn zu Egloff in Schwaben, auch Meisau, Petronell, Braunsberg, Wolfpaßing und Puckfluß, Kaiserlich- und Königlich-Ungarischen und Böhmischen Kämmerer, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Auersberg.

A Son Excellence Monseigneur *Wolfgang Ehrenreich*, Comte du Saint Empire d'Auersberg, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Wolfgang Ehrenreich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Auersberg, Erbkämmerer und Erbmarschall in Krain und in der Windisch Mark, des neuen Oesterreichischen Landrechts Beysitzer, rc. Meinem gnädigen Grafen rc.

An die Reichsgrafen von Bentheim.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Bentheim, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Moritz Casimir.
Herrn Friedrich Carl Philipp.
Herrn Carl Paul Ernst.*

des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Bentheim, Tecklenburg, Steinfurth und Limburg, Herrn zu Rheda, Weselinghofen, Hoya, Alpen und Helfenstein, Freyherrn zu Lemma, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

* Der letztere ist noch ins besondere Königlich-Großbritannischer und Churfürstlich-Braunschweig-Lüneburgischer General-Major, und des Churpfälzischen St. Huberts-Ordens Ritter.

An den Reichsgrafen von Brühl.

A Son Excellence Révérendissime Monseigneur *Henry*, Comte du Saint Empire de Brühl, Seigneur de Forst & de Pförten, &c. Prémier Ministre d'Etat, & du Cabinet, Conseiller privé, Général d'Infanterie, Chambrier, Président de la Chambre des Finances & des Mines, Directeur des Accises générales & des Tailles de Sa Majesté le Roi de Pologne & Electeur de Saxe, Général & Grand-Maitre de l'Artillerie en Pologne, & Starost de Belinow, Commandeur de la Garde Saxonne du Corps en Pologne, Colonel d'un Régiment d'Infanterie, Prêvot du Chapitre de Boudissin, Chanoine de l'Eglise Cathédrale de Meissen, Chevalier des Ordres de l'Aigle blanc & noir, de St. André & de St. Alexandre Newski, &c.

Dem Hochwürdigen und Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Brühl, Freyherrn zu Forst und Pförten, Herrn der Herrschaften Grochwitz, Rahnichsdorf, Berken und Vestezwitz, Ihro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen ersten Staats- und Cabinets-Minister, wirklichen geheimden Rathe, General der Infanterie, Kämmerer, Kammer-Präsidenten, Ober-Steuer- und General-Accis-Director, Dom-Probst zu Budißin, Dom-Custos zu Meissen, General-Feldzeugmeister der Kron Pohlen, und Starost von Belinow, General-Commissario der Baltischen Meerhäven, Commendant der Sächsischen Guarde in Pohlen, auch Obristen über ein Regiment Infanterie, ꝛc. des weissen und schwarzen Adler- auch des St. Andreas- und St. Alexander Newsky-Ordens Ritter, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Bünau.

A Son Excellence Monseigneur *Henry*, Comte du Saint Empire de Bunau, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale, & Directeur de la Principauté d'Altenbourg, Chevalier des Ordres des Seraphins & de St. Jean, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Heinrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Bünau, auf Dahlen, Seuselitz, Göllnitz, Groß-Tauschwitz und Lehnitsch

Lehnitsch, rc. Jhro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen geheimden Rathe, und Hochfürstlich-Sachsen-Gothaischen Landschafts-Directori im Fürstenthum Altenburg, rc. des Seraphinen- und Johanniter-Ordens Ritter, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Castell-Remlingen.

A Son Excellence Illustrissime Monseigneur *Auguste François Fréderic*, Comte du Saint Empire & Seigneur de Castel & de Remlingue, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn August Franz Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Herrn zu Castell und Remlingen, Seniori Familiæ und dessen Lehens-Herrlichkeiten Administratori, des Hochstifts Würzburg und Herzogthums Franken Ober-Erbschenk, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Der andere Graf zu Castell-Rüdenhausen hat mit dem vorigen gleichen Titel, sein Namen ist, Herr Friedrich Ludwig Carl Christian.

An den Reichsgrafen von Cobenzl.

A Son Excellence Monseigneur *Charles Jean Philippe*, Comte du Saint Empire de Cobenzel, Grand-Echanson Provincial héréditaire de Crain & de Windischmarc, Porteplat & Maitre des Faucons héréditaire de Görz, Conseiller privé, Chambrier, Conseiller de la Cour Impérial, & Ministre plénipotentiaire de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Johann Philipp, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Cobenzl, Freyherrn zu Proßeg, St. Daniel, Lueg, Leutenburg und Moschau, Herrn zu Lohitsch, Haßberg und Stegberg, Oberst-Erbland-Mundschenk in Krain und der Windischen Mark, Erbtruchseß und Erbfalkenmeister der gefürsteten Grafschaft Görz, Jhro Röm. Kaiserlichen und Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer, Reichshofrathe und gevollmächtigten Minister in den Oesterreichischen Niederlanden, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Colloredo.

A Son Excellence Monseigneur *Rudolph de Colloredo*, Comte du Saint Empire de Waldsee & de Mels, Grand-Porteplat héréditaire de Bohême, Chevalier de la Toison d'or, Conseiller privé, Ministre des Conferences Impériales, Chambrier & Vice-Chancelier de la Cour Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Rudolph Joseph von und zu Colloredo, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Waldsee und Mels, Markgrafen zu St. Sophia, Herrn der Herrschaften Opotschna, Staaz, Siebenhürten und Bölling, Obersten Erbtruchses des Königreichs Böhmen, des goldenen Vlieses Ritter, Ihro Kaiserlichen Majestät, auch Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Reichs-Conferenz-Minister, Kämmerer und Reichshof-Vice-Canzler, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Eberstein.

A Son Excellence Monseigneur *Ernest Fréderic*, Comte du Saint Empire d'Eberstein, Chambrier & Colonel de Son Altesse Electorale de Maïence, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ernst Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Eberstein, Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Maynz Kämmerer und Obersten, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Elz.

A Son Excellence Monseigneur *Anselm Casimir François*, Comte du Saint Empire d'Elz, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale, Conseiller privé, Grand-Chambrier & Président de la Cour de Justice de Son Altesse Electorale de Maïence, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Anselm Casimir Franz, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Herrn zu Elz-Kempenich, Römisch-Kaiserlichen und Churmaynzischen wirklichen geheimden Rathe, Ober-Kämmerer, Hofgerichts-Präsidenten und Oberamtmann zu

Ober-

Ober-Lohnstein, auch Churtrierischen geheimden Rathe, Erbmarschall und Amtmann zu Mayen, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Erpach.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire d'Erpach, Seigneur de Breuberg, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Erpach-Erpach, Herrn zu Breuberg, ꝛc.

Herrn Friedrich Ludwig Eginhard, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Erpach-Fürstenau, Herrn zu Breuberg, ꝛc.

Herrn Georg August, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Erpach-Schönberg, Herrn zu Breuberg, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen Fugger.

A Son Excellence Monseigneur *Ignace Joseph Constance Cajetan Jean Erasme Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weisenhorn, Seigneur de Zinneberg & d'Adelshofen, Chambellan & Major de Garde du Corps de Son Altesse Sérénissime Monseigneur l'Electeur de Bavière, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ignatius Joseph Constantius Cajetanus Johann Erasmus Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn auf Zinneberg und Adelshofen, Churbayerischen Kammerherrn und Oberstwachtmeister der Leibgarde, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Weissenhorn.

A Son Excellence Monseigneur *Adam François Antoine Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Maurstedden, Pfaffenhoven, &c. Chambellan de Sa Majesté Impériale & de Son Altesse Sérénissime les Electeurs de Cologne & de Bavière, Commenthur de l'Ordre de Cologne, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Adam Franz Anton Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Kirchberg und Weissenhorn, Herrn der Herrschaften

Maurstedden, Pfaffenhofen, Brandenburg, Stedden, Hausen und Gemünd, Römisch-Kaiserlichen, Churcöllnischen und Churbayrischen Kämmerer, und des Churcöllnischen Ritterordens Commenthur, etc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Norrendorf.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Charles Eustach François Fugger*, Comte du Saint Empire, de Kirchberg & de Weissenhorn, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Carl Eustach Franz Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn des Amts Wörth und der Herrschaften Norrendorf und Schmichen, etc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Kirchheim.

A Son Excellence Monseigneur *Cajetan Joseph Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Kirchheim, Chambrier de Son Altesse Electorale de Bavière & Commandeur de l'Ordre de St. George, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Cajetan Joseph Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Kirchheim, Ihro Churfürstlichen Durchl. zu Bayern Kämmerer, und des St. Georgii-Ordens Commenthur, etc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Muckhausen.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Louis Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Muckhausen, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Ludwig Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn der Herrschaften Muckhausen und Grünbach, Ober-Schultheis zu Neumarkt in der Ober-Pfalz und Churbayrischen Kämmerer, etc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Glöt.

A Son Excellence Monseigneur *Sebastien Xavier Joseph Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Glöt, &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Sebastian Xaverius Joseph Fugger, des Heil. Römischen Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn der Herrschaften Glött, Hilgardsberg, Pollweil, Weilerthal, Maßmünster, Stettenfels, Oberndorf und Elgau, ꝛc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Babenhausen.

A Son Excellence Monseigneur *François Charles Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Bos, de Babenhausen, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Carl Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Bos, Babenhausen, Kettershausen, Heimertingen, Niederolfingen und Pleß, ꝛc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Bos.

A Son Excellence Monseigneur *Alexander Sigmond Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Bos, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Alexander Sigismund Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Bos, ꝛc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fugger Wasserburg.

A Son Excellence Monseigneur *Joseph Marie Jaques Fugger*, Comte du Saint Empire de Kirchberg & de Weissenhorn, Seigneur de Wasserbourg, Chambellan de Son Altesse Electorale de Bavière & Commandeur de l'Ordre de Saint George, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Joseph Maria Jacob Fugger, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Kirchberg und Weissenhorn, Herrn zu Wasserburg, Wallenburg, Biberach und Gablingen, Ihro Churfürstlichen Durchlaucht zu Bayern Kämmerer und Commenthur des St. Georgenordens, ꝛc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Giech.

A Son Excellence Monseigneur *Chrêtien Fréderic Charles*, Comte du Saint Empire de Giech, Seigneur de Buchau & de Thurnau, Chambellan de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, Chevalier de l'Aigle rouge, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Christian Friedrich Carl, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Giech, Herrn zu Buchau und Thurnau, Ihro Röm. Kaiserlichen wie auch Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen Kämmerer, und des Brandenburgischen rothen Adler-Ordens Ritter, 2c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Harrach.

A Son Excellence Monseigneur *Ernst Guido*, Comte du Saint Empire d'Harrach, Seigneur de Stauf, &c. Ecuyer provincial héréditaire d'Autriche de dessus & de dessous l'Ens, Chambellan & Conseiller de la Cour de Justice Impériale de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ernst Guido, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Harrach, zu Rohrau, Herrn der Herrschaften Stauf, Aschach, Freystadt und Bruck an der Leyta, Erbherrn auf Branna, Starkenbach, Walkowa, Stöser, Hamilla und Köhama, Erbland-Stallmeister in Oesterreich unter und ob der Ens, Ihro Römisch-Kaiserlichen wie auch Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer und Kaiserlichen Reichs-Hofrathe, 2c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Hatzfeld.

A Son Excellence Monseigneur *Edmond Florence Corneille*, Comte du Saint Empire d'Hatzfeld & de Gleichen, Général de la Cavallerie de Son Altesse Electorale du Palatin & Chevalier de l'Ordre de St. Hubert, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Edmund Florenz Cornelius, des Heil. Römischen Reichs Grafen von Hatzfeld und Gleichen, zu Wildenburg, Palland

land und Weisweiler, Ihro Churfürstl. Durchlaucht zu Pfalz General der Cavallerie und des St. Huberts-Ordens Ritter, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu Hohenems.

A Son Excellence Monseigneur *François Guillaume Maximilien Charles Antoine*, Comte du Saint Empire de Hohenems, Colonel & Commendant de la Fortresse de Græz de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Wilhelm Maximilian Carl Anton, des Heil. Römischen Reichs Grafen zu Hohenems, Ihro Kaiserlichen und Königlichen Majestät von Ungarn und Böhmen Obersten und Commendanten zu Grätz in Steyermark, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Hohenlohe.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Hohenlohe & de Gleichen, Seigneur de Langenbourg & de Kranichfeld, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Johann Friedrich, (zu Weikersheim)
Herrn Ludwig, (zu Langenburg)
Herrn Philipp Heinrich, (zu Ingelfingen)
Herrn Carl August, (zu Kirchberg)
des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Hohenlohe und Gleichen, Herrn zu Langenburg und Kranichfeld, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Sie führen alle einerley vorstehenden Titel. Ins besondere aber ist der erstere noch Ritter des Pohlnischen weissen und des Brandenburg-Bareuthischen rothen Adlerordens, und der letztere Kaiserlicher wie auch Königlich-Ungarischer und Böhmischer wirklicher geheimder Rath, und des weissen und rothen Adlerordens Ritter.

An die Reichsgrafen von Isenburg.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire d'Isenbourg & de Budingue, &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Wilhelm Moritz, (zu Philippseich.)
Herrn Gustav Friedrich, (zu Büdingen.)
Herrn Ferdinand Casimir, (zu Wächtersbach.)
Herrn Carl Friedrich, (zu Meerholz.)
des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Isenburg und Büdingen, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Sie führen ebenfalls alle einerley Titel. Besonders aber ist der erstere noch Ihro Römisch-Kaiserlichen Majestät auch Ihro Königlichen Majestät in Ungarn und Böhmen und des Heil. Röm. Reichs, desgleichen Ihro Churfürstl. Durchl. zu Pfalz, wie auch des Ober-Rheinischen Kreises General-Feldmarschall-Lieutenant. Der zweyte Ihro Königlichen Majestät zu Dännemark Kammerherr und Chef des Königlichen Leib-Regiments, auch Domherr zu Halberstadt, und des Dannebrog-Ordens Ritter, rc.

An den Reichsgrafen von Kaunitz.

A Son Excellence Monseigneur *Wenceslas Antoine*, Comte du Saint Empire de Kaunitz & de Rietberg, Seigneur de Widmund, &c. Conseiller privé & des Conferences, Prémier-Chancelier de la Cour & d'Etat de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, Chevalier de la Toison d'or.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Wenzel Anton, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Kaunitz und Rietberg, Erbherr der Herrschaften Widmund, Esens, Stedesdorf, Mallerich, Austerlitz, Hungarischbrot, Mährischpruß, Groß-Orzechau und Wiese, Ihro Röm. Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät in Ungarn und Böhmen geheimder und Conferenz-Rath, Ober-Hof- und Staats-Canzler, des goldenen Vließes Ritter, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Khevenhüller.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Joseph Khevenhüller*, Comte du Saint Empire d'Aichelberg, Grand-Ecuyer provincial héréditaire de Kærnthen, Conseiller privé & de la Cour Impériale, Grand-Chambellan &

Ministre des Conferences de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, Chevalier de la Toison d'or.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Joseph Khevenhüller, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Aichelberg, Obersten Erbland-Stallmeister in Kärnthen, Nieder-Oesterreichischen Regiments-Rath, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät sowohl als Ihro Königlichen Majestät in Ungarn und Böhmen Oberst-Kämmerer, Conferenz-Minister, Reichs-Hofrath, und des goldenen Blieses Ritter, &c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Burggrafen zu Kirchberg.

A Son Excellence Monseigneur *Guillaume George*, Bourggrave de Kirchberg, Comte du Saint Empire de Sayn & de Witgenstein, Seigneur de Farnrode, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Georg, Burggrafen von Kirchberg, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Sayn und Witgenstein, Herrn zu Farnrode, &c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu Königseck.

A Son Excellence Monseigneur *Charles Seyfried Ferdinand*, Comte du Saint Empire de Königseck & de Rothenfels, Baron d'Aulendorf, Seigneur de Staufen, Grand-Croix de l'Ordre de St. George en Bavière, Baillif provincial de la haute & de la basse Suabe, Conseiller privé & Chambellan de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Seyfried Ferdinand, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Königseck und Rothenfels, Freyherrn zu Aulendorf, Herrn zu Staufen, Ebenweiler und Wald, Ihro Röm. Kaiserlichen und Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer und Landvogt in Ober- und Nieder-Schwaben, Groß-Creutz des Churbayrischen St. Georgen Ritter-Ordens, &c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Königsfeld.

A Son Excellence Monſeigneur *Jean George Egide*, Comte du Saint Empire de Königsfeld, de Kaiz & de Pfaffenhofen, Seigneur de Tiefeling, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Georg Egidius, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Königsfeld, auf Kaitz und Pfaffenhofen, Herrn der Herrſchaft Tiefelung, Langenerling, Helkenhofen, Moſtheming und Alten-Eglofsheim, wie auch der Stadt und Herrſchaft Ronsberg in Böhmen, Waſſerau, Benſtein am Wald, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Grafen von Leiningen.

A Son Excellence Monſeigneur *Charles Frêderic Guillaume*, Comte du Saint Empire de Leiningue & de Daxbourg, Seigneur d'Apremont, d'Oberſtein, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Friedrich Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Leiningen und Dachsburg, Herrn zu Aſpermont, Oberſtein, Broich, Bürgel und Reipoltskirchen, ꝛc. (zu Türkheim.)

Herrn Chriſtian Carl Rheinhard, (zu Broich,) hat mit dem vorigen gleichen Titel.

Herrn Emich Ludwig, (zu Guntersblum) ebenfalls, und iſt der Herrn General-Staaten in den vereinigten Niederlanden General-Major.

Herrn Chriſtian Johann, Grafen zu Leiningen und Rixingen, Herrn zu Weſterburg, Grünſtadt, Ober-Brunn und Forbach, des Heil. Röm. Reichs Semperfreyen, ꝛc. (zu Grünſtadt.)

Herrn Georg Carl Ludwig, (zu Weſterburg.) wie kurz vorhergehender.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von der Leyen.

A Son Excellence Monſeigneur *Frêderic Ferdinand François Antoine*, Comte du Saint Empire de & à Leyen & d'Hohengerolseg, Seigneur de Saſſig, &c. Conſeiller privé de Sa Majeſté Impériale & de Sa Majeſté la Reine de Hon-

de Hongrie & de Bohême, Grand-Maitre d'Hôtel provincial de Son Alteſſe Electoral de Tréve, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Ferdinand Franz Anton, des Heil. Röm. Reichs Grafen von und zu der Leyen und Hohen-Gerolseg, Herrn zu Saffig, Ahrenfels, Rieveren, Leiningen, Bougard, Burweiler, Münchweiler und Otterbach, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät, desgleichen Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, und Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Trier Oberland-Hofmeister, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen zur Lippe, Dettmoldischer Linie.

A Son Excellence Monſeigneur *Simon Auguſte*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de la Lippe, Seigneur ſouverain de Viano & d'Amoyde, Bourggrave héréditaire d'Utrecht, Seigneur de Nordelos, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Simon August, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn zur Lippe, Oberherrn zu Vianen und Amoyden, Erb-Burggrafen zu Utrecht, Herrn zu Nordelos, Klütingen, Haften, Heerweinen, Helau und Riefeld, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Zu Dettmold.

Bisterfeldischer Linie.

A Son Excellence Monſeigneur *Fréderic Charles Auguſte*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de la Lippe, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Carl August, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn zur Lippe, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Zu Schwalenberg.

Bückeburgischer Linie.

A Son Excellence Monſeigneur *Fréderic Guillaume Erneſte*, Comte & Noble Seigneur de la Lippe, Comte de Schaumbourg & de Sternberg, Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir, &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Wilhelm Ernst, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn zur Lippe, Grafen zu Schaumburg und Sternberg, des Königlich-Preußischen schwarzen Adler-Ordens Ritter, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Alverdissenischer Linie.

A Son Excellence Monseigneur *Philippe Erneste*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de la Lippe, Comte de Schaumbourg & de Sternberg, Chambellan, Aide de Champ général & Colonel d'Infanterie de Son Altesse Electorale de Cologne, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Philipp Ernst, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn zur Lippe, Grafen zu Schaumburg und Sternberg, Ihro Churfürstl. Durchl. zu Cölln Cammerherrn, General-Adjutant und Obersten der Infanterie, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Grafen zu Löwenstein.

A Son Excellence N. N. Comte de Lœwenstein, de Wertheim, de Rochefort, de Virnebourg & de Montaigu, Seigneur souverain de Chassepierre, Seigneur de Scharfeneck, Breuberg, Herbimont & Neufchatel, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Johann Ludwig Vollrath.
Herrn Friedrich Ludwig.
Herrn Carl Ludwig.
Herrn Johann Philipp.
Herrn Wilhelm Heinrich.

Grafen zu Löwenstein-Wertheim, Rochefort, Virneburg und Montaigu, Oberherrn zu Chassepierre, Herrn zu Scharfeneck, Breuberg, Herbimont und Neufchatel, &c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Die Herren Grafen haben gemeinschaftliche Regierung, und einerley Titel. Insbesondere aber ist des ersten Sohn, Herr Johann Carl Ludwig, Hauptmann des fränkischen Kreises. Der zweyte und dritte Kaiserlicher Kämmerer, und der vierte K. K. Ungarischer und Böhmischer Hauptmann unter des General Grafen von Mercy

 Regiment,

Regiment, welches bey einem jeden ins besondere mit anzumerken ist.

An den Reichsgrafen zu Manderscheid.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Guillaume*, Comte du Saint Empire de Manderscheid, Blanckenheim & Geroldstein, Baron de Junkerrath, Dollendorf, Merfeld, &c. Maitre d'Hotel héréditaire de l'Eglise Cathédrale de Cologne, Chevalier de l'Ordre de St. Hubert, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Manderscheid, Blankenheim und Geroldstein, Freyherrn zu Junkerrath, Dollendorf, Merfeld, Kronenburg, Bettingen, Heistart und Schüller, Herrn zu Erp, Daun, Kayl, Neuerburg, des Erzstifts Cölln Erbhofmeister, und des Churpfälzischen St. Huberts-Ordens Ritter, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu der Mark.

A Son Excellence Monseigneur *Louis Engelbrecht*, Comte du Saint Empire de la Marc & de Schleiden, Grand d'Espagne du prémier Ordre, Lieutenant-Général & Gouverneur de Cambray de Sa Majesté très-Chrétienne le Roi de France, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ludwig Engelbrecht, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu der Mark und Schleiden, Grand von Spanien der ersten Classe, Freyherrn zu Lumain, Herrn in Serain, Kerpen und Saffenburg, Königlich-französischen General-Lieutenant und Gouverneur zu Cambray, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Nesselrode.

Aelterer Linie.

A Son Excellence Monseigneur *François Bertrame Arnold*, Comte du Saint Empire de Nesselrode & de Reichenstein, Conseiller privé, Gouverneur de Recklinghausen & Grand-Croix de l'Ordre de St. Michel de Son Altesse Electorale de Cologne, &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Bertram Arnold, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Nesselrode und Reichenstein, Herrn zu Stein, Herten, Mickelen, Burgel, Churfürstlich-Cöllnischen geheimden Rathe, Statthalter zu Recklinghausen, und des St. Michaels-Ordens Groß-Creuz, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Jüngerer Linie.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Guillaume Maximilien*, Comte du Saint Empire de Nesselrode, de Landskron & de Rhade, Seigneur de Grümberg, Chambrier de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, Chambellan & Grand-Baillif de Son Altesse Electorale de Cologne, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Wilhelm Maximilian, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Nesselrode, zu Landskron und Rhade, Herrn zu Grymberg, Jhro Röm. Kaiserlichen auch Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer, Churfürstlich-Cöllnischen Kammerherrn und Oberamtmann zu Kempten, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Nostitz.

A Son Excellence Monseigneur *François Wenceslas*, Comte du Saint Empire de Nostitz & de Rhéineck, Seigneur de Thurmitz, Conseiller de la Cour Impériale de Sa Majesté Impériale, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Wenzel, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Nostitz und Rheineck, Herrn zu Thürmitz, Libochowan, Pakomirschitz und Mirschitz, Jhro Röm. Kaiserlichen Majestät Hochverordneten Reichs-Hofrathe, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen zu Ortenburg.

A Son Excellence Monseigneur *Charles*, Comte du Saint Empire d'Ortenbourg, Comte de Krichingen & de Puttingen, Seigneur de Seldenau, de Neideck & d'Eggelheim, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Ortenburg, Grafen zu Kriechingen und Büttingen, Herrn zu Seldenau, Reydeck und Eggelheim, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Pappenheim.

A Son Excellence Monseigneur *Frédéric Ferdinand*, Maréchal héréditaire & Comte du Saint Empire de Pappenheim, Seigneur de Rothenstein, Conseiller intime de Sa Majesté Impériale, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Ferdinand, des Heil. Röm. Reichs ältesten Erbmarschall und Grafen von Pappenheim, Herrn in Rothenstein, Kalten und Bellenberg, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät wirklichen geheimden Rathe, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Platen.

A Son Excellence Monseigneur *George Louis*, Comte & Noble Seigneur du Saint Empire de Platen & de Hallermund, Chambellan, Major Général & Chef d'un Régiment de Cavallerie & Commendant des Gardes du Corps de Sa Majesté le Roi de la Grande-Bretagne & Electeur de Brunsvic-Lunebourg, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg Ludwig, des Heil. Röm. Reichs Grafen und Edlen Herrn von Platen und Hallermund, Ihro Königlichen Majestät von Großbrittannien und Churfürstl. Durchl. zu Braunschweig und Lüneburg Kammerherrn, General-Major und Chef eines Cavallerie-Regiments, Commendanten bey der Guarde zu Pferde, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen Reuß.

A Son Excellence Monseigneur *Henry XI.* (oder *Henry XXX.*) Reus, Comte & Seigneur de Plauen, Seigneur de Graiz, de Kranichfeld, de Gera, de Schlaiz & de Lobenstein, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Heinrich dem XI. älterer Linie Reussen, ꝛc.

Oder:

Oder:

Herrn Heinrich dem XXX. jüngerer Linie Reussen, Grafen und Herrn zu Plauen, Herrn zu Grätz, Kranichfeld, Gera, Schlaitz und Lobenstein, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Diese Grafen führen insgesamt einerley Namen und Titel, und unterscheiden sich bloß von einander durch die Zahlen und Linien.

An die Reichsgrafen zu Salm.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Salm & de Reiferscheid, Seigneur de Bedbur, de Dyck, d'Alfter, d'Hackenbroich & d'Hainspach, Maréchal héréditaire de l'Eglise Cathédrale de Cologne, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Franz Nicolaus, (zu Reiferscheid)
Herrn August Eugen Bernhard, (zu Dyck.)
des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Salm und Reiferscheid, Herrn zu Bedbur, Dyck, Alfter, Hackenbroich und Hainspach, Erbmarschall des Erzstifts Cölln, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Der letztere ist noch des St. Michaels-Ordens Groß-Creutz.

An die Reichsgrafen zu Sayn und Witgenstein.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Sayn, de Witgenstein & d'Hohenstein, Seigneur d'Hombourg, de Valendar, de Neumagen, de Lohre & de Klettenberg, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Ludwig Ferdinand, (zu Berleburg.)
Herrn Carl Wilhelm Gustav, (zu Neumagen.)
Herrn Johann Ludwig, (zu Witgenstein.)
Herrn Johann Wilhelm, (zu Valendar.)
des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Sayn, Witgenstein und Hohenstein, Herrn zu Homburg, Valendar, Neumagen, Lohra und Klettenberg, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Ins besondere ist der erstere noch des Seraphinen-Ordens Ritter, der zweyte Ihro Röm. Kaiserl. Majestät

und Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen General-Wachtmeister und Oberster, der letztere Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Trier wirklicher geheimder Rath und Obermarschall, Amtmann zu Hammerstein und Rheinbrehl, auch des St. Michael-Ordens Groß-Creutz.

An den Reichsgrafen von Schlick.

A Son Excellence Monseigneur *François Henry Schlick*, Comte du Saint Empire de Passaun & de Weiskirchen, Conseiller intime, Chambrier & Seigneur de Majorité de Sa Majesté Impériale, Chevalier de l'Ordre de St. Wenceslas, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Heinrich Schlick, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Passaun und Weißkirchen, Herrn der Herrschaften Altenburg, Barutschen, Gitschinowes und Bilstein, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer und Majoratsherrn, des St. Wenzeslai-Ordens Ritter, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Schönborn.

A Son Excellence Monseigneur *Joseph François Bonaventure*, Comte du Saint Empire de Schœnborn, de Bouchheim & de Wolfsthal, Seigneur de Reichelsberg, Conseiller de la Cour Impériale, & Chambrier de Sa Majesté Impériale, Conseiller intime & Vicedom d'Aschaffenbourg de Son Altesse Electorale de Maïence, Conseiller intime & Grand-Baillif à Kitzingue de Son Altesse Révérendissime de Würtzbourg, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Joseph Franz Bonaventura, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Schönborn, Buchheim und Wolfsthal, Herrn zu Reichelsberg, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät Kämmerer und Reichshofrathe, Churmaynzischen wirklichen geheimden Rathe und Vicedom zu Aschaffenburg, auch Bischöfflich-Würtzburgischen geheimden Rathe und Ober-Amtmann zu Kitzingen, ꝛc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Schönburg.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte & Seigneur du Saint Empire de Schœnbourg, Seigneur de Glaucha & de Waldenbourg, Seigneur de la Basse-Comté de Hartenstein & de Lichtenstein, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Friedrich Albrecht, (zu Hartenstein.)
Herrn Albert Carl Friedrich, (zu Stein.)
Herrn Heinrich Ernst, (Rems zu Rochsburg.)
Herrn Carl Heinrich, (zu Wechselburg.)
Herrn August Siegfried, (zu Penigk.)
des Heil. Röm. Reichs Grafen und Herrn von Schönburg, Herrn zu Glaucha und Waldenburg, Herrn der Nieder-Grafschaft Hartenstein, und Herrschaft Lichtenstein, &c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Die beyden ersteren Herren von der Waldenburgischen Linie führen nur den vorherstehenden völligen Titel, bey den drey letzteren aber bleibet, was davon zuletzt eingeschlossen, weg. Der zweyte ist ins besondere Brandenburg-Bareuthischer geheimder Rath, Erbtruchseß, Lands-Hauptmann zu Hof, Oberamtmann zu Lichtenberg, Director der Hofkapelle und Kammermusik, und des rothen Adlerordens Ritter, der vierte Königlich-Pohlnischer und Chursächsischer geheimder Rath.

An die Reichsgrafen von Sinzendorf.

Ernstbrunnischer oder Feyreckischer Linie.

A Son Excellence Monseigneur *Prosper Antoine Joseph Guido*, Thrésorier héréditaire, Bourggrave de Rheineck, & Comte du Saint Empire de Sinzendorf & de Thanhausen, Grand-Echanson & Grand-Juge provincial héréditaire, Porteur des Armes & Ecuyer tranchant de dessus & de dessous l'Ens, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Prosper Anton Joseph Guido, des Heil. Röm. Reichs Erbschatzmeister, Burggrafen zu Rheineck, Grafen und Herrn von Sinzendorf und Thanhausen, Freyherrn von und zu Ernstbrunn, Herrn der Herrschaften Klement, Stransdorf,

Stransdorf, Schotterlohe, Steinabbrunn, Streitdorf, Haggenberg, Wenzersdorf, Stinkbrunn und Mühlstedden, Obersten Erbland-Schenken ob der Ens, Erbland-Kampfrichter, Schildträger und Vorschneider unter und ob der Ens, Ihro Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Fridauischer oder Neuburgischer Linie.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Guillaume*, Thrésorier héréditaire, Bourggrave de Rheineck & Comte du Saint Empire de Sinzendorf-& de Thanhausen, Marquis de Caravaggio, Grand-Echanson, Grand-Juge, Porteur des Armes & Ecuyer tranchant provincial héréditaire d'Autriche de dessus & de dessous l'Ens, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Erbschatzmeister, Burggrafen zu Rheineck, Grafen und Herrn von Sinzendorf und Thanhausen, Marggrafen zu Karavaggio, Freyherrn zu Ernstbrunn, Herrn der Herrschaften Großselowitz, Gefäll, Freyholzmühl, Stecken, Schrittenz, Friedenau, Schmielau, Pastinow, Zernow, Habermanshof, Boronau, Pfaffendorf und Schlappanow, Obersten Erblandschenken, Kampfrichter, Schildträger und Vorschneider unter und ob der Ens, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen zu Solms.

Hoben-Solms.

A Son Excellence Monseigneur *Charles Chrêtien*, Comte du Saint Empire de Solms & de Braunfels, Seigneur de Müntzenberg, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Christian, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Solms und Braunfels, Herrn zu Münzenberg, Wildenfels und Sonnewalde. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Solms-Baruth.

Herr Friedrich Gottlieb Heinrich,

Solms-Pouch.

Herr Johann Georg, und

Solms-

Solms-Rödelheim.

Herr Wilhelm Carl Ludwig, haben mit vorigen gleichen Titel.

Solms-Sonnewalde.

A Son Excellence Monseigneur *Fréderic Joseph*, Comte du Saint Empire de Solms & de Tecklenbourg, Seigneur de Münzenberg, Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & l'Electeur de Saxe, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedrich Joseph, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Solms und Tecklenburg, Herrn zu Münzenberg, Wildenfels und Sonnewalde, Ihro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Kammerherrn, &c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Solms-Laubach.

A Son Excellence Monseigneur *Chrêtien Aouſt*, Comte du Saint Empire de Solms & de Tecklenbourg, Seigneur de Münzenberg, Conseiller privé de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Christian August, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Solms, &c. (wie bey vorigen) Ihro Röm. Kaiserl. Majestät auch Ihro Königl. Majestät in Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe und des Seraphinen-Ordens Ritter, &c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Solms-Utph.

Herr Carl Ludwig,

Solms-Wildenfels.

Herr Friedrich Magnus, und

Solms-Wildenfels zu Rückerswalde.

Herr Friedrich Ludwig, führen mit vorigen beyden, auser der letzteren Würde, gleichen Titel, an statt derselben aber ist dieser letztere noch Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen geheimder Rath, Kreißhauptmann der Aemter Schwarzenberg, Grün-

Grünhayn und Zwickau, wie auch des weissen Adlerordens Ritter, ꝛc.

An den Reichsgrafen von Stadion.

A Son Excellence Monseigneur *Antoine Henry Frédéric*, Comte du Saint Empire de Stadion, Seigneur de Chodenschloss, Porteplat héréditaire de l'Evechê d'Augsbourg, Conseiller privé de Sa Majesté Imperiale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, Ministre des Conferences, Grand-Maitre d'Hôtel & Grand-Baillif du Baillage de Bischofsheim de Son Altesse Electorale de Maïence, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Anton Heinrich Friedrich, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Stadion, Herrn auf Chodenschloß, Gauth, Reissenberg, Zahorschan, Neumark, Donauviertel und Kaltenbrunn, Erbtruchsessen des Bißthums Augspurg, Ihro Römisch-Kaiserlichen sowohl als Ihro Königlichen Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Mayntz Conferenz-Minister, Großhofmeister und Oberamtmann zu Bischoffsheim an der Tauber, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Stollberg.

A Son Excellence Monseigneur N. N. Comte du Saint Empire de Stollberg, de Kœnigstein, de Rochefort, de Werningerode & de Hohenstein, Seigneur d'Epstein, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn,
Herrn Christian Ernst, (zu Wernigerode.)
Herrn Christoph Ludwig, (zu Stollberg.)
Herrn Friedrich Bodo, (zu Roßla.)

des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Stollberg, Königstein, Rochefort, Wernigerode und Hohenstein, Herrn zu Epstein, Münzenberg, Breuberg, Aigemont, Lohra und Klettenberg, ꝛc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Der erstere ist des Preußischen schwarzen Adlerordens Ritter, der zweyte des Seraphinen-Ordens Ritter, der dritte Ihro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstlichen Durchlaucht zu Sachsen General-Major.

An

An den Grafen von Traun.

Siehe unter Abendsberg.

An den Reichsgrafen von Trautmansdorf.

A Son Excellence Monseigneur *François Norbert*, Comte du Saint Empire de Trautmansdorf, Baron de Gleichenberg, Conseiller privé, Chambellan, Grand-Maréchal héréditaire de Bohême & Assesseur du Conseil des affaires féodales de Sa Majesté Impériale, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Franz Norbert, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Trautmansdorf, Freyherrn zu Gleichenberg, Negau, Burgau und Tatzenbach, Herrn zu Teinitz, Tschetschowitz, Hostau, Ihro Römisch-Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimen Rathe, Kämmerer, Obersten Erbmarschall in Böhmen, und Lehnrechts Beysitzer, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Wartenberg.

A Son Excellence Monseigneur *Casimir Kolb*, Comte du Saint Empire de Wartenberg, Seigneur de Fischbach, Major-Général & Ministre plénipotentiaire de Sa Majesté le Roi de Prusse au Cercle de Suabe, Chevalier de l'Ordre de l'Aigle noir & Chanoine de l'Eglise Cathédrale d'Halberstadt, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Casimir Kolb, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Wartenberg, Herrn zu Fischbach, Sembach, Rohrbach, Ober- und Nieder-Mellingen, Ellerstadt, Aspach und Oranienhof, Ihro Königlichen Majestät in Preussen General-Major und bevollmächtigten Minister beym schwäbischen Kreise, auch des schwarzen Adlerordens Ritter, Domherr zu Halberstadt, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Weissenwolf.

A Son Excellence Monseigneur *Ferdinand Bonaventure Ungnad*, Comte du Saint Empire de Weissenwolf, Conseiller privé, Chambellan & Intendant provincial de la haute Autriche de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Ferdinand Bonaventura Ungnad, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Weissenwolf, Ihro Röm. Kaiserl. und Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen wirklichen geheimden Rathe, Kämmerer und Landshauptmann in Ober-Oesterreich, &c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An die Reichsgrafen von Werther.

Werthern = Frohndorf.

A Son Excellence Monseigneur *Jean George Louis*, Portier héréditaire de la Chambre, & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur de Frohndorf, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Georg Ludwig, des Heil. Röm. Reichs Erbkammer-Thürhüter und Grafen von Werther, Herrn auf Frohndorf, Kölleda und Gottmannshausen, &c. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Werthern-Groß-Neuhausen.

A Son Excellence Monseigneur *George II.* Portier héréditaire de la Chambre, & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur d'Eutra & de Mausitz, Conseiller privé & Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & Electeur de Saxe, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg dem zweyten, des Heil. Röm. Reichs Erbkammer-Thürhüter und Grafen von Werther, Herrn auf Eytra und Mausitz, Ihro Königl. Maj. in Pohlen und Churfürstlichen Durchlaucht zu Sachsen geheimden Rathe und Kammerherrn, &c.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Werthern-Beichlingen.

A Son Excellence Monseigneur *Friedemann*, Portier héréditaire de la Chambre, & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur de Beichlingue, Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & Electeur de Saxe, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Friedemann, des Heil. Röm. Reichs Erbkammer-Thürhüter und

und Grafen von Werther, Herrn auf Beichlingen, Königlich-Pohlnischen und Chursächsischen Kammerherrn, rc.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Werthern-Bachra.

A Son Excellence Monseigneur *George Guillaume*, Portier héréditaire de la Chambre & Comte du Saint Empire de Werther, Seigneur de Bachra, Chambellan de Sa Majesté le Roi de Pologne & Electeur de Saxe, Conseiller privé, Grand-Chambrier, Intendant du Baillage d'Ehrenbreitstein de Son Altesse Electorale de Tréve, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Georg Wilhelm, des Heil. Röm. Reichs Erbkammer-Thürhüther und Grafen von Werther, Herrn auf Bachra, Königlich-Pohlnischen und Chursächsischen Kammerherrn, Churtrierischen geheimden Rathe, Obersten Kämmerer und Amtshauptmann zu Ehrenbreitstein, des St. Michaels-Ordens Commenthur, rc. Meinem rc.

An die Reichsgrafen zu Wied.

Wied-Runkel.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Louis Adolph*, Comte du Saint Empire de Wied, de Runckel & de Criechingue, Seigneur d'Isenbourg, Chevalier de l'Ordre de St. Hubert, Colonel d'un Régiment d'Infanterie du louable Cercle du bas Rhin, & Senior des Comtes de Wied, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Ludwig Adolph, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Wied, Runkel, Kriechingen, Herrn zu Isenburg, Ritter des Churpfälzischen St. Hubertsordens, Obersten eines Nieder-Rheinischen Creyß-Regiments zu Fuß, und Senior der regierenden Grafen zu Wied.
Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An dessen Gräflichen Herrn Vetter.

A Son Excellence Monseigneur *Charles*, Comte du Saint Empire de Wied & de Runckel, Seigneur d'Isenbourg, Conseiller privé & Président de la haute Chambre de Justice de Sa Majesté Impériale & du Saint Empire à Wetzlar, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl, des Heil. Röm. Reichs Grafen zu Wied und Runkel, Herrn zu Isenburg, Ihro Röm. Kaiserlichen Majestät wirklichen geheimden Rathe und des Heil. Röm. Reichs Kammergerichts-Präsidenten zu Wetzlar, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

Wied-Neuwied.

A Son Excellence Monseigneur *Jean Fréderic Alexandre*, Comte du Saint Empire de Wied à Neuwied & de Runckel, Seigneur d'Isenbourg, Prémier Directeur du Collége des Comtes du Saint Empire du bas Rhin de Westphalie, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Johann Friedrich Alexander, des Heil. Römischen Reichs Grafen zu Wied in Neuwied und Runkel, Herrn zu Isenburg, des Nieder-Rheinischen Westphälischen Reichsgräflichen Collegii ersten Directori, &c.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Wild- und Rheingrafen.

A Son Excellence Monseigneur *Charles Walrath Guillaume*, Wild-& Rhingrave de Daun, de Kirbourg & de Grumbach, Comte du Saint Empire de Salm, Seigneur de Vinstingue, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Carl Walrath Wilhelm, Rhein- und Wildgrafen zu Daun, Kirburg und Grumbach, des Heil. Römischen Reichs Grafen zu Salm, Herrn zu Winstingen, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Windischgrätz.

A Son Excellence Monseigneur *Joseph*, Comte du Saint Empire de Windischgrætz, Baron de Waldstein & d'Inthal, Seigneur de Trautmansdorf, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Joseph, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Windischgrätz, Freyherrn zu Waldstein und Inthal, Herrn der Herrschaften Trautmannsdorf, Götzendorf, Prörau und Tschetin, rc. Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Reichsgrafen von Wurmbrand.

A Son Excellence Monseigneur *Gundaccar Thomas*, Comte du Saint Empire de Wurmbrand & de Stuppach, Baron de Steyersberg, Grand-Maitre héréditaire de la Cuisine de Styrie, Chambrier de Sa Majesté Impériale & de Sa Majesté la Reine de Hongrie & de Bohême, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn Gundacker Thomas, des Heil. Röm. Reichs Grafen von Wurmbrand und Stuppach, Freyherrn auf Steyersberg, Stuckelberg, Reitenau und Neuhaus, obersten Erbküchelmeister des Herzogthums Steyr, Ihro Röm. Kaiserl. Majestät auch Ihro Königl. Majestät zu Ungarn und Böhmen Kämmerer, rc.

Meinem gnädigen Grafen und Herrn.

An den Herrn Statthalter in Erfurth.

A Son Excellence Révérendissime Monseigneur *Anselm François Erneste*, Baron de Warsberg, Grand-Doyen, Grand-Chantre & Chanoine Capitulaire des Eglises Métropolitaines de Mayence, de Trêves, & de l'Eglise Episcopale de Spire, Conseiller intime de Son Altesse Electorale de Mayence, Gouverneur d'Erford & de tout ce qui en dépend.

Dem Hochwürdigen, Reichs-Frey-Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn Anselmo Francisco Ernesto, Freyherrn von Warsberg, der hohen Erz- und Dom-Stifter Maynz, Trier und Speyer respectivè Dom-Probste, Chur-Bischoffe und Capitular-Herrn, wie auch Ihro Churfürstlichen Gnaden zu Maynz wirklichen Geheimden Rath und Statthalter in Erfurth und zugehörigen Landen, rc. Meinem gnädigen Herrn,

in Erfurth.

An einen Freyherrn.

Siehe obiger Einleitung §. 7.

A Monseigneur, Monseigneur le Baron de N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. Freyherrn von N. Meinem rc.

Anmerkung: Bey den hohen und niedrigen sowol Kriegs- als Civil- sowol geistlichen als weltlichen Bedienungen kommen bisweilen viel Veränderungen vor, die sich nicht ab-

le nach den vorkommenden mancherley Umständen bey jedem der hiernächst folgenden Titel und Aufschriften angeben lassen, deswegen man hauptsächlich eine gute allgemeine Anweisung zu Rathe zu ziehen und seine eigene Einsicht sowol als allzeit dabey in acht zu nehmen hat, ob er ein Fürst, Graf, Freyherr, oder einer von Adel von Geburth sey; darnach pflegt man auch die Titulatur einzurichten; nächst diesem 2) pflegt man die Länder, Herrschaften und Güter, worvon er sich sonst schreibet, anzufügen; und endlich 3) die Militair-Charge, die er bedienet, hinzu zu setzen; ist er kein gebohrner Cavalier, bedienet aber eine hohe Charge, setzet man: Hoch-Edelgebohrner, Gestrenger und Mannfester, Hoch-Edler und Mannfester, nachdem die Charge ist. Gemeiniglich aber schreibet man nach heutiger Manier Französisch. 4) Pflegt auch die Herrschaft nicht bey allen einerley zu seyn, so daß er die Bedienung entweder von einem Kaiser, oder Könige, oder Fürsten, oder Grafen und dergleichen hat, darnach man sich auch in deren Beschreibung zu achten und die obangezogene Einleitung im 8. §. zu Rathe zu ziehen hat. Nicht weniger 5) werden die Wörter: Herr, Herr, von Ihro Kaiserl. Maj. an bis an Freyherren inclusive, heutiges Tages doppelt gesetzet; nach den Freyherren aber nur einfach gebraucht; es müste denn einer flattiren.

An einen Kaiserl. *Generalissimum.*

A Son Excellence Monseigneur N. de N. Généralissime des Armées de Sa Majesté Impériale.

Oder wenns ein Fürst oder Herzog ist.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur N. Prince (Duc) de N. Généralissime des Armées de Sa Majesté Impériale à N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. Fürsten (Herzogen) zu N. Ihro Röm. Kaiserl. Majest. höchstverordneten Generalissimo, Meinem rc.

An einen Admiral zur See.

A Son Excellence Monseigneur N. Grand-Admiral de N. Chef Sur-Intendant Général du Commerce & de la Navigation de N.

A sua Excellenza al Signor di N. Admiralio di N. Capo Sopr'-Intendente General del Commercio e Navigatione (Generalissimo) del Mare di N.

An Ihro Excellence, Herrn N. Groß-Admiral und Generalissimum über die Schiffs-Armade zu N. Meinem etc.

An einen *Vice-Admiral.*

A Son Excellence Monseigneur de N. Vice-Admiral de la Flotte (oder: des Galéres Navales) de N.

Sr. Excellenz, dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. Vice-Admiralen der Flotte von N. Meinem etc.

An einen Kaiserl. Feld-Marschall.

A Son Excellence Monseigneur N. Maréchal du Camp, Général des Armées de Sa Majesté Impériale.

A Sua Excellenza il Signor di N. Grand-Luogotenente dell' Armata di Sua Maestà Imperiale.

An Ihro Excellenz, dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. Ihro Röm. Kaiserl. Majest. hochbestallten General-Feld-Marschall. Meinem etc.

An einen General-Feld-Marschall, wenn er ein Fürst ist.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince N. Duc de N. Maréchal de Camp Général des Armées de Sa Majesté Impériale, oder so er einem König dienet, de Sa Majesté Royale de N.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, Herrn N. (NB. hier folget der ganze Fürstl. Titel) Röm. Kaiserl. oder Königl. Majestät in N. würklich bestallten General-Feld-Marschall.

Meinem gnädigsten Fürsten und Herrn.

An einen General-Feld-Marschall, wenn er ein Graf ist.

A Son Excellence Monseigneur N. Comte de N. Maréchal de Camp Général des Armées de Sa Majesté Impériale.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn N. Ihro Röm. Kaiserl. (Königl.) Majest. in N. wirklich bestallten General-Feld-Marschall, etc. Meinem etc.

An einen Kaiserl. General-Lieutenant, so ein Graf ist.

A Son Excellence Monseigneur N. le Comte de N Lieu-

Lieutenant Général des Armées de Sa Majesté Impériale (du Roi de N. oder de Son Altesse Sér. l'Electeur de N. wenn es ein Königl. oder Churfürstlicher.)

A Sua Excellenza il Signor di N. General-Luogotenente dell' Armata di Sua Maestà Imperiale.

An Jhro Excellenz den Herrn von N. Jhro Römisch-Kaiserl. Majestät hochbestallten Général-Lieutenant.

An einen Kaiserl. General-Wachtmeister, so ein Graf ist.

A Son Excellence Monseigneur N. Comte de N. Général-Major & Colonel d'un Régiment d'Infanterie (de Cavalerie) de Sa Majesté Impériale.

A Sua Excellenza il Signor N. General-Maggiore di Sua Maestà Imperiale.

An Jhro Excellenz Herrn N. bey Jhro Röm. Kaiserl. Majestät höchstbestallten General-Wachtmeistern.

An einen Kaiserl. General-Feld-Zeugmeister.

A Son Excellence Monseigneur N. Comte de N. Général & Grand-Maitre de l'Artillerie de Sa Majesté Imperiale.

A Son Excellenza il Signor di N. Grand-Maestro dell' Artiglieria di Sua Maestà Imperiale.

An Jhro Excellenz den Herrn von N. Röm. Kaiserl. Majestät hochbestallten General-Feld-Zeugmeister.

Anmerkung: Jst es ein Königl. wird gesetzet: de sa Majesté le Roi de N. wo aber ein Churfürstl. de Son Altesse Electorale de N. und also muß es im Deutschen ebenfalls in Obacht genommen werden.

An einen *Commendanten*, wenn er ein Obrister, Obrist-Lieutenant, oder Obrist-Wachtmeister zu Fuß ist.

A Monsieur, Monsieur N. (Colonel,) Lieutenant-Colonel (Major) d'Infanterie & Commandant de la Forteresse de N. au service de S. A. S. N. de N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. N. Jhro Churfürstlichen Durchlaucht zu N. Hochverordneten Obristen (Oberst-Lieutenant, oder Oberst-Wachtmeister) über ein Regiment zu Fuß und Commendant der Vestung N. Meinem gnädigen Herrn.

An

An einen *Commendanten* einer Residenz, so zugleich ein Kriegs-Rath ist.

A Monsieur, Monsieur de N. Seigneur à N. Conseiller de Guerre & Commendant de la Ville Capitale de N. au service de Son Alt. Elect. de N.

Sr. Excellenz, Herrn, Herrn N. N. von N. Sr. Churfürstlichen Durchlaucht zu N. hochbestallten Kriegs-Rath und Commendanten über Dero Residenz und Vestung N.

An einen Obristen über ein Regiment zu Pferde.

A Monsieur, Monsieur N. Colonel d'un Régiment de Cavalerie de Sa Majesté Impériale.

Al Signore, il Signor N. di N. Colonello di Cavalleria di Sua Maestà Imperiale.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Kais. Maj. hochbestallten Obristen zu Pferde. Meinem rc.

An einen Obristen über ein Regiment zu Fuß.

A Monsieur, Monsieur N. Colonel d'un Régiment d'Infanterie de Sa Majesté Impériale.

Al Signore, il Signor N. di N. Colonello d'Infanteria, &c.

Anmerkung: Der Deutsche wird wie voriger gemacht, nur daß man an statt: Obristen zu Pferd, Obristen zu Fuß setzet.

An einen Obristen über ein Curaßier- oder Dragoner-Regiment.

A Monsieur, Monsieur N. Colonel d'un Régiment de Curassiers,
de Dragons,
de Cavalerie légére,
de Sa Maj. Impériale; oder Royale, oder de S. A. Electorale de N. oder: de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen oder Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. hochbestallten Obristen über ein Regiment Curaßier, Dragoner, leichte Reutherey. Meinem rc.

Zu merken, daß im Deutschen das im Französischen nachgesetzte: Römischer Kaiserl. Majest. oder: Sr. Königl. Majestät in N. oder: Sr. Churfürstl. Durchl. oder: Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. Hochbestellten Obristen, vorgesetzet wird.

Auf eben diese Art schreibet man auch an einen Obristen über die Artillerie:

Colonel de l'Artillerie de N.

Also schreibet man ferner an einen Brigadier:

Brigadier & Chef de Brigade de S. M. R. oder: de S. A. Electorale.

Brigadier von Sr. Königl. Majestät oder Churfürstl. Durchl. rc.

Item:

Commandant dans la Forteresse de N.

Commandanten der Vestung N.

An einen Kaiserl. *Général-Auditeur.*

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Juge & Chef de la Justice militaire des Armées de Sa Majesté Impériale.

Dem Hoch-Edelgebohrnen und Rechts-Hochgelahrten Herrn, Herrn N. N. Ihro Röm. Kaiserl. Majestät hochbestallten Général-Auditeur.

An einen Kaiserl. General-Gewaltiger.

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Prêvot des Armées de Sa Majesté Impériale.

Dem Wohlgebohrnen oder Hoch-Edelgebohrnen Herrn, Herrn N. Ihrer Röm. Kaiserl. Majestät höchstbestellten General-Gewaltiger.

An einen General-Kriegs-Zahlmeister.

A Monsieur, Monsieur N. N. Receveur-Général des Deniers pour la Milice de Sa Majesté le Roi de N.

Dem Wohlgebohrnen oder Hoch-Edelgebohrnen Herrn, Herrn N. Ihro Königl. Majestät zu N. höchstbestellten General-Kriegs-Zahlmeister.

An einen Ober-Kriegs-*Commissarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Commissaire de Guerre de Sa Majesté Impériale.

Al Signore, il Signor N. Primo Commissario di Guerra di sua Maestà Imperiale.

Dem Wohlgebohrnen oder Hoch-Edelgebohrnen Herrn N. Ihro Kaiserl. Majestät hochbestellten Ober-Kriegs-Commissario.

An den geheimen Kriegs-Rath.

A Messieurs, Messieurs le Président & Conseillers Intimes de Guerre de Sa Majesté le Roi de Prusse, &c.

Den Hoch-Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen und Vesten, Sr. Königl. Majestät in Preussen zum geheimen Kriegs-Rathe hochverordneten Herren Præsidenten und Räthen. Meinen rc.

An einen Kriegs-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de Guerre de Son Altesse Sérénissime l'Electeur de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Churfürstl. (Hochfürstl.) N. hochbestellten Kriegs-Rath zu N.

An einen Obrist-Lieutenant, so von Adel ist.

A Monsieur, Monsieur N. Lieutenant Colonel de Cavalerie (oder d'Infanterie) de Son Altesse Sérénissime le Duc de N.

Al Signore, il Signor N. di N. Signor à N. Luogotenente Colonella di Cavaleria (d'Infanteria) di Sua Altezza Electorale di N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Fürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Obristen-Lieutenant zu N.

An einen Obrist-Wachtmeister, der von Adel ist.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Major du Régiment de Cavalerie (oder d'Infanterie) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. bey Herrn Herzogs zu N. Durchl. über Dero Cavalerie (Infanterie) hochbestallten Obrist-Wachtmeister zu N.

An einen Rittmeister oder Hauptmann.

A Monsieur, Monsieur N. Capitaine de Cavalerie (oder d'Infanterie) de Son Altesse Sérén. Monseigneur le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Hoch-Fürstlichen Durchlaucht zu N. hochbestallten Rittmeister, (oder Hauptmann.)

An einen Regiments-Quartiermeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre de Logis au Régiment de N. pour le service de S. A. S. de N.

Al Signore, il Signor N. Maestro di Quarteri di S. A. S. del Regimento di S. A. il Duca di N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Churfürstl. Durchlaucht zu N. hochbestallten Regiments-Quartiermeister zu N.

An einen Capitain-Lieutenant zu Pferde.

A Monsieur, Monsieur N. Capitaine-Lieutenant de Cavalerie au Régiment de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Ihro Hochfürstl. Durchlaucht zu N. über Dero Cavalerie hochbestellten Capitain-Lieutenant zu N.

An einen Lieutenant zu Pferde oder zu Fuß.

A Monsieur, Monsieur N. Lieutenant de Cavalerie (d'Infanterie) (des Dragons) dans la Compagnie de Mons. le Capitaine de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. unter des Herrn Rittmeisters (Hauptmanns) von N. Compagnie wohlbestellten Lieutenant zu N.

An einen Cornet oder Fähndrich.

A Monsieur, Monsieur N. Cornette (Enseigne d'Infanterie) dans la Compagnie de Mons. le Capitaine de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N von N. bey Herrn Rittmeisters (Hauptmanns) von N. Compagnie wohlbestellten Cornet oder Fähndrich.

An einen *Auditeur.*

A Monsieur, Monsieur N. Auditeur du Régiment de N. au service de Son Altesse Sérénissime l'Electeur de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. wohlbestellten Auditeur des N. Regiments zu N.

An einen von Adel, der sich als *Volontair* bey dem Fuß-Volk aufhält.

A Monsieur, Monsieur N. Volontaire dans la Compagnie de Monsieur N. du Régiment N. au service de Sa Majesté Impériale.

An einen, der sich bey der Reutherey aufhält.

A Monsieur, Monsieur N. Volontaire dans la Compagnie de Monsieur le Lieutenant Colonel de N.

An einen Königlichen Statthalter.

A Son Excellence Monseigneur N. Vice-Roi, & Gouverneur de Sa Majesté Royale de N.

Al sua Excellenza il Signor N. di N. Vice-Ré & Governatore di sua Maestà di N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. Ihro Königl. Majestät höchstbestellten Statthalter zu N.

Anmerkung: Wann er ein Fürst, wird der ganze Fürstliche Titel gesetzet, wo er aber ein Graf, Freyherr, oder von Adel, schreibet man seinen gewöhnlichen Titel. Hernach wird zu Ende desselben angehänget: Vice-Roi de Sa Majesté Impériale, Royale &c. Sr. Röm. Kaiserl. (oder Königl. Majest. ꝛc.) über Dero Fürstenthum N. und incorporirte Lande Statthalter.

An einen Abgesandten.

A Son Excellence Monseigneur N. Ambassadeur de Sa Majesté Impériale (oder Royale) à la Cour de N. &c.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. Röm. Kaiserl. Majest. (oder Königl. Majest. in N. oder Churfürstl. Durchl. zu N.) Hochansehnlichen Herrn Abgesandten an dem N. Hofe, (oder bey Sr. Königl. Majestät in N. Hofe) ꝛc.

Zu merken: Wann es ein Extraordinair-Abgesandter ist, setzet man im Französischen: Envoyé Extraordinaire.

An einen Groß-Canzler.

A Son Excellence Monseigneur N. Grand-Chancelier & Prémier Ministre d'Etat de Sa Majesté Royale N.

Dem Hoch-Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Königl. Majest. in N. hochbestallten Groß-Canzler und ersten Staats-Minister, ꝛc.

An einen geheimen Rath und Canzler.

A Son Excellence Monseigneur N. Conseiller d'Etat (oder Conseiller intime) & Chancelier de S. A. S. le Duc de N.

Und also an einen Kaiserl. oder Königlichen, ingleichen Chur-oder Hochfürstl. N. hochbestallten Vice Cantzlar, Vice-Chancelier, Reichs-Schatzmeister, Grand-Trésorier, Siegel-Verwahrer, Garde des Seaux, Ober-Hofmeister, Grand-Maître de la Maison, Vice-Ober-Stallmeister, Vice-Grand-Ecuyer, Ober-Hof-Marschall, Prémier Maréchal de la Cour, oder: Grand-Maître d'Hôtel, Ober-Cammer-Herrn, Grand-Chambellan, Cammer-Herrn, Chambellan, Ober-Hof-Quartier-Meister, Grand-Maréchal de Logis.

An ein Fürstl. Geheimdes Raths-*Collegium.*

A Messieurs, Messieurs le Président, Directeurs & Conseillers d'Etat de S. A. S. &c.

Den Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Hoch-Fürstl. N. Hochpreislichen Geheimden Raths-Collegii hochverordneten Herren Præsidenten, Directori und Geheimden Räthen.

Meinen gnädigen Herren.

An eine Fürstliche Regierung.

A Messieurs, Messieurs le Chancelier & Conseillers de la Régence de S. A. S. le Duc de N.

Den Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen, Vest-und Hochgelahrten Herren, zur Hochfürstl. N. Hochlöblichen Regierung hochverordneten Herren Cantzlar und Räthen. Meinen etc.

An ein Fürstlich *Consistorium.*

A Messieurs, Messieurs le Président & Conseillers Ecclesiastiques du Consistoire de N.

Den Wohlgebohrnen, Hoch-Ehrwürdigen, Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten, zum Hochfürstlichen N. hochlöblichen Consistorio hochverordneten Herren Præsident, Räthen und Assessoren, Meinen etc.

An ein Cammer-*Collegium.*

A Messieurs, Messieurs le Président, les Conseillers & Intendant de la Chambre des Revenuës de S. A. S. l'Electeur oder Duc de N.

Den Wohlgebohrnen, auch Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Sr. Churfürstlichen (oder: Hoch-

Hochfürstl. Durchl.) zu N. hochbestallten Herren Cammer-Præsident, Cammer-Räthen (und Land-Rentmeistern.) ꝛc.

An eine Fürstl. Kriegs-*Commission.*

Den Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten, zur Hochfürstl. Hochlöbl. Kriegs-Commission hochverordneten Räthen und Commissarien. Meinen ꝛc.

An einen Geheimden Rath und Canzlar.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller Intime & Chancelier de Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Duc de N.

Oder so er von Adel:

A Son Excellence Monseigneur N. de N. Conseiller Intime & Chancelier de Sa Majesté Impériale (*Son Altesse Electorale*) *Sérénissime* de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N (Ihro Röm. Kaiserl. Maj.) (Churfürstl.) (Hochfürstl. Durchl.) N. hochansehnlichen Geheimden Rath und Canzlar zu N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen, Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Herrn Herzog N. hochvertrauten Geheimden Rath und Canzlar. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Geheimden Rath.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller Intime (oder: Conseiller d'Etat) de Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Duc de N.

Oder so er von Adel:

A Son Excellence Monseigneur N. de N. Conseiller Intime de Sa Majesté Impériale.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Ihro Röm. Kaiserl. Majest. hochbestallten Geheimden Rath zu N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochverordneten Geheimden Rath zu N. Meinem ꝛc.

An

An einen Hof-Marschall.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Prémier Maréchal de la Cour de S. A. Sér. Monseigneur le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Herrn Herzog N. hochverordneten Ober-Hof-Marschall. Meinem etc.

An einen Ober-Hofmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Maître d'Hôtel de S. A. S. le Duc de &c.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochbestallten Hofmeister zu N.

An einen Kaiserl. Reichs-Hofrath, so ein Graf.

A Son Excellence Monseigneur le Comte de N. Conseiller d'Etat de Sa Majesté Impériale, &c.

Dem Hochgebohrnen Grafen und Herrn, Herrn N. Grafen von N. Ihro Röm. Kaiserl. Majest. hochbestallten Reichs-Hofrath. Meinem etc.

An einen Reichs-Hof-Rath, so von Adel ist.

A Son Excellence Monseigneur N. de N. Conseiller aulique de Sa M. Imp.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Röm. Kaiserl. Majestät hochbestallten Reichs-Hofrath. Meinem etc.

An einen Fürstl. Rath, und Obervogt.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller & Grand-Baillif des Baillages N. de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. bey Seiner Hochfürstl. Durchl. zu N. hochansehnlichen Rath und Obervoigt zu N. Meinem etc.

An einen Präsidenten eines Fürstlichen *Consistorii.*

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de la Cour & Président du Consistoire de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. (oder so er einer von Adel, dem Wohlgebohrnen Herrn von N.) bey Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochverordneten Hof- und Justitien-Rath, auch

des

des hochlöblichen Consistorii hochansehnlichen Präsidenten. Meinem rc.

An einen Cammer-Präsidenten oder *Directorem*.

A Monsieur, Monsieur N. Président (Directeur) de la Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Besten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochverordneten Cammer-Präsidenten (oder Directori.)

An einen Fürstl. Hof- und Justiz-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. JCte, Conseiller de la Cour & de Justice pour Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Besten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. vornehmen Juris Consulto und Hochfürstl. N. hochbestallten Hof- und Justitien-Rath. Meinem rc.

An einen Fürstlichen Cammer-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de la Chambre (des Finances) de S. A. S. Monseigneur le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Besten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. N. hochverordneten Cammer-Rath zu N. Meinem rc.

An einen Appellations-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller de la Chambre des Appellations de S. A. S. Monseigneur le Duc de N.

Dem Hochedelgebohrnen, Besten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. N. hochverordneten Appellations-Rath zu N. Meinem rc.

An einen Amts-Hauptmann.

A Monsieur, Monsieur N. Capitaine & Intendant du Baillage de N. de Sa Majesté Impériale, oder: Royale N. oder: de S. A. S. l'Electeur, oder: le Duc de N.

Dem

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn von N. Jhro Kaiserl. oder Königl. Majestät, oder Churfürstl. Gnaden, oder Hochfürstl. Durchl. zu N. hochverordneten Amts-Hauptmann. Meinem ꝛc.

An einen *Comitem Palatinum.*

A Monsieur, Monsieur N. Comte du Palais Impérial.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Jhro Röm. Kaiserl. Majestät Rath, auch Hof-Pfalzgrafen. Meinem ꝛc.

Wie man sich in der Titulatur und Aufschriften an ganze Versammlungen zu verhalten hat, davon siehe obiger vorausgegebenen Einleitung 19. §. und hier folgen davon einige Beyspiele.

An die ganze Reichs-Versammlung.

Dem Allerdurchlauchtigsten, Großmächtigsten und Unüberwindlichsten Fürsten und Herrn, Herrn FRANCISCO I. erwehlten Römischen Kaiser und Könige, u. s. w. wie oben,

und

Den Hochwürdigsten, Durchlauchtigsten, Durchlauchtigen, Hoch- und Wohlwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Gestrengen, Vesten, Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen, des Heil. Röm. Reichs Churfürsten, Fürsten und Ständen, sodann Deroselben respective vortreflichen Räthen, Bottschaftern und Gesandten, dieser Zeit auf dem Reichstag zu Regenspurg versammlet. Meinem Allergnädigsten, Gnädigsten, Gnädigen, Hoch- und Vielgeneigten, Hoch- und Vielgeehrtesten Herren.

An die Abgesandten zu Regenspurg.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, wie auch den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Gestrengen, Vest- und Hochgelahrten Herren, des Heil. Röm. Reichs gesamter Churfürsten, Fürsten und Stände zu gegenwärtig annoch fortwährender Reichsversammelung gevollmächtigten vortreflichen Räthen, Bottschaftern und Gesandten zu Regenspurg

spurg rc. Meinen Gnädigsten Fürsten, auch Gnädigen, Hochgeneigten und Hochgeehrtesten Herren.

Anmerkung: An die Catholischen oder an die Evangelischen Reichsstände ins besondere wird der Titel und die Aufschrift auf gleiche Weise gemacht, und blos das Wort: Gesamter, ausgelassen, an dessen statt aber nach dem Worte: Stände, entweder Catholischer, oder Evangelischer Religion, eingerücket, an die Lutherischen Stände allein aber an statt: Gesamter, blos: Der Augspurgischen Confeßion Verwandte, gesetzet. Was an den Kaiserlichen Reichs-Hofrath soll gestellet werden, wird an Ihro Kaiserliche Majestät selbst gerichtet. Doch lautet dessen Aufschrift folgendergestalt:

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen und Hochgelahrten Herren, des Heil. Röm. Reichs zum Kaiserlichen Reichs-Hofrathe Hochverordneten Herren Präsidenten, Vice-Canzler, Vice-Präsidenten und Reichs-Hofräthen rc.

An die Regierung zu Wien.

Denen Hochwürdigen, Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren Statthalter, Amtsverwaltern, Canzlern, Regenten und Cammer-Räthen, des hochlöblichen Regiments der Ober- und Nieder-Oesterreichischen Lande rc.

An das gesamte Kaiserliche Cammergericht zu Wetzlar.

A Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Grand-Juge & à Messeigneurs les Président & Assesseurs de la Chambre de Justice Impériale de Wezlar.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, wie auch den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Höchst- und Hochverordneten Cammer-Richter, Präsidenten und Assessoren des Kaiserlichen und des Heil. Röm. Reichs Cammer-Gerichts zu Wetzlar rc.

An einen Cammergerichts-Assessoren.

A Monsieur, Monsieur N. Juris-Consulte très-renommé & Assesseur de la Chambre de Justice Impériale de Wezlar.

Dem Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N.

Oder so er von Adel:

Dem Wohlgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. von N. weitberühmten JCto, des Kaiserlichen höchstpreißlichen Kammer-Gerichts höchstansehnlichen Assessori zu Wetzlar. Meinem rc.

An einen Cammergerichts-*Procuratorem* und *Advocatum*.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur en Droit très célèbre & Avocat de la Chambre Impériale de Justice de Wetzlar.

Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn N. beyder Rechten berühmten Doctori, und des höchstpreißlichen Kaiserlichen Kammer-Gerichts höchstbestallten Procuratori und Advocato zu Wetzlar. Meinem rc.

An das Hofgericht zu Rothweil.

Dem Durchlauchtigsten Fürsten und Herrn, wie auch den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Kaiserlichen und des Heil. Römischen Reichs Hofgerichts hochverordneten Herren Hofrichter und Assessoren zu Rothweil. Meinen gnädigen und hochgeneigten rc.

An die Fränkischen Creisstände.

Den Hochwürdigen, Hochgebohrnen, Reichsfrey, Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Durchlauchtigsten Fürsten und anderer hochansehnlichen Stände des hochlöblichen Fränkischen Creises zu annoch fortwährender allgemeinen Versammelung zu Nürnberg hochverordneten Herren Räthen, Bottschaftern und Gesandten. Meinen gnädigen und hochgeneigtesten Herren.

Und so wird auch an andere Creisversammelungen geschrieben.

An die Reichs-Ritterschaft in Franken.

Den Reichsfrey Hochwohlgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Herren Directori, Hauptleuten, Räthen

Räthen und Ausschuß des Heil. Röm. Reichs ohnmittelbaren freyen Ritterschaft aller sechs Orte in Franken.
Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Herren General-Staaten im Haag.

Celsissimis ac Potentissimis Ordinibus Generalibus Provinciarum unitarum Hollandiæ, &c.

A leurs Hautes Puissances les Etats Généraux des Provinces unies de Païs-bas

à la Haye.

Den Hochmögenden Herren General-Staaten der vereinigten Niederlande (oder der vereinigten Niederländischen Provinzen.) Meinen gnädigsten und ꝛc.

An die Schweitzer-Republic.

Den Großmächtig-Fürtreflichen Hochansehnlichen Herren, Herren Obern von dreyzehen und zugewandten Orten der Löblichen Eydgenossenschaft in der Schweitz, ꝛc.
Meinen hochgeachteten Herren.

An die Republic Genua.

Den Durchlauchtigen und Fürtreflichen Herren Herzog und Verwesern der Republic Genua.
Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Stände in Ungarn.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochehrwürdigen, Hochedlen, Gestrengen und Vesten, des Königreichs Ungarn Fürtreflichen Ständen und Orden, ꝛc.
Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Böhmischen Landstände.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedlen, Vesten, Gestrengen Herren, Röm. Kaiserl. und Königl. Majestät geheimen, wie auch andern Räthen, Kammerern, Statthaltern, Obristen, Officierern und Landrechts-Beysitzern im Königreich Böhmen, ꝛc.
Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Stände in Schweden.

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Hochwürdigen, Hochehrwürdigen, Hochedlen, Gestrengen, Vesten,

Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen, des Königreichs Schweden hochansehnlichen Herren Räthen und Ständen, Grafen und Freyherren, Bischöffen, Ritterschaft und Adel, Priestern, Kriegs-Befehlhabern, Bürgerschaft, und sämtlichen Gemeinde.

Meinen gnädigen und hochgeneigten Herren.

An die Königl. Regierung der Herzogthümer Bremen und Vehrden.

Den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich-Großbritannischen und Churfürstlich-Braunschweig-Lüneburgischen der Herzogthümer Bremen und Vehrden hochverordneten Statthaltern, Präsidenten, Canzlern und Regierung. Meinen rc.

An das Königliche Justiz-Collegium zu Stade.

Den Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich-Großbritannischen und Churfürstlich-Braunschweig-Lüneburgischen der Herzogthümer Bremen und Vehrden hochverordneten Herren Canzler, Justitz-Räthen, und Hofgerichts-Assessoribus zu Stade. Meinen rc.

An die Königl. Glückstädtische Regierung.

Den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Ihro Königlichen Majestät zu Dännemark und Norwegen zur Glückstädtischen Regierung hochbetrauten Herren Canzlern, Vice-Canzlern und Regierungs-Räthen rc

An die Pohlnischen Landstände.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedlen, Gestrengen und Vesten, der Durchlauchtigsten Republic Pohlen, und des Groß-Herzogthums Litthauen anwesenden Herren Ständen rc. Meinen rc.

An die Churfürstlich-Maynzische Statthalter und Räthe zu Maynz.

Denen Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahr-

ten Herren, Churfürstl. Mayntzischen Statthalter und Räthen zu Maynz. Meinen rc.

Desgleichen an dasiges Hofgericht.

Den Hochwürdigen, Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren Churfürstlichen Mayntzischen Hofgerichts-Präsidenten, Groß-Hofmeister, Canzler, Canzley-Directorn, geheimen Hof- und Regierungs-Räthen zu Maynz. Meinen rc.

An die Churfürstl. Sächsische Regierung zu Dresden.

Den Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Ihro Königlichen Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen zur Churfürstl. Landes-Regierung hochansehnlich verordneten Canzler, Vice-Canzler und Räthen zu Dresden. Meinen rc.

An die geheimen Räthe zu Dresden.

Den Hochwürdigen, Hochgebohrnen, Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich-Pohlnischen und Churfürstl. Sächsischen hochansehnlichen Herren geheimen Raths-Directorn, und wirklich geheimen Räthen zu Dresden. Meinen rc.

An den Rath zu Leipzig.

Den Hochedelgebohrnen, Hoch- und Wohledlen, Vesten, Hoch- und Wohlgelahrten, Hoch- und Wohlweisen Herren Bürgermeistern und Rath zu Leipzig. Meinen rc.

An den Rath zu Frankfurt am Mayn.

Den Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Hochedlen, Vesten, Hochgelahrten und Wohlweisen Herren, Herren Ihro Röm. Kaiserl. Majestät respective wirklichen Hochansehnlichen Räthen, Stadt-Schultheiß, Bürgermeistern, Schöffen und Rath der Kaiserl. freyen Reichs-, Wahl- und Handels-Stadt Frankfurt am Mayn. Meinen rc.

An den Rath zu Nürnberg.

Den Wohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Gestrengen, Vesten, Hochgelahrten, Hochweisen Herren Bürgermeistern und Rath des Heil. Röm. Reichs weitberühmten Handels-Stadt Nürnberg. Meinen rc.

An das Dom-Capitel zu Maynz.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen Herren, Herren Dechant, Groß-Seniori, und ganzen Capitulo des hohen und Domstifts zu Maynz, rc.

Meinen gnädigen Grafen und Freyherren.

An das Dom-Capitel zu Cölln.

Den Hochwürdigst-Durchlauchtigst-Hochwürdigen Hoch-und Wohlgebohrnen Herren, Herren Dechant, Probst und Capitularen des hohen Domstifts in Cölln. Meinen rc.

An das Dom-Capitel zu Würzburg.

Den Hochwürdigen, Hoch- und Wohlgebohrnen Herren, Herren Dechant, Probst, Senioren und Capitularen des hohen Domstifts zu Würzburg. Meinen rc.

An das Fürstliche *Consistorium* zu Cassel.

Dem Hochgebohrnen Freyherrn, Wohlgebohrnen, Ehrwürdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, zum Fürstl. Heßischen Consistorio Hoch- und Wohlverordneten Herren Präsidenten, Vice Canzlern, auch geist- und weltlichen Räthen, rc. Meinen gnädigen, großgünstigen und hochgeehrtesten Herren zu Cassel.

Mutatis mutandis kan dieser Titel auf das Königliche und Churfürstliche Brandenburgische Consistorium zu Halberstadt extendiret werden.

An das Ober-*Consistorium* zu Dresden.

A Messieurs, Messieurs le Président & Conseillers Ecclesiastiques du Consistoire supérieur de Sa Majesté le Roi de Pologne & Electeur de Saxe, à Dresde.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochehrwürdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Herren Königlich-Pohlnischen und Churfürstlich-Sächsischen des Hochlöbl.

Hochlöbl. Ober-Consistorii zu Dresden hochverordneten Herren Präsidenten, Räthen und Assessoren. Meinen 2c.

An das *Consistorium* zu Leipzig.

A Messieurs, Messieurs le Directeur & Assesseurs du Consistoire de Sa Majesté le Roi de Pologne & Electeur & de Son Altesse Sérénissime Messeigneurs les Ducs de Saxe, à Leipsic.

Den Wohlgebohrnen, Hochwürdigen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Königlich-Pohlnischen auch Churfürstlich- und Hochfürstlich-Sächsischen hochlöblichen Consistorii zu Leipzig Hochverordneten Herren Directori und Assessoribus, &c.

An eine Universität.

Hiervon siehe obiger Einleitung 20. §. Die Titulatur ist fast an alle einerley, nur die Beschreibung ihrer Würden ist bey einigen Universitäten unterschieden. Jene ist nach der Vorschrift am angezogenen Orte folgende:

Dem Magnifico, desgleichen den Hochehrwürdigen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Löbl. Universität Altorf Hochverordneten Herren Rectori und sämtlichen Professoribus.

Meinen insonders hochgeehrtesten Herren.

Dieser letztern wegen aber heist es an andere, als:

Der Löblichen Universität Erfurth Hochverordneten Herren Rectori, Decanis, Doctoribus und Professoribus.

Der Königlich-Preußischen Universität zu Frankfurt an der Oder Hochverordneten Herren Rectori, Magistris und Doctoribus, auch Professoribus.

Der Königlich-Großbrittannischen und Churfürstlich-Braunschweig-Lüneburgischen Georg August-Universität zu Göttingen Hochverordneten Herren Prorectori, Canzler, Doctoribus und Professoribus.

Der Königlich-Preußischen Friedrichs-Universität zu Halle Hochverordneten Herren Prorectori, Canzler und sämtlichen Professoribus.

Der Hochfürstlich-Braunschweig-Lüneburgischen Julius-Universität zu Helmstädt Hochverordneten Herren Rectori und sämtlichen Professoribus,

Der Löblichen Universität zu Jena Hochverordneten Herren Rectori, Doctoribus und Professoribus,

Der Löblichen Universität zu Leipzig Hochverordneten Herren Rectori, Magistris und Doctoribus.

Der Löblichen Universität zu Marburg Hochverordneten Herren Rectori, Vice-Cancellario, Decanis und Professoribus,

Der Löblichen Universität zu Rostock Hochverordneten Herren Rectori und Concilio.

Der Löblichen Universität zu Tübingen Hochverordneten Herren Rectori, Cancellario, Doctoribus und Regenten.

Der Löblichen Universität zu Wittenberg Hochverordneten Herren Rectori, Doctoribus und Professoribus.

An die Universität zu Prag schreibet man besonders:

Dem Herrn Rectori Magnifico und Einem Löblichen Akademischen Magistrat der Königlichen Carolo-Ferdinandischen Universität zu Prag.

Und inwendig pfleget man sich an dieselbe dieser besonderen Anrede zu bedienen:

Magnifice Domine Rector,

Wohlehrwürdige, Wohledelgebohrne, Gestrenge und Hochgelahrte,

Hochgeehrteste Herren.

An die Juristen-Facultät zu Leipzig.

Dem Magnifico, den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren Ordinario, Seniori und andern Doctoribus, der Hochlöblichen Juristen-Facultät zu Leipzig. Meinen 2c.

An die Theologische Facultät zu Leipzig.

Denen Magnificis, Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herren Decano, Seniori und andern Doctoribus der Hochlöblichen Theologischen Facultät, bey der berühmten Universität Leipzig. Meinen 2c.

An

An das Ober-Hofgericht zu Leipzig.

A Messieurs, Messieurs le Grand-Juge, & Assesseurs de la Cour Souveraine de Sa Majesté le Roi de Pologne & de Son Altesse Sérénissime l'Electeur & les Ducs de Saxe à Leipsic.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Königl. Pohln. Churfürstl. und Fürstl. Sächsischen Hochlöbl. Ober-Hofgerichts zu Leipzig hochverordneten Herren Ober-Hofrichter und Beysitzern. Meinen 2c.

An einen Ober-Hofrichter.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. N. von N. Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen hochansehnlichen geheimden Rath und Ober-Hofrichtern zu Leipzig. Meinem 2c.

An den Schöppenstuhl zu Leipzig.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Churfürstl. Sächsischen Hochlöblichen Schöppenstuhls zu Leipzig Hochverordneten Herren Seniori und Assessoren. Meinen 2c.

An die Juristen-Facultät zu Wittenberg.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Hochlöblichen Juristen-Facultät zu Wittenberg Hochverordneten Herren Ordinario, Seniori und andern Doctoren. Meinen 2c.

An den Schöppenstuhl zu Wittenberg.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten, des Churfürstl. Sächsischen Hochlöblichen Gerichts und Schöppenstuhls zu Wittenberg hochverordneten Herren Seniori und Beysitzern. Meinen 2c.

An die Theologische Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen & les Docteurs en Théologie de l'Academie de Jene.

Den Hochehrwürdigen und Hochgelahrten Herren, der Hochlöblichen Theologischen Facultät zu Jena Hochverordneten

ordneten Herren Decano, Seniori und andern Doctoren. Meinen ꝛc.

An die Juristen-Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs l'Ordinaire & les Docteurs en Droit de l'Academie de Jene.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der Hochlöblichen Juristen-Facultät zu Jena Hochverordneten Herren Ordinario, Seniori und andern Doctoribus. Meinen ꝛc.

An die Medicinische Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen & les Docteurs en Medecine de l'Academie de Jene.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten, Hocherfahrnen und Hochgelahrten Herren, der Hochlöblichen Medicinischen Facultät zu Jena Hochverordneten Herren Decano, Seniori und andern Doctoribus. Meinen ꝛc.

An die Philosophische Facultät zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen, les Professeurs & Maitres en Philosophie de l'Academie de Jene.

Denen Hochedlen und Hochgelahrten der Wohllöblichen Philosophischen Facultät zu Jena Hochverordneten Herren Decano, Magistern und andern Professoribus. Meinen ꝛc.

Eben also können die Französischen Titels auch auf die andern Academien und Facultäten gerichtet werden.

An das Hofgericht zu Jena.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, des Hochfürstl. Sächsischen gesamten Hof-Gerichts zu Jena Hochverordneten Herren Hofrichter und Beysitzern. Meinen ꝛc.

An den Schöppenstuhl zu Jena.

A Messieurs, Messieurs le Doyen & les Assesseurs de la Justice, à Jene.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, zum Schöppenstuhl zu Jena Hochverordneten Herren Dechant, Seniori und andern Doctoribus. Meinen ꝛc.

An

An das geheimde Raths-*Collegium* zu Dresden.

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen und Hochwürdigen Herren, Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen hochansehnlich verordneten Herren Directoren und beysitzenden Herren Räthen des Evangelisch-Lutherischen wirklichen geheimen Raths-Collegii in Dresden. Meinen rc.

An das geheimde Kriegsraths-*Collegium* daselbst.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Besten und Hochgelahrten Herren, Herren Präsident und Räthen des Königl. Pohlnischen und Churfürstl. Sächsischen wirklichen geheimden Kriegsraths-Collegii in Dresden. Meinen rc.

An das Cammer-*Collegium* in Dresden.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Besten und Hochgelahrten Herren, des Königlich-Pohlnischen und Churfürstlich-Sächsischen Hochpreißlichen Kammer- und Bergraths-Collegii Hochbestallten Herren Präsident, Vice-Präsident, auch Kammer- und Bergräthen. Meinen rc.

An die Landes-Regierung in Dresden.

Den Hochgebohrnen, Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hochedlen, Besten und Rechtshochgelahrten Herren, Ihro Königl. Majestät in Pohlen und Churfürstl. Durchl. zu Sachsen Hochverordneten Herren Canzler, Vice-Canzler, auch gesamten Hof- und Justitien-Räthen des im gesamten Churfürstenthum Sachsen Löblich angeordneten hohen Landes-Regierungs-Collegii. Meinen rc.

An den Berg-Schöppenstuhl in Freyberg.

Den Hochwohlgebohrnen, Hochedelgebohrnen, Hoch- und Wohledlen, Hochachtbaren, auch Hoch- und Wohlgelahrten und Berg-Rechts-Hochverständigen Herren zum Königlich-Pohlnischen und Churfürstlich-Sächsischen

sischen Berg-Schöppenstuhl in der Haupt-Bergstadt Freyberg hochverordneten Herren Rathmannen, Senioribus und Assessoren. Meinen rc.

An die Theologische Facultät zu Giessen.

Den Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herren, der hochlöblichen Theologischen Facultät zu Giessen hochverordneten Herren Decano, Seniori und andern Doctoren. Meinen rc.

An den Schöppenstuhl zu Halle.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, Königlich-Preußischen zum Schöppenstuhl zu Halle im Herzogthum Magdeburg hochverordneten Seniorn und Assessoren. Meinen rc.

An die Juristen-Facultät zu Erfurt.

Den Hochedelgebohrnen, Vesten und Hochgelahrten Herren, der hochlöblichen Juristen-Facultät zu Erfurt hochverordneten Herren Decano und andern Doctoribus. Meinen rc.

Und eben so

An die Juristen-Facultät zu Rinteln.

An einen General-Superintendenten, der ein Doctor ist.

A Monsieur, Monsieur N. N. Surintendant-Général Ecclesiastique de Sa Majesté le Roi oder de Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift berühmten Doctori, und Königl. oder Hochfürstl. des Herzogthums (Fürstenthums) hochverordneten General-Superintendenten, geheimden Kirchen-Rath und Ober-Hofprediger. Meinem rc.

An einen Superintendenten, so Doctor ist.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur bien renommé en Théologie & Surintendant des Eglises de Son Altesse Sérénissime Monseigneur le Prince de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. der Heil. Schrift Doctorn, und des Chur-

Chur- und Fürstenthums N. hochbestallten Superintendenten zu N. Meinem rc.

An einen Superintendenten, in einem Flecken oder Städtgen.

A Monsieur, Monsieur N. Prémier Ministre de la Parole de Dieu, & Surintendant Ecclesiastique de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. Hochbestallten Ober-Pfarrer und Superintendenten zu N. Meinem rc.

An einen Fürstlichen Hofprediger.

A Monsieur, Monsieur N. Prédicateur de la Cour de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht zu N. hochansehnlichen Hofprediger. Meinem rc.

An einen Ober-Hofprediger.

Dem Hochehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift berühmten Doctori, Sr. Churfürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Ober-Hofprediger. Meinem rc.

An einen *Diaconum.*

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn, Herrn N. wohlverdienten Diacono und treufleißigen Seelsorger bey der Hauptkirche zu N.

An einen Fürstlichen Hofmeister.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Grand-Maitre d'Hotel de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Hofmeister zu N. Meinem rc.

An einen Fürstlichen Hofmeister bey jungen Prinzen.

A Monsieur, Monsieur N. Gouverneur de Messeigneurs les Princes de N. &c.

Dem

Dem Hochedelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. junger Herrschaft hochbestallten Hofmeister zu N. Meinem rc.

An einen Fürstlichen Stallmeister.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Grand-Ecuyer de Son Altesse Sérénissime le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. N. hochbestallten Stallmeister. Meinem rc.

An einen Fürstl. Ober-Jägermeister.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Grand-Veneur de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. hochbestallten Ober-Jägermeister. Meinem rc.

An einen Fürstl. Ober-Falkenmeister.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Grand-Fauconier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochbestallten Ober-Falkenmeister. Meinem rc.

An einen Fürstl. Ober-Forstmeister.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Grand-Forêtier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Hochfürstl. N. hochbestallten Ober-Forstmeister zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. Cammer-Junker.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Gentil-homme de la Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht zu N. hochbestallten Cammer-Junker. Meinem rc.

An einen Fürstl. Ober-Schenken.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Seigneur à N. Grand-Echanson de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. auf N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochbestellten Ober-Schenken rc. Meinem rc.

An einen Fürstl. Hof-Junker.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Gentil-homme de la Cour de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht N. hochbestallten Hof-Junker. Meinem ꝛc.

Und also an Maître de la Venaison, Wild-Meister: Gentil-homme de la Chasse, Jagd-Junker.

Grand-Juge & Surintendant des Mines de tout le païs de S. A. S. N. Ober-Berg-Hauptmann.

An einen Berg-Rath.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Seigneur de N. Conseiller des Mines de Son Altesse Sérénissime de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. auf N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochansehnlichen Berg-Rath ꝛc.

An einen Ritter.

A Monsieur N. de N. Chevalier de l'Ordre de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Rittern des Ordens N. Meinem ꝛc.

Anmerkung: Sowol im Teutschen als Französischen wird er titulirt, nachdem er ein Graf, Freyherr, oder einer von Adel ist, und nur hinzu gethan: Rittern des Ordens N. Chevalier de l'Ordre de N.

An einen begüterten von Adel.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Seigneur de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn N. von N. Erb-Herrn von N. und N. Meinem ꝛc.

An einen unbegüterten Edelmann.

A Monsieur, Monsieur N. N. de N. &c.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. N. von N.

An eine vornehme Hof-*Dame*.

A Madame, Madame N. de N. Dame d'honneur de Son Alt. Sér. Madame la Princesse de N.

Der Wohlgebohrnen Frauen, Frauen N. von N. vornehmen Hof-Dame bey Ihro Hochfürstlichen Durchlaucht von N.

An

An eine Adeliche Frau.

A Madame, Madame N. de N. née de N.

Der Wohlgebohrnen Frauen von N. gebohrnen von N. Meiner ꝛc.

An einen Fürstl. Leib-Cammer- oder Jagd-Pagen.

A Monsieur, Monsieur N. de N. Gentil-Homme & Page du Corps oder de la Chambre oder de la Chasse de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohlgebohrnen Herrn, Herrn N. von N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht zu N. wohlbestallten Leib-Cammer- oder Jagd-Pagen.

An eine gemeine Frau.

A Madame, Madame N. née N.

Der Edlen, Viel-Ehr- und Tugendbelobten Frauen N. Meiner ꝛc.

An ein Adeliches oder vornehmes Fräulein.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. de N. à N.

Dem Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. von N. Meiner ꝛc.

An eine gemeine Jungfer.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. à N.

Der Viel-Ehr- und Tugendsamen Jungfer N. Meiner ꝛc.

An ein Adeliches Cammer-Fräulein.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. de N. Fille d'honneur de S. A. S. Madame la Princesse de N.

Dem Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. von N. Hochfürstl. N. Cammer-Fräulein. Meiner ꝛc.

An eine Cammer-Jungfer.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. Fille de Chambre de S. A. S. Madame la Princesse de N.

Der Edlen, Viel-Ehr- und Tugendbelobten Jungfer N. bey Ihro Hochfürstl. Durchl. zu N. Cammer-Jungfer. Meiner ꝛc.

An

An einen Fürstl. Rentmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Intendant des Finances (oder Receveur Général) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstlichen N. hochbestallten Rentmeister zu N. Meinem N.

An einen Fürstl. Rath und Ober-Amtmann.

A Monsieur, Monsieur N. Conseiller & Grand-Baillif des Bailliages de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. N. hochbestallten Rath und Ober-Amtmann zu N.

Oder auch: Dem Wohlgebohrnen Herrn rc. wann er geadelt.

An einen Geheimden Cämmerer.

A Monsieur, Monsieur N. Chambrier (oder: Officier de la Chambre) privé de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchl. zu N. hochbestallten Geheimden Cämmerer rc.

An einen Fürstl. Cammer-Meister.

A Monsieur, Monsieur N. Intendant de l'épargne (oder: Trésorier) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen Herrn N. Hochfürstl. hochverordneten Cammer-Meister zu N. Meinem rc.

An einen Ober-Einnehmer.

A Monsieur, Monsieur N. Receveur Général des Revenus (oder Tailles) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen Herrn, Herrn N. Sr. Hochf. Durchl. N. hochverordneten Ober-Einnehmer zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. Leib-*Medicum*.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur très-renommé, & Prémier Medecin de Son Altesse Sér. Monseigneur le Prince de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Hocherfahrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Artzeney berühmten Doctori;

Doctori, wie auch Hochfürstl. N. hochverordneten Leib-Medico zu N. Meinem 2c.

An einen Fürstl. Geheimden *Secretarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Secretaire (d'Etat) du Cabinet de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest-und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. wohlverordneten geheimden Secretario zu N. Meinem 2c.

An einen Fürstl. *Secretarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Secretaire de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest-und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Secretario zu N. Meinem 2c.

Also auch an einen andern *Secretarium.*

de la Régence, Regierungs-Secretarium.
du Consistoire, Consistorial-Secretarium.
des Finances oder de la Chambre, Rent-oder Cammer-Secretarium.
Avocat de la cour, de la Régence, du Consistoire oder du Baillage de N. Hof-Regierungs-Consistorial-oder Amts-Advocaten.
Greffier du Baillage de N. Amts-Schreiber.
Actuaire du Baillage de N. Amts-Actuarium.
Greffier de la Chambre des Finances de N. Rent-Schreiber.
Ecrivain de la Chambre, Cammer-Schreiber.
Agent de la Chambre, Cammer-Agent.
Registrateur de la Chambre, Cammer-Registratoren.
Registrateur de la Chancelerie (Chambre) Canzley-oder Cammer-Registratoren
Calculateur de la Chambre, Cammer-Procuratorem.
Commissaire des Mines, Berg-Commissarium.
Receveur des Révénus oder Tailles, Einnehmer.
Secretaire des Fleuves, Floß-Secretarium.
Greffier de la Chancelerie, Canzellisten.

An einen Fürstl. Amtmann.

A Monsieur, Monsieur N. Baillif à N. de S. A. S. le Duc de N.

Dem

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Amtmann zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Doctor* und *Professor* in der *Theologie*.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur & Professeur en Théologie très-excellent de l'Academie très-célébre de N. &c.

Dem Hoch-Ehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der heil. Schrift hochberühmten Doctori, wie auch hochlöbl. Theolog. Facultät der Universität N. hoch-meritirten Professori Publico zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Licentiat*en *Theologiæ*.

A Monsieur, Monsieur N. N. Licentié en Theologie, mon très-honoré Patron.

Dem Wohl-Ehrwürdigen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift vornehmen Licentiato. Meinem ꝛc.

An einen *Licentiat*en der Rechte.

A Monsieur, Monsieur N. N. Licentié en Droit, mon très-honoré Patron à N.

Dem Wohl-Edlen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. beyder Rechten Licentiato. Meinem ꝛc.

An einen *Doctor* und *Professor* in den Rechten.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur & Professeur en Droit de l'Academie très-célébre de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vest- und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. beyder Rechten vornehmen Doctori, und Hochmeritirten Professori Publico bey der Löbl. Academie zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Doctor* und *Professor* in der *Medecin*.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur & Professeur en Médecine très-excellent & très-expert de la célébre Academie de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten, Hocherfahrnen und Hochgelahrten Herrn N. der Arzeney Hochberühmten Doctori und Professori Publico der Hochlöbl. Universität N. Meinem ꝛc.

An einen *Professor* in der *Philosophie*.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur & Professeur en Philosophie très-renommé.

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Weltweisheit hochberühmten Doctori und öffentlichen Lehrer auf der Löbl. Universität zu N.

An einen Fürstl. *Agenten*.

A Monsieur, Monsieur N. Agent de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vest- und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. hochbestallten Agenten zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Doctorem*.

A Monsieur, Monsieur,

Docteur en { Théologie / Droit / Médecine } très-célébre.

Dem Hoch-Ehrwürdigen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. der Heil. Schrift hochberühmten Doctori &c.

Dem Hoch-Edelgebohrnen und Hochgelahrten Herrn, Herrn N. beyder Rechten hochberühmten Doctori &c.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Hochgelahrten und Hocherfahrnen Herrn, Herrn N. der Arzney-Wissenschaft Hochberühmten Doctori &c.

An einen *Medicinæ Doctorem* und Stadt-*Physicum*.

A Monsieur, Monsieur le Docteur N. Médecin Ordinaire & très-renommé de la Ville N. présentement.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten, Hocherfahrnen und Hochgelahrten Herrn N. der Arzney berühmten Doctori, wie auch hochansehnlichen Stadt-Physico Ordinario zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Medicinæ Doctorem* und Land-*Medicum*.

A Monsieur, Monsieur le Docteur N. Medecin Provincial & très-renommé dans la Province de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Hocherfahrnen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. der Artzeney berühmten Doctori, wie auch Hochansehnlichen Land-Medico zu N. Meinem rc.

An ein Hochfürstl. *Gymnasium*.

A Messieurs, Messieurs le Recteur & Professeurs du College Illustre à N.

Den Hoch- und Wohl-Edlen, Vesten, Hochachtbaren, Hoch- und Wohlgelahrten Herren, Herren Rectori und Professoribus des Illustris Gymnasii zu N.

An einen *Rectorem* eines *Gymnasii*.

A Monsieur, Monsieur N. Recteur du College Illustre N. très-excellent.

Dem Hoch-Edlen, Großachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. hoch-meritirten Rectori des Hochfürstlichen Gymnasii zu N. Meinem rc.

An einen *Advocat*.

A Monsieur, Monsieur N. JCte & Avocat très-célebre (oder très-renommé) à N.

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. vornehmen JCto und weitberühmten Advocato (Consulenten) zu N.

An den Rath einer Stadt.

A Messieurs, Messieurs les Bourgue-Maîtres & Senateurs de la Ville de N.

Denen Hoch- und Wohl-Edlen, Vesten, Groß-Achtbaren, Hoch- und Wohlgelahrten, auch Hoch- und Wohlweisen Herren, Herren Bürgermeistern und Rath der Stadt (oder Hochfürstlichen Residentz-Stadt) N.

Anmerkung: Wann Patricii oder gebohrne von Adel mit im Raths Collegio vorhanden, setzet man: Denen Hoch-Edelgebohrnen, Gestrengen rc. oder Hoch-Wohlgebohrnen oder Wohlgebohrnen rc.

An die Churfürstl. Maynzische weltl. Stadt- und *Provincial*-Gerichte zu Erfurt.

Denen Wohlgebohrnen, Hoch-Edelgebohrnen, Gestrengen, Vesten und Hochgelahrten Herren, zu den Churfürstlich-Maynzischen weltlichen Gerichten Hochverordneten Herren Stadt-Schultheissen und Assessoren, unsern Hochgeehrtesten Herren,

zu Erfurt.

An einen Fürstl. Hof-*Advocatum*, so einen *Gradum* hat.

A Monsieur, Monsieur N. Docteur en Droit très-célèbre & Avocat de la Cour de Justice de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. beyder Rechten berühmten Doctori, wie auch wohlbestallten Hof-Advocato zu N. Meinem etc.

An einen *Juris Practicum*.

A Monsieur N. Avocat oder Practicien très-renommé à N.

Dem Hoch-Edlen und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. berühmten Advocato zu N. Meinem etc.

An einen Fürstl. Küchenmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Controlleur de la Maison (oder Intendant de Cuisine à la Cour) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen und Großachtbaren Herrn, Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchlaucht N. wohlbestallten Küchenmeister zu N. Meinem etc.

An einen Fürstl. Cammer-Schreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Receveur des Révenus (oder Ecrivain du Cabinet) de Son Altesse Sér. le Duc de N.

Dem Hoch-Edlen und Wohlgelahrten Herrn N. Sr. Hochfürstl. Durchl. N. wohlbestallten Cammer-Schreiber zu N. Meinem etc.

An einen Gräfl. Canzley-*Substitutum*.

A Monsieur, Monsieur N. Commis dans la Chancelerie de Monseigneur le Comte de N.

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. Hochgräfl. N. wohlbestallten Canzley-Substitutum zu N. Meinem rc.

An einen Canzley-oder Cammer-*Registratorem.*

A Monsieur, Monsieur N. Régistrateur de la Chancelerie (Chambre) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedlen, Vesten und Rechtswohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Canzley-(Cammer.) Registratori auf N. Meinem rc.

An einen Gerichts-Verwalter.

A Monsieur, Monsieur N. Juge (oder Maitre de la Justice) à N. très-renommé.

Dem Wohledlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. Hochadelich-wohlbestallten Gerichtsverwalter zu N. Meinem rc.

Anmerkung: Man muß sich absonderlich hier nach den Personen richten; Denn zuweilen haben Doctores, oder andere vornehme Advocaten dergleichen Gerichtsverwalter-Chargen auf sich, da sie zuweilen wollen Gerichts-Directores für Gerichts-Verwalter genennet werden.

An einen Bürgermeister einer Fürstlichen Residenzstadt, bevorab wenn er studiret hat.

A Monsieur, Monsieur N. Bourguemaitre, oder Maitre de la Ville de N.

Dem Hochedlen, Vesten, Wohlweisen und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlverdienten Bürgermeister der Fürstl. Residenzstadt N. Meinem rc.

An einen Pfarrer oder Prediger.

A Monsieur, Monsieur N. Ministre de la Parole de Dieu de l'Eglise à N.

Dem Wohlehrwürdigen, Groß-achtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlverdienten Pfarrer und Seelsorgern zu N.

An einen Mönch.

Au très-Révérend Père, Frère N. de l'Ordre du Saint Dominique, Prêtre au Couvent de N.

Dem Wohlehrwürdigen Pater, in Christo Bruder N. des Ordens des Heil. Dominici, Priester in dem Closter N.

An einen Dorfpriester.

A Monsieur, Monsieur N. Prédicateur du saint Evangile à N.

Oder:

A Monsieur, Monsieur N. Curé de Paroise au Village à N.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlverdienten Pfarrer und Seelsorger der Christlichen Gemeinde zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Diaconum* oder Caplan.

A Monsieur, Monsieur N. Chapelain oder Diacre de l'Eglise de N.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. der Stadtkirchen Wohlverordneten Caplan (oder Diacono) zu N. Meinem ꝛc.

An einen Feldprediger.

A Monsieur, Monsieur N. Ministre de la Parole de Dieu du Régiment de N.

Dem Wohlehrwürdigen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Wohlbestallten Feldprediger bey N. Königl. Löblichen Regiment zu N. Meinem ꝛc.

An ein ganzes *Ministerium*.

Den Hoch- und Wohlehrwürdigen, Hoch- und Großachtbaren, Hoch- und Wohlgelahrten Herren Superintendenti, (Seniori) Doctoribus, Magistris, Pfarrern des Heil. Ministerii zu N. Meinen Hoch- und Vielgeehrten Herren.

An Sr. Kaiserl. Majestät Beichtvater.

Dem Hochehrwürdigen, Hochgelahrten und Andächtigen in Christo Patri, N. Sr. Röm. Kaiserl. Majestät hochverordneten Beichtvater. Meinem ꝛc.

An einen Dohmprobst.

A Monsieur, Monsieur N. Prévot de l'Eglise Cathédrale du Chapitre de N.

Dem

Dem Hochwürdigen Herrn N. erwehlten Probst zu N. Meinem ꝛc.

Anmerkung: Also bleibet der Titel, so er nicht geadelt, sonst aber heisset es: A Son Excellence Reverendissime Monseigneur N. Prévot du Chapitre de l'Eglise Cathedrale N. Ist er auch Dechant, rücket man hinein: & Doyen &c. Dem Hochwürdigen, Wohlgebohrnen Herrn N. des hohen Dohmstifts zu N. respective Dohmprobsten und Dohm-Dechant ꝛc.

An einen Dohmherrn.

Dem Hochwürdigen, Wohlgebohrnen Herrn N. der hohen Dohm-Kirchen Canonico, Erbsassen auf N. Meinem ꝛc.

An eine Decanißin.

A Son Excellence Révérendissime Madame N. Comtesse & très-Noble Dame de N. Doyenne de N.

Der Hochwürdigen, Hochgebohrnen Frauen, Frauen N. gebohrnen Gräfin von N. Frau zu N. des Kaiserl. freyen weltlichen Stifts zu N. Decanißin. Meiner ꝛc.

An eine Priorin.

A Madame, Madame N. Prieure de l'Abbaye de N.

Der Hoch-Wohlehrwürdigen Frauen N. des Kaiserl. freyen weltlichen Stifts N. Priorin, Gebohrnen zu N. Meiner in Gebühr ꝛc.

An eine Closterjungfer aus Bürgerlichem Stande.

A Madame, Madame N. Religieuse de l'Ordre du Saint François de Convent de N. à N.

Der Wohlehrwürdigen und Tugendsamen Schwester N. Closterjungfer des Ordens des Heil. Francisci zu N.

Anmerkung: So sie aus Adelichem Stamme gebohren, heißt es: Madame très-Reverende, Madame N. Dame du Monastère Religieuse à N. Der Wohlwürdigen, Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. des Kaiserl. freyen weltlichen Stifts Convent-Jungfrau ꝛc. So sie aus Freyherrlichen Stamm: A la Reverendissime Dame, Madame la Baronne de N. Dame du Monastère Religieuse de N. Der Hochwürdig-Wohlgebohrnen Fräulein, Fräulein N. gebohrnen Freyfräulein von N. Fräulein zu N. Convent-Jungfrauen des Closters N. Solte sie aber aus Gräflichen

Stamme seyn, stehet es also: A Son Excellence Révérendissime Madame N. Comtesse de N. &c. Canonique & Dame du Monastère religieuse de la Sainte Ursule à N. Der Hochwürdig-Hochgebohrnen Gräfin und Fräulein, Fräulein N. Gebohrnen Gräfin und Fräulein zu N. des Martyrreichen Stifts St. Ursulæ zu N. Canonißin und Closter-Jungfrauen. So es aber eine Fürstinn: A Son Altesse Révérendissime Madame N. Comtesse Palatin du Rhin, Madame du Convent des Religieuses à N. Der Hochwürdigsten, Durchlauchtigsten Prinzeßinn N. Gebohrnen Pfalzgräfinn am Rhein, und Convent-Jungfrauen im Closter N. zu N.

An einen Fürstlichen Cammer-Agenten.

A Monsieur, Monsieur N. Agent de la Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedlen, Vesten und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Cammer-Agenten auf N. Meinem ꝛc.

An einen Münzmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre de la Monnoye de S. A. S. Monseigneur le Prince de N.

Dem Hochedlen und Hochachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlverordneten Münzmeistern zu N. Meinem ꝛc.

An einen Bothenmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre des Dépêches de S. A. S. le Duc de N.

Dem Hochedlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Bothenmeister zu N.

An einen Rentschreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Ecrivain des Finances pour Son Altesse Sérénissime le Duc de N.

Dem Wohlehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstlichen N. Wohlbestallten Rentschreiber auf N. Meinem ꝛc.

An einen Forstschreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Ecrivain des Forêts de Son Altesse Sérénissime le Duc de N.

Dem

Dem Wohlehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Forstschreiber zu N. Meinem rc.

An einen *Bibliothecarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Bibliothécaire de la Bibliothéque Publique de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohledlen, Hochachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Bibliothecario auf N. Meinem rc.

An einen Fürstlichen *Informatorem.*

A Monsieur, Monsieur N. Informateur oder Gouverneur des Messeigneurs les Princes de N.

Dem Wohledlen, Großachtbaren und Hochgelahrten Herrn N. bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Hochfürstlichen jungen Herrschaft Wohlbestallten Informatori. Meinem rc.

An einen Fürstlichen Sprachmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maître de Langue de Son Altesse Sérénissime le Duc de N.

Dem Edlen, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Sprachmeister zu N. Meinem rc.

An einen Fürstlichen Fechtmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre des Armes de S. A. S. le Duc de N.

Dem Edlen und Fürnehmen Herrn N. Fürstlichen Wohlbestallten Fechtmeister zu N. Meinem rc.

An einen Tanzmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre de Danse de S. A. S. de N.

Dem Edlen, Großachtbaren Herrn N. Hochfürstlichen N. Wohlbestallten Tanzmeister zu N. Meinem rc.

An einen Fürstlichen Ballmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maitre du Jeu de Paume de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohledlen, Vesten, Vorachtbaren und Kunstreichen Herrn N. Wohlverordneten Ballmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Land-Baumeister.

A Monsieur, Monsieur N. Architecte Provincial, oder Intendant des batiments de la Province de N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgelahrten Herrn Herrn N. Ihro Hochfürstl. Durchl. zu N. wohlbestallten Land-baumeister ꝛc.

An einen Pagen-Hofmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Gouverneur de Messieurs les Pages de S. A. S. Monseigneur le Prince de N.

Dem Hoch-Edlen und Wohlgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. Pagen-Hofmeister zu N.

An einen Jagd-*Secretarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Secretaire de la Chasse de S. A. S. Monseigneur le Prince de N.

Dem Hoch-Edlen und Wohlgelahrten Herrn, Herrn N. Hochfürstl. Jagd-Secretario &c.

An einen Fürstl. Bereiter.

A Monsieur, Monsieur N. Maître du Manége (oder Ecuyer) pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Edlen und Großachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Bereiter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Kriegs-Baumeister.

A Monsieur, Monsieur N. Ingénieur de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vorachtbaren und Kunsterfahrnen Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Kriegs-Baumeister ꝛc.

An einen Fürstl. Bau-Verwalter.

A Monsieur, Monsieur N. Administrateur des Batimens publics de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlverordneten Bau-Verwalter zu N. Meinem ꝛc.

An

An einen Fürstl. Capellmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maître de la Musique pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Edlen, Vorachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. Hochfürstl. N. Wohlbestallten Capellmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Kaiserl. Postmeister.

A Monsieur, Monsieur N. Maître de Postes de Sa Majesté Impériale.

Dem Hoch-Edlen und Hochachtbaren Herrn N. Sr. Kaiserl. Majestät wohlbestallten Postmeister zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Ober-Förster.

A Monsieur, Monsieur N. Prémier Forêtier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Ober-Förster zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Canzellisten.

A Monsieur, Monsieur N. Clerc (oder Copiste de la Chancelerie) de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Besten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Canzellisten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Küchen-Schreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Ecrivain de la Cuisine de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Besten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Küchen-Schreiber zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Cammer-Diener.

A Monsieur, Monsieur N. Homme de la Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Besten und Hochachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Cammer-Diener bey Sr. Hochfürstl. Durchl. Herrn Herzog N. Meinem ꝛc.

An

An einen Fürstl. Keller-Schreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Sommelier de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Keller-Schreiber zu N. Meinem ꝛc.

Und also schreibet man an einen Licht-Schreiber, Ecrivain des Chandelles; Bau-Schreiber, Secretaire des Batimens; Korn-Schreiber, Administrateur du Blé; Hof-Fourier, Fourier de la Cour; Hof-Comœdianten, Comedien de la Cour; Bett-Meister, Intendant des Lits; Berg-Meister, Intendant des Mines, oder Juge & Maître des Mines.

An einen Fürstl. Cammer-Musicanten.

A Monsieur, Monsieur N. Musicien de la Chambre pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Cammer-Musicanten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Mund-Schencken.

A Monsieur N. Echanson de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Achtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Mund-Schencken zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Trompeter.

A Monsieur, Monsieur N. Trompette de S. A. S. le Duc de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Hof- und Feld-Trompeter N. Meinem ꝛc.

An einen Verwalter.

A Monsieur, Monsieur N. Administrateur des Revenus.

Dem Ehrenvesten und Achtbaren Herrn N. wohlverordneten Verwalter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Stadt-Richter.

A Monsieur, Monsieur N. Juge de la Ville de N.

Dem

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. wohlansehnlichen Stadt-Richter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Stadt-*Syndicum.*

A Monsieur, Monsieur N. Syndique de la Ville de N.

Dem Hoch-Edelgebohrnen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. E. E. und Hochweisen Raths hochverordneten Stadt-Syndico und Consulenten. Meinem ꝛc.

An einen Ober-Stadt-Schreiber.

A Monsieur, Monsieur N. Grand-Greffier de la Ville de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten, Vorachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. wohlverordneten Ober-Stadt-Schreiber zu N. Meinem ꝛc.

An einen Raths-Cämmerer.

A Monsieur, Monsieur N. Chambrier de la Ville de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. E. E. und Hochweisen Raths wohlverordneten Cämmerern zu N. Meinem ꝛc.

An einen Gerichts-*Actuarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Actuaire de la Justice de la Ville de N.

Dem Wohl-Edlen, Vesten und Rechts-Wohlgelahrten Herrn N. wohlansehnlichen Gerichts-Actuario zu N. Meinem ꝛc.

An einen Raths-Herrn oder Gerichts-Schöppen.

A Monsieur, Monsieur N. Sénateur (Assesseur de Justice) de la Ville de N.

In einer Reichs-Stadt, so er gelehrt:

Dem Hoch-Edlen, Vesten und Wohlgelahrten Herrn, (oder so er ein Ungelehrter: Dem Hoch-Edlen, Vesten und Wohlweisen Herrn,) E. Hoch-Edlen und Hochweisen Raths der Kayserl. freyen Reichs-Stadt N. ansehnlichen Raths-Herrn.

In einer andern Stadt.

Dem Edlen und Vorachtbaren, (oder wann er ein Handwerksmann ist) dem Wohl-Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. wohlansehnlichen Raths-Verwandten (oder Gerichts-Schöppen) zu N.

An einen *Accis*-oder Steuer-Einnehmer.

A Monsieur, Monsieur N. Receveur des Gabelles (oder des Tailles de S. A. S. le Duc de N.) oder de la Ville de N.

Dem Edlen und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. (oder E. E. Raths zu N. wohlbestallten Accis- oder Steuer-) Einnehmer zu N. Meinem 2c.

An einen Buchhalter.

A Monsieur, Monsieur N. Maître des Contes (oder: Teneur des Livres) de N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgelahrten Herrn N. wohlbestallten Buchhalter 2c.

An einen Zoll-Bereiter.

A Monsieur, Monsieur N. Controlleur des Gabelles de S. A. S. (oder de la Ville) de N.

Dem Wohl-Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. (oder E. E. Raths) Zoll-Bereitern zu N. Meinem 2c.

An einen Studenten.

A Monsieur, Monsieur N. Etudiant (so er ein Theologus) en Théologie, (so er ein Jurist) en Droit, (so er ein Medicus) en Médecine, (so er Philosophiam studiret) en Philosophie très-digne.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgelahrten Herrn N. (der Heil. Schrift Beflissenen,) (beyder Rechten Studioso,) der Medicin, oder der Welt-Weisheit Beflissenen.) Meinem 2c.

An einen *Magistrum.*

A Monsieur, Monsieur N. Maître en Philosophie à N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgelahrten Herrn N. der Weltweisheit Magistro zu N. Meinem 2c.

An

An einen Schul-*Rector.*

A Monsieur, Monsieur N. Recteur de l'Ecole de N.

Dem Hoch-Edlen, Vesten, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. wohlverordneten Rectori der löblichen Raths- und Stadt-Schulen zu N. Meinem rc.

An einen Schul-*Collegen.*

Eben so, nur daß man an statt Recteur, College setzt.

Dem Wohl-Edlen, Vesten, Großachtbaren und Wohlgelahrten Herrn N. wohlverdienten Collegen der (Stadt-) Schulen zu N. Meinem rc.

Also an einen Cantor, Canteur; Organisten, Organiste; Sacristain de l'Eglise de N. Kirchner.

An einen Schulmeister auf dem Land.

A Monsieur, Monsieur N. Maître d'Ecole & Marguillier au Village à N.

Dem Wohl-Ehrenvesten N. wohlverordneten Schul-Diener zu N.

An einen Altarmann oder Kirchvater auf dem Dorfe.

Dem Ehrengeachten und Fürsichtigen N. Innwohner und Altarmann zu N.

An einen *Notarium.*

A Monsieur, Monsieur N. Notaire public Impériale; Mon très-honoré Ami à N.

Dem Wohl-Edlen und Vorachtbaren Herrn N. Kaiserl. öffentlichen geschwornen Notario zu N. Meinem geehrten Freunde.

Oder, wenn er studiret: Dem Wohl-Edlen und Rechts-Wohlgelahrten Herrn.

An einen Fürstl. Canzley-Diener.

A Monsieur, Monsieur N. Valet de Chancelerie pour S. A. S. le Duc de N.

Dem Ehren-Vesten und Achtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Canzley Diener zu N. Meinem rc.

An einen Fürstl. Renthey-Diener.

A Monsieur, Monsieur N. Valet de Chambre de S. A. S. le Duc de N.

Dem Ehren-Vesten und Achtbaren Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Renthey-Diener zu N. Meinem ꝛc.

An einen Buchhändler.

A Monsieur, Monsieur N. Marchand Libraire très-renommé à N.

Dem Wohl-Edlen, und Großachtbaren Herrn, Herrn N. vornehmen Buchhändler in der berühmten Handels-Stadt N. Meinem ꝛc.

An einen Buchdrucker.

A Monsieur, Monsieur N. Imprimeur de livres très-renommé à N.

Dem Wohl-Edlen und Kunsterfahrnen Herrn N. vornehmen Buchdrucker zu N. Meinem ꝛc.

An eine Kramer-Innung.

A Messieurs, Messieurs les Maîtres & Assesseurs du Corps des Marchands de la Ville N.

Den Wohl-Edlen, Ehren-Vesten, Vorachtbaren und Wohlfürnehmen, der sämtlichen Kramer-Innung zu N. wohlverordneten Herren Kramermeistern und Beysitzern. Meinen ꝛc.

An einen Kauf- oder Handelsmann.

A Monsieur, Monsieur N. Marchand renommé à N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlgeachteten Herrn N. vornehmen Kauf- und Handelsmann zu N. Meinem ꝛc.

An einen Materialisten.

A Monsieur, Monsieur N. Marchand Droguiste très-renommé à N.

Dem Wohl-Edlen und Wohlfürnehmen Herrn N. berühmten Materialisten zu N. Meinem ꝛc.

An einen Apothecker.

A Monsieur, Monsieur N. Apoticaire renommé à N.

Dem Wohl-Edlen, Wohlfürnehmen und Großgeachten Herrn N. vornehmen Apothecker zu N.

An einen Barbierer.

A Monsieur, Monsieur N. Barbier & Chirurgien très-renommé à N.

Dem Edlen, Vorachtbaren und Kunstreichen Herrn N. vornehmen Barbier und Wund-Arzt zu N. Meinem ꝛc.

An einen Regiments-Feldscherer.

A Monsieur, Monsieur N. Chirurgien Major du Régiment de N.

Dem Edlen, Vesten und Kunsterfahrnen Herrn N. wohlbestallten Regiments-Feldscherer bey dem N. Wohl-Löblichen Regiment zu N. Meinem ꝛc.

An einen Kunst-Mahler.

A Monsieur, Monsieur N. Peintre trés-renommé à N.

Dem Edlen und Kunsterfahrnen Herrn N. berühmten Kunst-Mahler zu N. Meinem ꝛc.

An einen Fürstl. Kupferstecher.

A Monsieur, Monsieur N. Graveur en taille douce pour Son Altesse Sérénissime le Duc de N.

Dem Edlen und Kunsterfahrnen Herrn N. Hochfürstl. wohlbestallten Hof-Kupferstecher. Meinem ꝛc.

Anmerkung: Der Künstler und Handwerker, so sich von Hof nennen, als: Hof-Mahler, Hof-Schneider ꝛc. Titul kan man unten suchen, und im Deutschen das Wörtlein Hof vor, im Französischen aber de la Cour nachsetzen.

An einen Goldschmidt.

A Monsieur, Monsieur N. Orfevre très-renommé à N.

Dem Ehren-Vesten und Kunsterfahrnen Herrn N. vornehmen Gold-Arbeitern zu N. Meinem ꝛc.

An einen Jubelirer.

A Monsieur, Monsieur N. Joualier très-renommé à N.

Dem Ehren-Vesten und Wohlfürnehmen Herrn N. vornehmen Jubelirer zu N. Meinem ꝛc.

An einen *Peruquen*-Macher.

A Monsieur, Monsieur N. Peruquier très-renommé à N.

Dem Ehrenvesten und Wohlgeachten Herrn N. vornehmen Peruquen-Macher zu N. Meinem ꝛc.

An einen Büchsenmacher.

A Monſieur, Monſieur N. Armurier très-renommé à N.

Dem Ehrenveſten und Wohlgeachteten Herrn N. Büchſen-Meiſter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Bürger.

A Monſieur, Monſieur N. Bourgeois de la Ville de & à N.

Dem Ehrengeachten und Fürſichtigen Herrn N. Bürger zu N.

An eine Handwerks-Zunft.

A Meſſieurs, Meſſieurs les Grand-Maîtres & les autres du Metier N.

Den Ehrbaren und Wohlgeachteten Ober- und andern Meiſtern des Handwerks der Löbl. N. Zunft. Meinen günſtigen guten Freunden.

An einen Buchbinder.

A Monſieur, Monſieur N. Relieur de Livres à N.

Dem Ehrengeachten und Fürſichtigen Herrn (oder Meiſter) N. Buchbinder zu N. Meinem ꝛc.

An einen Schuhmacher.

A Monſieur, Monſieur N. Cordonnier à N.

Dem Ehrengeachten und Vorſichtigen Meiſter N. Schuhmacher zu N. Meinem ꝛc.

An einen Schneider.

A Monſieur, Monſieur N. Tailleur à N.

Dem Ehrenveſten und Vorſichtigen Meiſter N. Schneider in N. Meinem ꝛc.

An einen Vater.

A Monſieur, Monſieur N. Mon très-honoré Père à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochwertheſten Herrn Vater zu N.

An einen Bruder.

A Monſieur, Monſieur N. Mon très-cher Frère preſentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Bruder werde dieſes zur Entſiegelung in N.

An

An einen Sohn.

A Mon cher Fils à N.

Meinem lieben Sohn N. zu N.

An einen Schwager.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-cher Beau-Frere à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochgeehrten Herrn Schwager zukomme dieses zur Eröfnung in N.

An einen Vetter.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-cher Cousin, present à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Vetter zu Ergl. Händen in N.

An einen Gevatter.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-honoré Compère à N.

Herrn, Herrn N. Meinem Hochgeehrten Herrn Gevatter zu eigenen Händen in N.

An einen Ehemann.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-cher Mari presentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Ehemann, werde dieses zu freundlichen Händen in N.

An eine Ehefrau.

A Madame, Madame N. née N. Ma très-chere Femme, presentement à N.

Frauen, Frauen N. gebohrnen N. Meinem lieben Eheweibe werde dieses in N.

An eine Liebste.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. Ma très-affectionée Maitresse, pour le present à N.

Jungfer, Jungfer N. Meiner allerliebsten Freundin, werde dieses zu freundl. geliebten Händen in N.

An einen Groß-Vater.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-honoré Grand-Père, présentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem Hochgeehrten Herrn Groß-Vater, werde dieses zu Hrgl. Händen in N.

An eine Groß-Mutter.

A Madame, Madame N. née N. Ma très-honorée Grand-Mère.

Frauen, Frauen N. gebohrnen N. Meiner geliebtesten Groß-Mutter zu N.

An einen Kirch-Vater.

A Monsieur, Monsieur N. Ancien de l'Eglise, présentement à N.

Herrn, Herrn N. Wohlverordneten Kirch-Vater zu N. Meinem ꝛc.

An einen Seiden-Stücker.

A Monsieur, Monsieur N. Brodeur très-renommé à N.

Herrn, Herrn N. berühmten Seiden-Stücker zu N. Meinem ꝛc.

Item: An einen Federschmücker, *Plumasier*.

An einen Eydam.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-cher Gendre, présentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem lieben Eydam zukomme dieses in N.

An eine Witwe.

A Madame, Madame la Veuve N. née N.

Frauen, Frauen N. gebohrnen N. zu N. Meiner ꝛc.

An einen Huth-Staffirer.

A Monsieur, Monsieur N. Garnisseur de Chapeaux très-renommé à N.

Herrn, Herrn N. berühmten Huth-Staffirer zu N. Meinem ꝛc.

An eine Gevatterin, so eine Jungfer.

A Mademoiselle, Mademoiselle N. Ma très-honorée Commère à N.

Jungfer, Jungfer N. Meiner hochgeehrtesten Jungfer Gevatterin zukomme dieses zu freundl. geliebten Händen in N.

An einen Stief-Vater.

A Monsieur, Monsieur N. Mon Beaupère très-honoré présentement à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochgeehrtesten Herrn Stief-Vater werde dieses in N.

An eine Stief-Mutter.

A Madame, Madame N. née N. Ma Belle très-honorée Mère à N.

Frauen, Frauen N. Meiner hochwerthesten Frau Stief-Mutter in N.

An einen Zucker-Becker.

A Monsieur, Monsieur N. Confiturier (oder Confiseur) très-renommé à N.

Herrn, Herrn N. berühmten Zucker-Becker in N.

An einen Schwieger-Vater.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-honoré Beau Père à N.

Herrn, Herrn N. Meinem hochwerthesten Herrn Schwieger-Vater, werde dieses zu Ergl. Händen in N.

An eine Schwieger-Mutter.

A Madame, Madame N. Ma très-honorée Belle Mére à N.

Frauen, Frauen N. Meiner hochgeehrten Frauen Schwieger-Mutter, werde dieses zu freundlich geliebten Händen in N.

An einen Proviantmeister oder Verwalter.

A Monsieur, Monsieur N. Commissaire des Vivres de S. A. S. le Duc à N.

Herrn N. Hochfürstl. N. wohlbestallten Proviantmeister, oder Verwalter zu N. Meinem ꝛc.

An einen Corporal.

A Monsieur, Monsieur N. Corporal dans la Compagnie de N.

Herrn N. wohlbestellten Corporal bey der N. Compagnie zu N.

An einen Regiments-Tambour.

A Monsieur, Monsieur N. Tambour Major du Régiment de N.

Herrn N. wohlbestallten Tambour bey dem N. Regiment zu N.

An einen Regiments-Pfeiffer.

A Monsieur, Monsieur N. Joueur de Flute du Régiment de N.

Herrn N. wohlbestallten Pfeiffer bey dem Regiment zu N.

An einen Zoll-Einnehmer.

A Monsieur, Monsieur N. Commissaire des Gabelles à N.

Dem Ehrenvesten und Vorachtbaren Herrn N. wohlbestallten Zoll-Einnehmer zu N.

An einen Handelsmann.

A Monsieur, Monsieur N. Marchand

De Soye
Banquier
De vin
Pastel } à N.
Droguiste (ou Epicier)
Poissonnier,

Dem Wohl-Edlen und Fürnehmen Herrn N. vornehmen

Seiden-
Wechsel-
Wein-
Weid- } Händler zu N.
Würtz-
Fisch-

An

An einen Wirth.

A Monsieur, Monsieur N. Cabaretier ou Hôte à N.

Dem Ehrenvesten und Achtbaren Herrn N. vornehmen Gastgeber zu N.

An einen guten Freund.

A Monsieur, Monsieur N. Mon très-honoré Ami, à N.

Herrn N. Meinem hochgeehrten Freund zu N.

An einen Bader.

A Monsieur, Monsieur N. Maître des Etuves & Chirurgien à N.

Herrn N. erfahrnen Bader und Wund-Arzt zu N.

An Kunsterfahrne Handwerker.

A Monsieur, Monsieur N.

Diamantair,
Sculpteur,
Facteur d'Orgues,
Horloger,
} très renommé, mon bon Ami à N.

Dem Ehrenvesten (Wohlgeachten) und Kunsterfahrnen Herrn N. berühmten

Edelsteinschneider,
Bildhauer,
Orgelmacher,
Klein-Uhrmacher,
} Meinem guten Freund zu N.

An unterschiedliche Handwerker.

A Monsieur, Monsieur N. (ou Maître) N.

Dem Ehrengeachten und Wohlerfahrnen Herrn (Meister) N.

Becker,	Boulanger,
Bötticher,	Tonnelier,
Brauer,	Brasseur de Bière,
Brunnen-Meister,	Fontainier,

Buchbinder,	Relieur de Livres.
Büchsenmacher,	Fabricateur d'Armes.
Büchsenschäfter,	Faiseur d'Affut,
Camin = Feger,	Rammoneur de cheminée,
Drechsler,	Tourneur,
Färber,	Teinturier,
Fischer,	Pécheur,
Fleischhacker,	Boucher,
Gerber,	Tanneur,
Garkoch,	Chaircutier,
Gärtner,	Jardinier,
Glaser,	Vitrier,
Glockengiesser,	Fondeur de cloches,
Gürtler,	Ceinturier,
Beutler,	Gantier,
Hutmacher,	Chapelier,
Kammacher,	Peigneur,
Kann = oder Zinn = Giesser,	Potier d'étain,
Kartenmacher,	Cartier,
Koch,	Cuisinier,
Korbmacher,	Corbeilleur,
Kürschner,	Pelletier,
Kupferschmidt,	Chaudronier,
Maurer,	Maçon (Masson)
Messerschmidt,	Coutelier,
Müller,	Munier,
Nadler,	Aiguillier,
Nagelschmidt,	Cloutier,
Nestler,	Eguilletier,
Papiermacher,	Papetier,
Pasteten = Becker,	Patissier,
Pergamentmacher,	Parcheminier,
Portenwircker,	Possementier,
Riemer,	Corroyeur, Ceinturier,
Schleiffer,	Gagne petit,
Schlosser,	Serrurier,
Schmidt,	Maréchal (Forgeron)
Schwerdt = Feger,	Fourbisseur d'Armes,
Seiffen = Sieder,	Savonnier,

Seiler,	Cordier,
Spiegelmacher,	Mirouetier,
Sporer,	Eperonier,
Teppichmacher,	Tapissier,
Tischler,	Menuisier,
Töpffer, (Hafner)	Potier,
Tuchmacher,	Drapier,
Tuchhändler,	Marchand de Drap,
Tuchscheerer,	Tondeur de Drap,
Groß = Uhrmacher,	Grand - Horlogeur,
Wachs-Licht-Zieher,	Cirier,
Wagner,	Charron,
Waffenschmidt,	Armurier,
Walcker,	Foulon,
Weber,	Tisserand,
Wollenkämmer,	Cardeur de Laine,
Ziegelbrenner,	Tuilier (ou Ouvrier en tuiles,)
Zimmermann,	Charpentier,
Meinem guten Freund zu N.	Mon bon Ami à N.

Titular-Lexicon.

Abgeordneter, Deputé oder Delegué.
Abgesandter, Ambassadeur, Envoyé.
Abschreiber, Copiste.
Abt, Abbé.
Aebtißin, Abbesse.
Abtey, Abbaye.
Academienmeister, Maitre des Academies.
Acciseinnehmer, Receveur des Accises, Receveur des Gabelles.
Acciseinnehmer bey der grossen Accise, Receveur de l'Impôt de la grande Consomption.
Accisinspector, Inspecteur de l'Impôt de la Consomption.
Ackermann, Laboureur, Cultiveur.
Actuarius, Actuaire.
Einer von Adel, Gentilhomme.
Adjutant, Aide-Major de Camp.
Admiral, Amiral de &c.
Admiralitätsrath, Conseiller de l'Amiralité.
Advocat, Avocat.
Advocatus fisci, Avocat fiscal.
Agent, Agent.
Alchymist, Alchymiste.
Almosenpfleger, Aumonier, Diacre.
Aeltester, Ancien.
Altgesell, Maitre garçon de Metiers de &c.
Amme, Nourrice.
Ammeister, Consul, Bourguemaître.
Amtmann, Baillif du Baillage, Gouverneur de la Province.
Ober-Amtmann, Grand-Baillif des Baillages.
Amts-Hauptmann, Drossart du Baillage de N.
Amtskammerrath, Conseiller de la Chambre des Domaines.
Amtsrath, Conseiller du Baillage.
Amtsschösser, Receveur du Baillage.
Amtsverwalter, Administrateur de Justice.
Anatomist, Anatomiste.
Apothecker, Apoticaire.
Archivarius, Archivaire.
Armbrustmacher, Arbaletrier.
Armen-Directorium, Direction d'Aumones.
Armenhauß, Maison de charité.
Artolleriehauptmann, Capitaine du Corps des Canoniers.
Arzt, Médecin.
Assessor, Assesseur.

Astro-

Astrologus, Astrologue.
Astronomus, Astronome.
Aufseher, Controlleur.
Aufwärter, Appariteur.
Aufwärterin, Servante, Chambrière.
Ausleger, Interprete.
Ausleiher, Créancier.
Ausmesser, Mésureur.
Ausstecher, Graveur.
Ausrufer, Proclamateur juré.
Austheiler, Dispensateur.

Baderin, Badfrau, Femme de bain.
Badheitzer, Chauffeur d'estuve.
Balbierer, Barbier, Chirurgien.
Ballenbinder, Emballeur.
Barfüsser=Mönch, Cordelier.
Baron, Baron.
Baronessin, La Baronne.
Bauer, Païsan, Villageois.
Bauherr, Le maitre du batiment.
Baumwärter, Esmondeur d'Arbres.
Baurath, Conseiller de la direction des batimens.
Bäurin, Païsane, Villageoise.
Beamter, Officier.
Befehlshaber, Commandeur.
Beflissener, siehe Student oder Studiosus.
Beförderer, Promoteur, Patron.
Beichtvater, Confesseur.
Bergamt, Tribunal des mines.
Bergamts=Actuarius, Actuaire de l'Intendance des mines.
Bergamts=Verwalter, Intendant du tribunal des mines.
Berg=Commissarius, Commissaire des mines.
Berg=Factor, Facteur des mines.
Berg=Gegenschreiber, Controlleur des mines.
Berg=Geschworner, Inspecteur juré des mines.
Berg=Hauptmann, Sur-Intendant des mines, Juge & Intendant des mines.
Bergknapp, Bergmann, Mineur, Fossoyeur de métaux.
Bergmeister, Maitre des mines, Intendant des mines.
Bergrath, Conseiller des mines.
Bergschreiber, Secretaire des mines.
Bergwohner, Montagnard.
Beschnittener, Eunuque, Chatré.
Beschützer, Protecteur.
Beysitzer im Gerichte, Assesseur de la Justice.
Bibliothecarius, Bibliothéquaire.

Bier=

Bierbrauer, Brasseur de Bière.
Bildhauer, Bildschnitzer, Statuaire, Tailleur d'image, Sculpteur.
Bleicher, Blanchisseur.
Bleygiesser, Plombeur.
Both, Messager.
Bothenmeister, Maitre des messagers.
Botsknecht, Matelot.
Brauherr, Maitre à brasser.
Braut, l'Epouse.
Brautdiener, Brautführer, qui mene l'Epouse.
Briefträger, Porteur de lettres de la poste.
Brillenmacher, Lunettier.
Bruder- und Schwesterkinder, Cousin.
Bruchschneider, Operateur.
Brunnengräber, Faiseur de puits.
Burgermeister, Consul, Bourguemaître.
Bürstenbinder, Faiseur de Brosses.

Cämmerer, Cammerherr, Chambellan.
Cammer-Fräulein, Fille d'honneur.
Cammer-Jungfer, Cammer-Mädgen, Fille de Chambre.
Cammer-Page, Gentilhomme & Page de la Chambre.
Cämmeriter, Chambrier.
Candidat, Candidat.
Cantor, Chantre.
Canzleyschreiber, Ecrivain, Copiste oder Greffier de la Chancellerie.
Canzleyrath, Conseiller de la Chancellerie.
Canzley-Director, Directeur de la Chancellerie.
Chur-Prinz, Prince héréditaire de l'Electorat, oder Prinec Electoral.

Dechant, Doyen.
Diener des Worts Gottes, Ministre de la Parole de Dieu.
Dienerin, Servante.
Dienstmagd, Chambrière, Servante.
Dragoner, Dragon.
Dolmetscher, Truchemàn, Interprete.

Edelfrau, Edeljungfer, Demoiselle.
Edelmann, Gentilhomme.
Ehefrau, Eheweib, Femme.
Ehemann, Mari.
Einkaufer, Acheteur.
Eisenhändler, Marchand de fer.
Eisenkrämer, Feronnier.
Eltester, Ancien.
Enkel, Neveu.
Erbe, Hérétier.
Erb-Prinz, Prince héréditaire.

Erz-

Ertzherzog, Archi-Duc.
Ertzherzogin, Archiducheſſe.
Ertzvater, Patriarche.

Factor, Facteur, Agent.
Fähndrich, Enſeigne.
Feuermäuerkehrer, Rammoneur de cheminée.
Fiſcal, le Fiſcal.
Flöſſen-Auſſeher, Inſpecteur des Fleuves.
Forſtmeiſter, Maitre des Forêts.
Frauenzimmer-Stübgen, le Cabinet des femmes.
Fürbitter, Interceſſeur.
Fürleſer, Lecteur.
Furrier, Fourrier.
Fürſt, Prince.
Fürſtin, Princeſſe.

Garten-Inſpector, Inſpecteur du Jardin.
Gefreyter, Appointé.
Gaſtmeiſter, Maitre d'Hôtel.
Geheimer Secretarius, Secretaire privé, Secretaire du Cabinet.
Gehülf, Compagnon.
Geleitsmann, Compagnon de voyage.
General der Dragoner, Général des Dragons.
General der Königl. Cadets-Compagnie, Général & Colonel des Cadets.
General der Reuterey, Général de Cavallerie.
General-Wachtmeiſter, Sergeant-Major.
Geſandter, Ambaſſadeur, Légat, Envoyé.
Graf, Comte.

Hauß-Marſchall, Maréchal de la maiſon.
Haußmutter, Mère de Famille.
Hertzog, Duc.
Hebamme, Sage Femme.
Henker, Bourreau.
Herr, Seigneur, Monſieur.
Haußknecht, Valet de pié.
Hofmeiſterin, Gouvernante.

Jagdſchreiber, Ecrivain oder Greffier de la Chaſſe.
Jungfer, Mademoiſelle.

Kaſtenvorſteher, Aumonier.
Kellermeiſter, Kellner, Sommelier, Maître oder Intendant de la Cave.
Kindermagd, Servante des enfans.
Knopfmacher, Boutonnier.
Kornhändler, Marchand de grain.
Koch, Cuiſinier.
Kriegsherr, Chef de guerre, Général.
Kutſcher, Cocher.
Küchenjunge, Marmiton.

Lackey,

Lackey, Laquais.
Landherr, Seigneur.
Landmesser, Géometre, Arpenteur.
Landschreiber, Greffier de la Province.
Landjunker, Gentilhomme du païs.
Landdrost, Gouverneur.
Lehn=Secretarius, Secretaire des Fiefs.
Lehrmeister, Précepteur, Maître.
Leichenbitter, Prieur de funerailles.
Leinewands=Krämerin, Lingère.
Lustgärtner, Jardinier de plaisance.
Mäckler, Courtier de marchands.
Messer, Mesureur.
Muhme, (Vaters oder Mutter Schwester) Tante.
Muhme, (Geschwister Kinder) Cousine.
Nachbar, Voisin.
Nachkömmling, Successeur.
Ober=Marschall, Grand-Maréchal.
Oberster Stadt=Pfleger, Gouverneur.
Oculist, Oculiste, Operateur pour les yeux.
Orgelmacher, Facteur d'Orgues.
Pappier=Händler, Marchand de Papier.
Patron (Schifherr) Patron du navire.
Paucker, Timballer.
Petschaftsstecher, Graveur de Cachets, Graveur de Blazon.
Pfeiffer, Fiffre.
Pflegsohn, Orfelin, Pupille.
Postbothe, Postknecht (Postläufer) Postillion, Courrier.
Prediger, Prêcheur, Prédicateur, Ministre.
Quacksalber, Triacleur, Charlatan.
Rathsherr, Conseiller, Senateur.
Rädelsführer, Prémier auteur.
Rauchwerk Händler, Marchand Peletier.
Rechner, Calculeur.
Regiments=Secretarius, Secretaire du Régiment.
Richter auf einem Dorfe, Maire de Village, Juge de Village.
Roßarzt, Médecin de chevaux.
Roßhändler, Roßtäuscher, Maquignon, Courtier de chevaux.
Rothgiesser, Fondeur de cuivre oder d'airain.
Sammetweber, Veloutier.
Schafner, Chatelain.
Schatzrath, Conseiller des Finances.
Schiedsmann, Arbitre, Entremetteur.
Schliesserin, Dépensière.
Schreiber, Ecrivain.

Schriftgiesser, Fondeur de lettres.
Schuhflicker, Savetier.
Schuldiener, Maitre d'Ecole.
Schwager, Beau-frère.
Schwägerin, Belle-soeur.
Schwestermann, Beau-frère, mari de la Soeur.
Schwestersohn, Neveu.
Schwestertochter, Nièce.
Schwieger, Schwiegermutter, Belle-mère.
Schwiegervater, Beau-Père.
Setzer in der Druckerey, Compositeur.
Siegelverwahrer, Garde-Seaux.
Soldat zu Fuß, Piéton.
Spitzenhändler, Marchand de Dentelles.
Staatsminister, Ministre d'Etat.
Staatsrath, Conseiller d'Etat.
Staats-Secretarius, Secretaire d'Etat.
Stadt-Oberster, Gouverneur de la Ville.
Steinmetz, Masson, Tailleur de pierre.
Steuer-Director, Directeur des Tailles, Finances, Revenüs.
Stückjunker, Gentilhomme d'Artillerie.
Thorhüter, Portier Huissier.
Thumherr, Chanoine.
Tischgänger, Pensionaire.
Tockenmacher, Poupetier, Faiseur de Pouppées.
Tollmetscher, Trucheman, Interprete.
Trommelschläger, Tambour.
Trompeter, Trompette.
Unterhändler, Médiateur.
Vorfahr, Antécesseur, Prédécesseur.
Vorgänger, Conducteur.
Vormund, Tuteur, Curateur.
Vorschneider, Tranchant, Ecuyer-tranchant.
Wirth, Hôte, Tavernier.
Wittwe, Veuve.
Wollenweber, Drappier.
Wundarzt, Chirurgien.
Würzkrämer, Epicier.
Zahlmeister, Païeur, Receveur des Deniers.
Zeitungsschreiber, Gazetier.
Zeughauptmann, Capitaine de l'Arsenal, Capitaine de l'Artillerie & Munition de guerre.
Zeugmeister, Zeugwärter, Maitre de l'Arsenal, Inspecteur d'Artillerie & munition de guerre.
Zollschreiber, Greffier du Péage.
Zuchtmeister, Maitre de la Discipline.
Zuhörer, Auditeur.
Zuckerbecker, Confiturier, Confiseur.
Zuführer, Maquereau.
Zunftmeister, Maitre du métier.

Die vornehmsten Nahmen
der Personen, Länder und Städte.
Teutsch und Französisch.

A.

Aachen	Aix la chapelle
Abel	Abel
Abruzzo	Abrozze
Abraham	Abraham
Abtsweiler	Abbeville
Adam	Adam
Adolph	Adolphe, Adolf
Adria	Adrie
Adrian	Adrien ou Hadrian
Africa	Afrique
Africaner	Africain
Agatha	Agathe
Agdea	Agde
Agnes	Agnete
Albin	Aubin
Albrecht	Albert
Alexander	Alexandre
Altenburg	Altenbourg
Altorf	Altorf
Amadeus	Amadée
Amalia	Amalie
Amand	Amande
Ambrosius	Ambroise
America	Amérique
Amsterdam	Amsterdam
Andreas	André
Anhalt	Anhalt
Anne	Anne
Aengen	Annette
Anthon	Antoine
Antorf, Antwerpen	Anvers
Apollonia	Apollonie
Araber	Arabe
Arabien	Arabie
Aragon	Aragon
Arnold	Arnaud
Arras	Arras
Aschaffenburg	Aschaffenbourg
Asia	Asie
Augspurg	Augsbourg
Augst	Aoste
Augustus	Auguste
Aurelia	Aurelie

B.

Baden in Elsaß	Bade en Alsace
Baden in der Schweitz	Bade en Suisse
Balthasar	Balthaser
Bamberg	Bamberg
Barbara	Barbe
Barbarien	Barbarie
Barbarisch	Barbare
Barthol.	Barthelèmy
Basel	Bâle
Basilius	Basile
Beatrix	Béatrice
Benedict	Bénedict, Bénoit
Benedicta	Bénoite

Ben-

Benjamin	Benjamin
Bergen	Mons
Berlin	Berlin
Bernhard	Bernard
Bayern	Bavière
Blasius	Blaise
Bonaventur	Bonaventure
Böhmen	Bohême
Böhmer	Bohêmien
Braband	Brabant
Brandenburg	Brandenbourg
Braunschweig	Brunswic
Brißgau	Brisgau
Bremen	Brème
Breßlau	Breslau
Brigitta	Brigide
Brisach	Brisac
Britannien	Grande Bretagne ou Angleterre
Brüssel	Bruselles oder Bruxelles
Burgund	Bourgogne

C.

Caminieck	Caminieck
Candia	Candie
Candida	Candide
Carl	Charles
Carolina	Caroline
Charlotta	Charlotte
Casimir	Casimir
Caspar	Caspar
Cassel	Cassel
Catalonien	Catalogne
Catharina	Catherine
Cätgen	Catin, Caton
China	Chine
Chineser	Chinois
Christian	Chrêtien, ou Christian
Christiana	Christiane
Christina	Christine
Christoph	Christophle
Christus	Christ
Chrysogenus	Chrysogène
Chrysostomus	Chrysostome
Cyrillus	Cyrille
Clara	Claire
Claudingen	Claudinette
Claudina	Claudine
Claudinus	Claude
Clausenburg	Clausenbourg
Clebus	Clebe
Clemens	Clément
Coblentz	Coblence
Coburg	Cobourg
Cölestinus	Cœlestine
Cölln	Cologne
Collmar	Colmar
Compostella	Compostelle
Conrad	Conrad
Constantin	Constantin
Constantinopel	Constantinople
Coppenhagen	Coppenhague
Costnitz	Constance
Cornelius	Corneille
Crackau	Cracovie
Crain	Carniole
Crispin	Crépin
Cronenburg	Cronebourg
Cyprian	Cyprien

D.	
Dagobert	Dagobert
Dalmatien	Dalmatie
Daniel	Daniel
Dantzig	Danzic
David	David
Darmſtadt	Darmſtadt
Dännemarck	Danemarc
Dännemärcker	Danois
Deſiderius	Didier
Dietrich	Théodoric Théodore Thierry
Dyoniſius	Denis
Dominicus	Dominic, ou Dominique
Dortrecht	Dortrec, Dortrecht
Dorothea	Dorothée
Dresden	Dresde
E.	
Eberhard	Everhard
Eduard	Edovart
Eger	Eger
Egydius	Gideon
Egypten	Egypte
Eichſtädt	Eichſted
Eiſenach	Iſenac
Elias	Elie
Eliſeus	Eliſée
Eliſabeth	Eliſabeth
Elſaß	Alſace
Engel	Angelique
Engelland	Angleterre
Engelländer	Anglois
Engelländerin	Angloiſe
Eraſmus	Eraſme
Eſaias	Eſaya
Erfurt	Erfort
Ernſt	Ernſt, Erneſte
Eſther	Eſther
Euphroſina	Euphroſine
Europa	Europe
Eva	Eve
Euſebius	Euſebe
Euſtachius	Euſtache
Ezechiel	Ezechiel
F.	
Fabricius	Fabrice
Fauſt	Fauſtin
Fauſtine	Fauſtine
Ferdinand	Ferdinand
Felicitas	Félicité
Finnland	Finlande
Finnländer	Finlandois
Flandern	Flandre
Flanderer	Flamand
Florentz	Florence
Florian	Florian
Franckenland	Franconie
Franckenthal	Franckenthal
Franckfurt	Francfort
Franckreich	France
Frantz	François
Franciſca	Françoiſe
Freyburg	Fribourg
Friedrich	Fréderic
Friaul	Frioul
Frießland	Friſlande
Frießländer	Friſon
Fulda	Fulde
G.	
Gabriel	Gabriel

Geb-

Gebhard	Gebhard
Geldern	Gueldres
Genf	Geneve
Gent	Gand
Genevier	Geneviève
Genua	Gênes
Georg, Jürge	George
Gerhard	Gérard, ou Gerhard
Gera	Gére
German	Germain
Gertraud	Gertrude
Gervasius	Gervais
Gotha	Gothe
Gothland	Gotland
Gottfried	Godefroi Geofroi
Gotthold	Gotthold
Gran	Gran
Gregorius	Grégoire
Gretgen	Margor
Griechenland	Grêce
Griech	Grec
Die Graubünder	Les Grisons
Griechisch W.	Belgrad
Gröningen	Groningue
Günther	Gontier
Gustav	Gustave

H.

Haag	Haye
Hamburg	Hambourg
Hanau	Hanau
Hänsgen	Jeanneton
Hans	Jean
Heydelberg	Heydelberg
Heinrich	Henry
Heinrichin	Henriette
Helena	Héléne
Hennegau	Hainaut
Hercules	Hercules
Herman	Hermane
Herzogenbusch	Bois le Duc
Hessen	Hesse
Hieronymus	Jérome
Hilarius	Hilaire
Hildesheim	Hildesheim
Holland	Hollande
Holländer	Hollandois,
Hollstein	Holstein
Hubrecht	Hubert
Hugo	Hugues
Hungarn	Hongrie
Hungar	Hongrois

I.

Jacob	Jaques
Jäckel	Jaques
Jacobin	Jacobée
Jacobin	Jaquette
Jeremias	Jérémie
Indien	Indes
Indianer	Indien
Ost- und West-Indien	Les Indes Orientales & Occidentales
Inspruck	Insprouc
Job	Job
Joachim	Jacmin, Joachim, Jamin
Johann	Jean
Johanne	Jeanne
Johangen	Jeanneton
Jonas	Jonas

Joseph	Joseph
Jost	Juste
Josua	Josué
Jude	Juif
Judenland	Judée
Judith	Judith
Julia	Julie
Juliana	Julienne
Julianus	Julien
Julius	Jules
Justina	Justine
Irrland	Irlande Hybernie
Irrländer	Irrlandois
Italien	Italie
Italiäner	Italien

K.

Kilian	Kilian
Königsberg	Kœnigsberg

L.

Lambrecht	Lampert
Laußnitz	Lusace
Lazarus	Lazare
Leipzig	Leipzig, Lipsic
Lengen	Madelon
Leo	Léon
Lion	Lion
Leonhard	Léonard
Leiden	Leiden
Leopold	Léopold
Lissabon	Lisbonne
London	Londres
Lorentz	Laurent
Loretto	Laurette
Losan	Lausanne
Lotharius	Lothaire
Lothringen	Lorraine
Lothringer	Lorrain
Löwen	Louvain
Lübeck	Lubeck
Luca	Luques
Lucas	Luc
Lucern	Lucern
Lucia	Luce & Lucie
Lucretia	Lucréce
Ludwig	Louïs
Ludovica	Louïse
Lüneburg	Lunebourg
Lüttich	Liége
Lützenburg	Luxembourg

M.

Madalengen	Madalon
Madrid	Madrid
Magdalena	Madelaine
Magdeburg	Magdebourg
Manasses	Manassé
Marburg	Marbourg
Marcellus	Marceau
Marcus	Marc
Margareth	Marguerite
Maria	Marie
Marigen	Marion
Marienburg	Mariebourg
Martha	Marthe
Martialis	Martiale
Martin	Martin
Mastricht	Mastric
Matthias	Matthias
Matthäus	Matthieu
Maximilian	Maximilien

Mari

Maximinus	Maximin
Maynß	Mayence
Mecklenburg	Mecklenbourg
Medien	Médie
Meder	Méde
Mecheln	Malines
Meissen	Misnie
Meyland	Milan
Michael	Michel
Mohr	Ethiopien
	More
Mohrenland	Ethiopie
Moritz	Maurice
Moscau	Moscovie
Moscowiter	Moscovite
Moses	Moïse
Münster	Minster
	N.
Naumburg	Naumbourg
Neapolis	Naples
Neapolitaner	Napolitain
Neuburg	Neubourg
Neuhäusel	Castelnoveau
Nicasius	Nicaise
Nicodemus	Nicodème
Nicol	Nicolas
Niederland	Païs bas
Nürnberg	Nuremberg
	O.
Ofen	Bude
Oesterreich	Autriche
Otto	Otte, Otton
Ottilia	Ottilie
	P.
Padua	Padoue
Paris	Paris
Paul	Paul
Persien	Perse
Persianer	Persan
Peter	Pierre
Petergen	Pierrot
Petrina	Pierrette
Philemon	Philemon
Philipp	Philippe
Placidus	Placide
Polen	Pologne
Pole, Pol	Polonois
Portugal	Portugal
Portugieser	Portugais
Presburg	Presbourg
Prag	Prague
Preussen	Prusse
	R.
Raab	Raab
Rebecca	Rébéque
Regenspurg	Ratisbonne
Regina	Régine
Richard	Richard
Reinhard	Renard
Reinhold	Reinaud
Remigius	Rémi
Roch	Roch
Roland	Roland
Rom	Rome
Rosina	Rosine
Rudolph	Rodolphe
Rupert	Robert
	S.
Sabina	Sabine
Sachsenland	Saxe
Sachs	Saxon

Salomon	Salomon
Salome	Salomé
Saltzburg	Salsbourg
Samuel	Samuel
Sara	Sara
Savoyen	Savoye
Savoyer	Savoyard
Schablais	Chablais
Schafhauſen	Schaffouſe
Schottland	Ecoſſe
Schwaben	Suabe
Schweden	Suéde
Schwede	Suédois
Schweitzer-Land	Suiſſe, ou les Cantons des Suiſſes
Schweitzer	Suiſſe
Sebald	Sébald
Sebaſtian	Sébaſtien
Severin	Sévérin
Sybilla	Sybille
Sicilianer	Sicilien
Sicilien	Sicilie
Sigmund	Sigismond
Simon	Simeon
Solothurn	Soleure
Sophia	Sophie
Soſthenes	Soſthène
Spanien	Eſpagne
Spanier	Eſpagnol
Speyer	Spire
Stephan	Eſtienne, ou Etienne
Stockholm	Stockholm
Straßburg	Strasbourg
Stralſund	Stralſund
Stutgard	Stougard
Suſanne	Suſanne
Süßgen	Suſon
Sylveſter	Sylveſter

T.

Tartar	Tartare
Tartarey	Tartarie
Teutſchland	Allemagne
Teutſcher	Allemand
Theobald	Thiebaud
Theodor	Théodore
Theodos	Théodoſe
Theophil	Théophile
Thomas	Thomas
Thüringen	Thuringue
Timotheus	Timothé
Tobias	Tobie
Trient	Trente
Trier	Trêves
Türck	Turc
Türckey	Turquie

V.

Valentin	Valentin
Valerinus	Valerian
Valerius	Valère
Veit	Viet
Venedig	Veniſe
Veronica	Véronique
Vincentz	Vincent
Ulm	Ulme
Ulrich	Ulric
Urban	Urbin
Urſula	Urſule

W.

Walther	Gautier

Welſch.

Welschland	Italie	Worms	Worms
Welscher	Italien		
Weimar	Weimar		Z.
Wien	Vienne	Zacharias	Zacharie
Wilhelm	Guillaume	Zachäus	Zachée
Wißmar	Wismar	Zell	Zell
Wittenberg	Wittenberg	Zürch	Zurich

Die Monate auf Französisch.

Januarius,	Mois de Janvier
Februarius,	de Février
Martius,	de Mars
Aprilis,	d'Avril
Majus,	de May
Junius,	de Juin
Julius,	de Juillet
Augustus,	d'Août
September,	de Septembre
October,	d'Octobre
November,	de Novembre
December,	de Décembre.

Die Namen der Tage auf Französisch.

Sonntag	le Dimanche
Montag	le Lundi
Dienstag	le Mardi
Mittwoch	le Mécredi
Donnerstag	le Jeudi
Freytag	le Vendredi
Sonnabend	le Samedi

Wenn die Franzosen ihre Briefe unterschreiben, so setzen sie zum Exempel

A Paris ce 16. d'Avril

1757.

Register

derer, an welche obbemelte Französische, Italiänische und Teutsche Titul gestellet sind

Abgesandte zu Regenspurg 112
Abgesandter 107
Abt, so ein Fürst 54
= = so nicht gefürstet 55
= = zu Berchtolsgaden 54
= = zu St Blasius 55
= = zu Dissentis 55
= = zu Regenspurg 54
Accis-Einnehmer 144
Actuarius 130
Adel (an einen von) 127
Adeliche Frau 127
= = = Fräulein 128
= = = Cammer-Fräulein 128
Admiral zur See 100
Advocat 133
Aebtißin zu Quedlinb. 56
Agent (Fürstl.) 132
Altarmann 145
Amtmann 130
= = Schreiber 130
Amts = Advocat 130
= = Actuarius ib.
= = Hauptmann 111
Apothecker 146
Appellations-Rath 111
Auditeur 106
Assessor des C. Ger. 113

Bader 153
Ballmeister 139
Barbierer 147
Bau = Meister 140
= = Schreiber 142
= = Verwalter 140
Becker 153
Beichtvater 136
Bereuter 140
Berg = Commissarius 130
= = Meister 142
= = Schöppenstuhl zu Freyberg 123
= = Rath 127
Beutler 153
Bett=Meister 142
Bibliothecarius 139
Bildhauer 153
Bischof 57
= = zu Augspurg ib.
= = zu Basel ib.
= = zu Brixen ib.
= = zu Chur 58
= = zu Costanz ib.
= = zu Eichstädt ib.
= = zu Fulda 54
= = zu Hildesheim 41
= = zu Lüttich 41
= = zu Münster 41
= = zu Ollmütz 58
= = zu Osnabrück 41
= = zu Paderborn 41
= = zu Speyer 59
= = zu Worms 40
= = zu Würtzburg 59

Bot.

Bötticher 153
Bothenmeister 138
Brauer 153
Brigadier 104
Bruder 148
Brunnenmeister 153
Buchdrucker 146
= binder 148
= händler 140
= halter 144
Büchsenmacher 148. 154
Büchsenschäffter 154
Bürger 148
Bürgermeister 135
Cammergericht 113
= Agent 130. 138
Cammer-Collegium zu Dresden 123
= Diener 141
= Gerichts Assessor 113
= Collegium 108
= Præsident und Assessor 113
= Procuratores und Advocaten 114
= Junker 126
= Jungfer 128
= Meister 129
= Musicant 142
= Præsident oder Direct. 111
= Procurator 130
= Rath 111
= Registrator 130. 135
= Revisor 130
= Schreiber 130. 134
= Secretarius 130
Caminfeger 154
Candidat der Rechte 144
Cantor 145
Canzler 107
Canzleydiener 145
= Substitut 134
= Registrator 135
Canzellist 130. 141
Capellan 136
Capellmeister 141
Capitain-Lieutenant zu Pferd 106
Cardinal, so ein geb. Fürst 40
= so kein gebohrner Fürst 40
Herzog von Bayern 41
Churfürst zu Maynz 40
= Trier 40
= Cölln 41
= Sachsen 37
= Brandenburg 38
= Bayern 42
= Pfalz 42
= Hannover 36
Churfürstinn 43
Churfürstinn zu Pfalz 43
Closter-Jungfer 137
Comes Palatinus 112
Commendant einer Vestung = = 102. seq.
= über eine Residenz 103
Consistorium (Fürstliches) 108
= zu Cassel 118
= zu Halberstadt 118
= zu Dresden 118
= zu Leipzig 119
Consistorial-Advocat 130
= Secretarius 130
Cornet 106
Corporal 152
Decanißin 137
Diaconus 136. 125
Dohm-Capitel zu Cölln 118
= Maynz ibid.
= Würzburg ibid.
= Dechant 137
= Herr 137
= Probst 136
Doctor 82
= Theologiæ 131
= Juris 131. seq.
= Medicinæ 131. seq.
Drechsler 154
Edelmann 127
Edelsteinschneider 153
Ehefrau 149
Ehemann 149
Einnehmer 130
= der Accise ibid.
= Steuer ibid.

Erfur-

Erfurtische weltl. Gerichte 85
Ertzbischoff 46
- zu Prag ibid.
- zu Saltzburg ibid.
Eydam 150

Facultät Theologische zu Giessen 124. Jena 121. Leipzig 120.
Facultät Juristische zu Altorf, 119. zu Erfurt 119. zu Erfurt ibid. zu Franckfurt an der Oder ibid. zu Göttingen ibid. zu Halle ibid. zu Helmstädt 120. zu Jena 120. 122. zu Leipzig 120. zu Marburg ibid. zu Prag ibid. zu Rinteln 124. zu Rostock 120. zu Tübingen ibid. zu Wittenberg ibid.
Medicinische zu Jena 122
Philosophische zu Jena ibid.
Fähndrich 106
Fechtmeister 139
Feld-Marschall 35
Feld-Prediger 136
Federschmücker 150
Färber 154
Fisch-Händler 152
Fleischhauer 154
Floß Secretarius 130
Förster 141
Förstschreiber 138
Frau, so vornehm 127
- so gering 128
Fränkische Creyß 114
Freund 153
Freyherr 99
Fürst von Anhalt-Bernburg 59 Cöthen 60. Dessau 59. Zerbst 60. Auersperg 61. Dietrichstein 61. Fürstenberg ibid. Hatzfeld 62. Hohenlohe-Bartenstein 62. Hohenzollern-Hechingen 63. Hohenzollern-Sigmaringen 63. Lamberg 63. Lichtenstein 64. Ligne 64. Lobkowitz 65. Löwenstein-Wertheim 65. Mansfeld 71. Nassau Dietz 66. Nassau-Saarbrücken 66. Nassau-Usingen 66. Nassau Weilburg 67. Oettingen 67. Pfaltz Birckenfeld 47. Salm 67. Schwartzburg-Rudelstadt 70. Schwartzburg-Sondershausen 70. Schwartzenber 68. Solms-Braunfels 69. Stollberg-Gedern 68. Trautson 70. Thurn und Taxis 69. Waldeck 71. Ysenburg-Birstein 69.
Fürstin 45
Fürstlicher Hofrath 110
- Secretarius 130

Garkoch 154
Gärtner 154
Gastwirth 153
Geheimer Cämmerer 129
- Kriegsraths-Collegium zu Dresden 123
- Rath u. Cantzler 107. 109
- Rath 109
- Secretarius 109
Generalißimus 100
General-Auditeur 104
- Feldmarschall 101
- Feldmarschall, so ein Fürst 101
- Feldmarschall, so ein Graf 101
- Feldmarschall-Lieutenant 101
- Feldzeugmeister 102
- Lieutenant 101
- Wachtmeister 102
- Superintendent 124
Gerber 154
Gerichts-Actuarius 143
- Schöppe 143
- Verwalter 135
Gevatter 149
Gevatterin, so Jungfer 151
Glaser 154
Glockengiesser 154

Goldschmid 147
Graf insgemein 121
Graf von Abendsberg 72. von Auersberg 72. Bertenburg 89. Bentheim 72. Brühl 73. Bünau 73. Castell-Remlingen 74. Castell-Rüdenhausen 74. Cobenzl 74. Colloredo 73. Everstein 75. Elz 75. Erpach-Erpach 76. Erpach-Fürstenau 76. Erpach-Schönberg 76. Fugger 76. Giech 79. Rhein-Grafen von Grehweiler 71. von Grumbach 71. Harrach 79. Hatzfeld 79. Hohen-Ems 80. Hohenlohe 80. Kaunitz 81. Khevenhüller 81. Kirchberg Burggr. 82. Königseck 82. Königsfeld 83. Leiningen 83. seq. Leyen 83. Lippe-Alverdissen 85. Lippe-Bisterfeld 84. Lippe-Bückeburg 84. Lippe-Dettmold 84. Löwenstein-Wertheim 85. Manderscheid 86. Mark 86. Nesselrode 86. seq. Nostitz 87. Ortenburg 87. Pappenheim 88. Platen 88. Reuß 88. seq. Salm 89. Sayn-Witgenstein 89. Schlick 90. Schönborn 90. Schönburg 91. Seckendorf 91. Sinzendorf 91. seq. Solms-Hohen-Solms 92. Solms-Baruth 92. Solms-Laubach 93. Solms-Pouch 92. Solms-Sonnenwalde 93. Solms-Rödelheim 93. Solms-Utph 93. Solms-Wildenfels 93. Stadion 94. Stollberg 94. seq. Traun 72. Trautmansdorf 95. Ysenburg-Büdingen 81. Ysenburg-Meerholz 81. Ysenburg-Philippseich 81. Ysenburg-Wächtersbach 81. Wartenberg 95. Weissenwolf 95. Werther 96. seq. Wied-Neuwied 98. Wied-Runkel 97. Windischgrätz 98. Wurmbrand 99.
Groß-Canzler 107
- Mutter oder Vater 150
- Meister des Deutschen Ordens 58
- des Johanniter-Ordens 55
Gymnasium (Fürstliches) 133
Handelsmann 146
- Handwerksmann 153
- Zunft 148
Hauptmann 105
Herzog insgemein 47
Herzog von Arenberg 47
- von Bayern 41
- von Braunschweig und Lüneburg 51
- von Sachsen-Eisenach und Weimar 48
- von Sachsen-Gotha 48
- von Sachsen-Hildburghausen 48
- Hollstein 50. seq.
- Mecklenburg-Schwerin 51
- Strelitz 51
- Sachsen-Meinungen 48
- Modena 49
- Savoyen 38
- Sachsen-Saalfeld 49
- Sachsen-Weimar 48
- von Würtemberg-Oels 49
- Würtemb. Stuttgard 49
Herzogin 43
Hof-Advocat 134
- Comödiant 142
- Dame 128
- Fourrier 142
- Junker 127
Hofgericht zu Jena 122
- zu Leipzig 121
- zu Mayntz 117
- zu Rothweil 114
- Marschall 110
- Meister 125
- bey einem Prinzen 125

Hof-

Hof=Rath 111
= Prediger 125
= und Justitien=Rath 111
Hutmacher 154
Hutstaffirer 150
Jagdjunker 127
= Pagen 128
Jagd=Secretarius 140
Informator 139
Jubilirer 147
Jungfer 128
Juris Candidatus 144
Juris Practicus 134
Juristen=Facultät, siehe Facultät
Justitz=Collegium zu Stade 116
Kammacher 154
Kann=oder Zinngieser 154
Kaufmann 146
Kaiserliche Majestät 33
Kaiserin Römische 34
= Rußische 34
Kaiserlicher Feldmarschall 101
= Generalissimus 100
= Hofrath 110
Kartenmacher 154
Kellerschreiber 142
Kirchner 145
Kirchenvater 145
Klein=Uhrmacher 153
Koch 154
König insgemein 35
= in Dännemark 37
= Engelland 36
= Frankreich 35
= Pohlen 37
= Portugall 36
= Preussen 38
= Sardinien 38
= Sicilien 38
= Schweden 36
= Spanien 35
Königin insgemein 35
Kornschreiber 142
Korbmacher 154
Kramer=Innung 146
Kriegs=Baumeister 140
Kriegs=Commißion 109
= Commissarius 104
= Rath 105
Kriegsraths=Collegium 123
= zu Dresden 123
Küchenmeister 134
= Schreiber 141
Kunstmahler 147
Kupferschmidt 154
Kupferstecher 147
Kürschner 154
Landes=Regierung zu Dresden 123
Landgraf zu Hessen=Cassel 52
= zu Hessen Darmstadt 52
= Erbprinz 45
= zu Hessen=Homburg 53
= Landgräfin zu Homburg 43
Land=Medicus 133
= Baumeister 140
= Physicus 32
Landstände in Böhmen 115
= Ungarn 115
= Pohlen 116
= Schweden 115
Liebste 149
Licentiatus der Rechten 131
= der Theologie 131
Lieutenant zu Pferd u. Fuß 106
Lothringen, Herzog 44
Magister Philosophiæ 144
Marggraf zu Baaden 53
= Baaden Durlach 53
= zu Bareuth 51
= zu Onolzbach 52
Materialist 146
Maurer 154
Messerschmidt 154
Ministerium 136
Mönch 135
Mundschenke 142
Münzmeister 138
Müller 154
Nadler 154
Nagelschmidt ibid.
Nestler oder Seckler ibid.
Notarius Publicus 45

Ober-Amtmann 129
- Berghauptmann 127
- Cammerherr 108
- Consistor. zu Dresd. 118
- Einnehmer 129
- Falkenmeister 126
- Förster 141
- Forstmeister 126
- Hofgericht zu Leipzig 120
- Hofmeister 108
- Hofrichter 16
- Jägermeister 126
- Kriegs-Commissarius 104
- Cammerherr 46
- Marschall 108
- Quartiermeister 108
- Hofmeister 110
- Hofprediger 125
- Küchenmeister 70
- Schenke 126
- Stallmeister 126
- Voigt 110

Obrister der Artillerie 104
- zu Fuß 103
- zu Pferd ibid.
- leichten Reuter ibid.

Obrist-Lieutenant 105
- Wachtmeister 105

Organist 145
Orgelmacher 153

Pabst zu Rom 39
- Page 128

Pagen-Hofmeister 140
Pappiermacher 154
Pastetenbecker ibid.
Peruquenmacher 147
Patriarch zu Venedig 40
Pergamentmacher 154
Pfarrer oder Prediger 135
Pfarrer auf dem Lande 136
Philosophische Facultät, siehe Facultät
Postmeister 141
Präsident eines Fürstlichen Consistorii 110
Prinzen 44
Prinzeßin 45
Priorin 137

Professor Theologiæ 131
- Juris ibid.
- Medicinæ ibid.
- Philosophiæ 132

Proviantmeister 151
- Commissarius ibid.
- Verwalter ibid.

Quartiermeister 106

Rath (Fürstlicher) 110
- einer Stadt 133
- der Stadt Frankfurt 117
- der Stadt Leipzig ibid.
- Nürnberg 118
- und Leib-Medicus 129
- und Oberamtmann 129
- Cämmerer 143

Rathsherr 143

Rector eines Gymnasii 133
- einer Schule 145

Regierung (Fürstliche) 108
- zu Brehmen 116
- zu Glückstadt ibid.
- zu Maynz 59
- in Schweden 115
- zu Vehrden 116
- zu Wien 113

Regierungs-Advocat 130

Regiments-Feldscher 147
- Pfeiffer 152
- Quartiermeister 106
- Tambour 152
- Secretarius 130

Reichshofrath 110
- Postmeister 66
- Rittersch. in Franken 114
- Schatzmeister 107
- Stände zu Regenspurg 54
- Versammlung 112

Rentmeister 129
- Secretarius 130
- Schreiber ibid.

Rentherey-Diener 145

Rhein- und Wildgrafen zu Grehweiler 71
- zu Grumbach ibid.
- zu Neufvilla 29

Riemer 154
Ritter 127
Rittmeister 105
Republic zu Genua 115
= in der Schweitz ibid.
Sachsen = Churprinz 44
= Herzoge 48. seq.
Schleiffer 154
Schlosser ibid.
Schmid ibid.
Schneider 148
Schöppenstuhl zu Halle 124
= zu Jena 122
= zu Leipzig 121
= zu Wittenberg ibid.
Schuhmacher 148
Schul = Collega 145
= Meister ibid.
= Rector 133
Schwager 149
Schwerdfeger 154
Schwieger = Mutter und Schwieger = Vater 151
Secretarius (Fürstlicher) 130
Seiden Händler 152
= Sticker 150
Seiffensieder 154
Seiler 155
Siegelverwahrer 108
Sohn 149
Spiegelmacher 155
Spohrer ibid.
Sprachmeister 139
Staaten = General von Holland 115
Stadtgerichte zu Erfurth 134
Statthalter zu Erfurth 99
= zu Maynz 116
= und Räthe ibid.
= Königlicher 107
Stadt Physicus 132
= Richter 142
= Schreiber 143
= Syndicus 143
Stallmeister 126
Stände des Reichs 115
Steuer = Einnehmer 144
= Revisor 130
Stief = Mutter 151
= Vater 151
Studiosus Theologiæ 144
= Juris ibid.
= Medicinæ ibid.
= Philosophiæ ibid.
Superintendent 124. 125
Tanzmeister 139
Theologische Facultät, siehe Facultät
Teppichmacher 155
Tischler ibid.
Töpffer ibid.
Trompeter 142
Tuch = Händler 155
= Scherer ibid.
Türkischer Kaiser 39
Vater 148
Verwalter 142
Vetter 149
Uhrmacher 155
Vice - Admiral 101
= Canzler 108
Universität 119. seq.
Wachslicht = Zieher 155
Waffenschmid ibid.
Wagner ibid.
Walker ibid.
Weber ibid.
Wechselhändler 152
Weinhändler ibid.
Wildmeister 127
Witwe 150
Wollenkämmer 155
Würzhändler 152
Ziegelbrenner 155
Zimmermann ibid.
Zinngiesser 154
Zollbereiter 144
= Einnehmer 152
Zuckerbecker 152

GOTT allein die Ehre.

BSB Bayerische StaatsBibliothek
MDZ Münchener DigitalisierungsZentrum Digitale Bibliothek

Philander

Vollständiges Französisches und Deutsches Titular-Buch darinnen aller hohen Häupter und Dicasterien ... übliche Titulaturen ... enthalten ; Bey dieser neuen Ausgabe um die Helfte vermehret und mit einem Register versehen

Frankfurt 1762

Augsburg, Staats- und Stadtbibliothek -- Spw 2809#(Beibd. 1
urn:nbn:de:bvb:12-bsb11281420-9
VD18 12520128-001